



UNSERE GEMEINDE

*Gesegnete Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr*

wünscht Bürgermeisterin Waltraud Walch mit dem
Gemeindevorstand, den GemeinderätInnen sowie
den Bediensteten der Marktgemeinde Dobl-Zwaring



**ERÖFFNUNG
ERWEITERUNG
KINDERGARTEN DOBL**

SEITE 8

**JUBILÄUM
GESUNDE
GEMEINDE**

SEITE 10

**UMSTELLUNG
DOSENSAMMLUNG**

SEITE 20

MARKTGEMEINDEAMT DOBL-ZWARING

**MARKTPLATZ 1 , 8143 DOBL-ZWARING, TEL.: 03136/521 11,
FAX: 03136/521 11-9, gde@dobl-zwaring.gv.at, www.dobl-zwaring.gv.at**

WIR SIND GERNE FÜR SIE UND IHRE ANLIEGEN DA:

**Waltraud Walch,
Bürgermeisterin:**
03136/521 11-11

**Elisabeth Walter,
Bürgerservice, Standesamt:**
03136/521 11-12

**Eva Seitz
Bürgerservice, Standesamt,
Telefonvermittlung:**
03136/521 11-18

**Romana Fankhauser
Bürgerservice:**
03136/521 11-13

**Josef Himmelreich
Steuern, Abgaben & Buchhaltung:**
03136/521 11-19

**Sabine Sommer
Steuern und Abgaben:**
03136/521 11-15

**Maximilian Purkarthofer,
Amtsleitung:**
03136/521 11-14

**Manfred Wagner,
Amtsleiter Stellvertr.,
Leitung Bauamt,
Raumordnung:**
03136/521 11-20

**Ing. Martin Saurugger
Stellv. Bauamtsleiter,
Raumordnung,
Öffentlichkeitsarbeit:**
03136/521 11-21

**Gerhard Zach,
Bauhofleiter:**
0699/1521 11 80

BAUBERATUNG

Die Bauberatung findet jeden Freitag von 7.30 – 12.00 Uhr im Bauamt Dobl-Zwaring statt. Bitte vereinbaren Sie **vorher** bei Herrn Manfred Wagner, Bauamtsleiter (0699/1521 1120), einen Termin.

Jänner 10.01, 17.01., 24.01., 31.01.
Februar 07.02., 14.02., 21.02., 28.02.
März 07.03., 14.03., 21.03., 28.03.

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Jeden dritten Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr im Marktgemein-
deamt Dobl-Zwaring nach vorheriger
telefonischer Terminvereinbarung un-
ter 03136/521 11.

Jänner 16.01. **Februar** 20.02.
März 20.03.

IHR NOTARIAT- DAS NOTARIAT ESPOSITO IN PREMSTÄTTEN

Mag. Robert ESPOSITO

öffentl. Notar
Hauptstraße 147, 8141 Premstätten
Tel.: 03136/55653 oder
0664/1491348
Fax: 03136/55653-55
E-Mail: esposito@notar.at

BAUAMT

Öffnungszeiten im Bauamt:

Montag 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 07:30 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 07:30 – 12:00 Uhr



PARTEIENVERKEHR:

Montag 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 07:30 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 07:30 – 12:00 Uhr

BÜRGERMEISTERIN- SPRECHSTUNDEN

Individuell nach telefoni-
scher Voranmeldung unter
03136/521 11.

MÜTTER- UND ELTERNBERATUNG

An jedem **zweiten Donners-
tag im Monat** um 14.00 Uhr im
Gemeindeamt Lieboch, Medien-
raum, Erdgeschoß.

Impressum: Offenlegung gem.
Mediengesetz: Das Informationsblatt
der Marktgemeinde Dobl-Zwaring
dient zur Information der Dobl-Zwari-
nger Bevölkerung.
Eigentümer, Verleger und Heraus-
geber: Marktgemeinde Dobl-Zwaring,
8143 Dobl-Zwaring, Marktplatz 1,
Redaktion ebendort. Redaktions-
schluss für die nächste Gemeindezei-
tung ist am Montag, den 3. März 2025.
Tel. 03136/52111,
Fax 03136/ 52111-9,
E-Mail: gde@dobl-zwaring.gv.at,
www.dobl-zwaring.gv.at
Fotos: Marktgemeinde Dobl-Zwaring,
Vereine, Private.
Gestaltung und Druck:
DSR Werbeagentur Rypka GmbH,
8143 Dobl-Zwaring, Unterberg 58-60,
Tel. 03136/200 16, www.rypka.at



Die Seite der Bürgermeisterin

LIEBE KINDER, LIEBE JUGEND, LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

Die kalten Temperaturen und das feuchte Wetter in den beiden letzten Monaten sind Zeichen des zu Ende gehenden Jahres. Der Duft nach Keksen, weihnachtliche Musik, Weihnachtsbeleuchtung, frühe Dunkelheit, Hektik und Einkaufsstress gehören auch zu dieser Jahreszeit.

So kann ich seitens der Marktgemeinde Dobl-Zwaring auf ein sehr arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Im September konnten wir nach erfolgreichem Zu- und Umbau den Kindergarten in Dobl mit einer weiteren Kindergarten- und einer neuen Kinderkrippengruppe beginnen. Die offizielle Eröffnung fand bei herrlichem Wetter im Oktober unter Beisein von Landesrat Werner Amon statt. Die Kindergartenkinder gestalteten mit ihren Liedern und Texten diese Eröffnung mit und im Anschluss konnte man die neuen Räumlichkeiten besichtigen. Für die perfekte Bewirtung aller Gäste in der Mehrzweckhalle sorgte der Elternverein der Volksschule Dobl unter Obfrau Manuela Hernus. Ich freue mich über dieses gelungene Eröffnungsfest und ich bin stolz, für unsere Kinder in der Marktgemeinde Dobl-Zwaring die Kinderbetreuung sichergestellt zu haben.

Der zweite Abschnitt der Sanierung der Muttendorfer Landesstraße L 374 im Bereich von Weinzettl sorgt leider wieder für erhebliche verkehrsmäßige Einschränkungen und Behinderungen. Nachdem die Straße mit allen Leitungseinbauten (Strom, Wasser, Kanal, Glasfaser) noch heuer bis zur Teichstraße grob fertiggestellt werden soll,

sind an vielen Stellen die Bauarbeiten noch in vollem Gange und ich möchte dafür um ihr Verständnis bitten. Ich bedaure auch sehr, dass zwischenzeitlich der Busverkehr eingestellt wurde und Sie ihre Kinder selbst in die Schulen und Kindergärten bringen mussten. Der erste Abschnitt der Sanierung der Landesstraße mit dem neuen Gehsteig bis zum Ortsende von Muttendorf ist fertiggestellt und erweist sich als sehr gelungen.

Der Ausbau der **Kläranlage Muttendorf** schreitet planmäßig voran, die weiteren Becken wurden errichtet, die technischen Ausstattungen und Erneuerungen folgen noch. Die Bauarbeiten werden Mitte des kommenden Jahres abgeschlossen sein.

Nach einer wetterbedingten Verschiebung unseres Rote Nasen Benefizlaufes fand dieser nun am Nationalfeiertag, am 26. Oktober 2024, statt. Über 300 LäuferInnen, von groß bis klein, sind mitgelaufen oder mitgegangen und haben mit ihrer Teilnahmegebühr die Organisation der Rote Nasen Clowns unterstützt. Beim anschließenden Festakt für „20 Jahre Gesunde Gemeinde“ wurde erfolgreich auf die vielen Tätigkeiten, Kurse und Veranstaltungen zurückgeblickt. Ich bedanke mich bei allen Personen für ihre Ideen und den Einsatz für die „Gesunde Gemeinde Dobl-Zwaring“.

Ich darf herzlich zu den **Firmenjubiläen** „10 Jahre Aebi Schmidt Austria GmbH“, „20 Jahre Huppenkothen GmbH“ und „25 Jahre Militaria-antik/Erich Schell auf“ gratulieren und weiterhin viel geschäftlichen Erfolg wünschen.

Die vielen **Veranstaltungen**, die von unseren Vereinen in unserer Marktgemeinde Dobl-Zwaring organisiert werden, tragen wesentlich zu einem guten gesellschaftlichen Zusammenleben bei und ich möchte dafür meinen besonderen Dank aussprechen.

Happy Birthday hieß es ganz oft in unserer Gemeinde, wo ich im Namen der Marktgemeinde Dobl-Zwaring gratulieren durfte. Für die vielen netten Einladungen dazu im Laufe des Jahres darf ich mich ganz herzlich bedanken.

Es ist mir auch ein besonderes Anliegen allen **meinen MitarbeiterInnen**, die mit großem Engagement in unserer Marktgemeinde Dobl-Zwaring tagtäglich im Einsatz sind, Danke zu sagen.

Viele Bauvorhaben und Investitionen konnten in diesem Jahr in unserer Marktgemeinde Dobl-Zwaring wieder umgesetzt und getätigt werden. Ich bedanke mich für die konstruktive und gute Zusammenarbeit bei den Mitgliedern des gesamten Vorstandes und bei allen GemeinderätInnen.

Liebe Kinder, liebe Jugend, liebe BürgerInnen, ich wünsche Ihnen ein wunderschönes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2025.

Ihre Bürgermeisterin

Waltraud Walch
Tel. 0699/152111 11

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES AUS DOBL-ZWARING

Aus dem Gemeinderat	5
Dobl-Zwaring in Zahlen	6
Nachrufe	7
Eröffnung Kindergarten Dobl	8
Rote Nasen Lauf in Dobl-Zwaring	10
Ausbau der Kläranlage in Muttendorf	13
Generalsanierung L374	13
Ausbau Erneuerbarer Energie in Dobl-Zwaring	14
Energiesparprojekt 50/50 an der VS Dobl	14
Berufsinfomesse „Volltreffer Lehre“	15
Danke an die langjährige Marktleiterin	15
Kostenlose Energie- und Förderberatung	18
Update zum Ausbau des Glasfasernetzes	18
Umstellung beim Abfalltrennen	20
Wichtige Information zur Müllabfuhr	21
Verteilung Jahreskalender 2025	21
Meldepflicht von PV-Anlagen und Batterieanlagen	22
Reinigen von Gehsteigen	22
PROVIT	22
Leihen Sie sich das Klimaticket aus!	23
Bunte Blumenpracht in unserer Gemeinde	23
Pflegedrehscheibe Bezirk Graz-Umgebung	24
SeneCura Pflegezentrum Dobl	24

KINDER & SCHULEN

Tagesmütter Dobl-Zwaring	26
Kinderkrippe Zwaring	26
Stöpseltreffen	26
Kindergarten/Kinderkrippe Dobl	27
Kindergarten Springinkerl	28
Kindergarten Zwaring-Pöls	29
Volksschule Dobl	30
Volksschule Zwaring-Pöls	32
Private Volksschule Dobl	34
Musikschule Dobl-Zwaring	35
Elternverein der Volksschule Dobl	36
Elternverein der Volksschule Zwaring-Pöls	37
Elternverein der privaten Mittelschule	39

UNSERE VEREINE

Lebensraum Dobl-Zwaring	40
Bibliothek Dobl-Zwaring	46
Nachrichten aus der Pfarre	48
Dobler Chor	50
Trachtenkapelle Dobl	51

DoZwa – Kultur verbindet	52
Sender Dobl-Museumsverein	53
25 Jahre Leidenschaft für Militärgeschichte	53
Kleintierzuchtverein ST8	54
Frauenbewegung Dobl	55
Sportunion Dobl-Zwaring	56
Gesunde Gemeinde	57
SV Dobl	58
Tennisclub Dobl-Zwaring	60
Rotes Kreuz	62
Verein „Rettet das Kainachtal“	63
Landjugend Preding-Zwaring-Pöls	64
Landjugend Dobl	65
Freiwillige Feuerwehr Dobl	66
Freiwillige Feuerwehr Zwaring-Pöls	68
Steindorfer Woldteifln	71
Ortsverschönerungsverein der KG Muttendorf	71
Steiermärkische Berg- und Naturwacht Kalsdorf	72
Steiermärkische Berg- und Naturwacht Lieboch	73
Seniorenbund Dobl	74
Seniorenbund Zwaring-Pöls	75
ÖKB	76
Jagdverein Dobl	78

INFORMATIONEN & NEUIGKEITEN

Standesbewegungen	79
Wohin mit dem Christbaum?	82
Sammeltermine	82
Ärztliche Bereitschaftsdienste	83
Veranstaltungstermine	84



**MARKTGEMEINDE
DOBL-ZWARING**

EINZIGARTIG VIELFÄLTIG

AUS DEM GEMEINDERAT

BESCHLÜSSE IN DER SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 26. SEPTEMBER 2024

» Beratung und Beschlussfassung zur Unterzeichnung einer Vereinbarung mit der Energienetze Steiermark Breitband GmbH zur LWL-Verlegung auf dem Grdst. Nr. 1353/26, KG 63295 Zwaring

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Dienstbarkeit der Duldung zur Verlegung von Kabelleitungen und Lichtwellenleiter.

» Beratung und Beschlussfassung zur grundbücherlichen Durchführung des Teilungsplanes des Vermessungsbüros GEO4ZT GmbH vom 01.03.2024, GZ 4290T1/22 gem. §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das dem öffentlichen Gut zugeschriebene Trenngrundstück 1 im Ausmaß von 46 m² aus 92/1 (63258) gemäß § 72 StGemO dem Gemeingebrauch gewidmet wird und somit Teil des öffentlichen Gutes ist.

» Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung des Wuschanweges im Rahmen des ländlichen Wegebaus

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Sanierung des 1. Teilstückes der Wuschanstraße – Petzendorfer-Kreuzung bis Ortstafel Wuschan-Dorf – wobei die Gesamtkosten in Höhe von € 120.000 mit 40% vom Land Steiermark gefördert werden.

» Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss einer Vereinbarung mit dem Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung zur Vorbereitung für die Ausschreibung und Vergabe zur Sammlung von Siedlungsabfällen (Altpapier, Restmüll) für die Sammelperiode ab 01.01.2027 bis 31.12.2036

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, die vorliegende Vereinbarung mit dem Abfallwirtschaftsverband GU abzuschließen.

» Beratung und Beschlussfassung der Finanzierungsvereinbarung zur Kostenbeteiligung an der Erweiterung des Schulzentrums Premstätten 2024-25 Phase 2, gemäß § 30 Abs 5 StPEG 2004

Der vorliegenden Finanzierungsvereinbarung zur Kostenbeteiligung der Marktgemeinde Dobl-Zwaring am Um- und Zubau des Schulzentrums Premstätten gemäß nachfolgender Aufstellung, stimmt der Gemeinderat einstimmig zu:

Gesamtkosten Erweiterung Schulzentrum Premstätten, 2024-25 Phase 2

Anteilige Kosten für Mittelschule Premstätten (inkl USt)

Anteil an Kosten	in Prozent	in Euro
Marktgemeinde Premstätten	54,06%	3.559.992,00
Marktgemeinde Dobl-Zwaring	15,11%	995.032,91
Gemeinde Haselsdorf-Tobelbad	1,70%	111.949,43
Gemeinde Seiersberg-Pirka	17,73%	1.167.566,74
Gemeinde Wundschuh	11,40%	750.719,73
	100%	6.585.260,81

» Beratung und Beschlussfassung über die Rücknahme der Übertragung der Besorgung einzelner Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches auf dem Gebiet der örtlichen Baupolizei auf staatliche Behörden des Landes gemäß § 40 Abs. 5 GemO

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Rücknahme der Übertragung der Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei betreffend gewerbliche Betriebsanlagen.

» Beratung und Beschlussfassung des 1. Nachtragsvorschlages 2024 – Marktgemeinde Dobl-Zwaring

Durch wesentliche Veränderungen von Budgetposten war die Erstellung des Nachtragsvorschlages (NVA) 2024 notwendig. Innerhalb der 2-wöchigen Auflagefrist gab es keine Einwendungen und somit beschließt der Gemeinderat einstimmig den NVA 2024 in dieser Form.

» Beratung und Beschlussfassung der weiteren Vorgehensweise in Bezug auf das Projekt „Sonnen-Wärmespeicher Weitendorf“

Die „Wärmespeicher Weitendorf GmbH“ und „die BWE Energieservice GmbH“ planen, im Basaltsteinbruch Weitendorf, in den Gemeindegebieten der Marktgemeinde Dobl-Zwaring und der Marktgemeinde Wildon, den sogenannten „Sonnen-speicher Süd“ zu errichten.

Dieses Vorhaben soll aus einem Wärmespeicher, einem thermischen Solarkollektorfeld, einer Technikzentrale mit Wärmepumpen und Wärmetauscher, einer PV-Anlage auf dem Speicherdeckel des Wärmespeichers, einem Biomasseheizwerk und einer Wärmetransportleitung sowie Stromanbindung bestehen. Zentrale Anlagen sind einerseits der Wärmespeicher, zu dessen Zweck rund 1,5 Millionen m³ Wasser im Weitendorfer Basaltsteinbruch gespeichert werden sollen, und andererseits das erwähnte Biomasseheizwerk.

Die Projektwerber haben ihr Vorhaben so dimensioniert, dass es nicht nach den Bestimmungen des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes (UVP-G 2000) genehmigungspflichtig ist, was die Steiermärkische Landesregierung im Wege der Abteilung 13 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung auf Antrag der Projektwerber in ihrem am 20.09.2024 erlassenen Feststellungsbescheid nach § 3 Abs 7 UVP-G 2000 festgestellt hat.

Dieses aus verschiedenen, bei Erreichung der Schwellenwerte für sich bzw. in Kumulation mit anderen Anlagen den Bestimmungen des UVP-G 2000 unterfallenden Komponenten zusammengesetzte Vorhaben ist in seiner Art völlig neu und bislang – national und international - beispiellos. Es soll in besonders sensiblen und geschützten Gebieten, u. a. im verordneten „Feinstaubgebiet“, errichtet werden.

Die potentiellen Auswirkungen auf Fauna und Flora, den Wasserhaushalt und die Umwelt insgesamt, sind im UVP-Feststellungsverfahren gesetzeskonform zwar grob geprüft worden, aus Sicht des Gemeinderates der Marktgemeinde Dobl-Zwaring aber derzeit überhaupt nicht einschätzbar.

Es erscheint daher die Durchführung der Behörden genehmigungen im konzentrierten ordentlichen Genehmigungsverfahren nach dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz im Sinne der Bevölkerung und der Umwelt jedenfalls erforderlich. Das Umweltverträglichkeitsprüfungsverfahren bietet bekanntlich gegenüber den Genehmigungsverfahren nach den einzelnen Materiangesetzen (WRG, Luftreinhaltegesetz etc) einen wesentlich weiteren und umfassenderen Schutz von Fauna und Flora, der Bevölkerung und der Umwelt insgesamt.

Die mögliche Ablehnung des Vorhabens gründet insbesondere auf der Tatsache, dass Kapazitäten, vor allem des geplanten Biomasseheizwerkes, gerade noch so gering geplant wurden, dass keine UVP-Pflicht gegeben ist und das Vorhaben in Behördenverfahren, die wesentlich geringere Schutzstandards normieren als das UVP-G 2000, konsentiert werden soll. Weitere Gründe für eine mögliche ablehnende Haltung sind mögliche Überlagerungen und das Zusammenwirken von Vorhabensteilen mit anderen lokalen Anlagen und vorliegenden bzw. herrschenden Gegebenheiten.

Gerade bei einem derart umfangreichen und komplizierten, bislang ohne vergleichbare Beispiele geplanten Vorhaben, haben die höchsten Schutzstandards für Mensch, Tier, Pflanze und Umwelt zu gelten, wie sie im österreichischen Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, nicht aber in einzelnen Materiangesetzen wie Wasserrechtsgesetz, Luftreinhaltegesetz etc. normiert sind.

Der Gemeinderat beschließt unter Berücksichtigung des angeführten Sachverhaltes mehrheitlich (16:2), gegen den Feststellungsbescheid GZ: ABT13-235761/2024-37 das Rechtsmittel der Beschwerde an das Verwaltungsgericht zu erheben.

Weiters beschließt der Gemeinderat mehrheitlich (16:2), gegen das Projekt „Sonnenspeicher Süd“ zu sein und diesem eine Absage zu erteilen. Dieser Standpunkt wurde den zuständigen Mitgliedern der Steiermärkischen Landesregierung sowie Behördenvertreter:innen schriftlich bekanntgegeben.



DOBL-ZWARING IN ZAHLEN

EINWOHNER ALLGEMEIN

Einwohner:innen Hauptwohnsitz	3.801
Einwohner:innen Nebenwohnsitz	202
Gesamt	4.003
Männlich	1.991
Weiblich	2.012
Ledig	1.763
Verheiratet	1.700
Eingetragene Partnerschaft	15
Verwitwet	236
Geschieden	289

EINWOHNER NACH ORTSCHAFTEN

Dietersdorf	330	Pöls	172
Dobl	987	Steindorf	193
Fading	223	Weinzettl	423
Lamberg	110	Wuschan	224
Muttendorf	796	Zwaring	437
Petzendorf	108		

Stand: 01.12.2024

NACHRUF

NACHRUF JOSEF GRINSCHGL

Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring trauert um ihren langjährigen Gemeinderat Josef Grinschgl. Er war als Gemeinderat in der Altgemeinde Dobl von 1970 bis 1975 tätig. Nach einer Unterbrechung kehrte Josef Grinschgl 1990 in den Gemeinderat zurück, dem er bis ins Jahr 2000 angehörte.

Eine besondere Leidenschaft von Josef Grinschgl war auch das Singen. Er trat am 1.2.1958 dem Dobler Chor bei und war 66 Jahre Sänger und Mitglied vom Dobler Chor.



Besonders engagiert hat sich Josef Grinschgl auch als Obmann der Agrargemeinschaft Petzendorf, wo er die Grundzusammenlegung mit bestem Wissen und Gewissen und viel Geduld durchgeführt hat.

Die Verdienste um seine Heimatgemeinde sind zahlreich und werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

NACHRUF LEOPOLD JAGRIC

„Er war nicht nur einer von uns, er war einer aus unserer Mitte“ – völlig überraschend ist der langjährige Gemeindegewerkschafter Leopold Jagric im Alter von 71 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit am 2. November verstorben.

Der gebürtige Radkersburger erlernte den Beruf Fahrzeugschmied, war dann 18 Jahre als Lenker von Betonmischwagen bei der Firma Schwarzl tätig.

1978 kam sein Sohn Gernot zur Welt, seit 1980 wohnte er mit seiner Familie im Haus in Fading. 1991 wechselte er in den Gemeindedienst als damals einziger Außendienstmitarbeiter der Gemeinde Zwaring-Pöls. 22 Jahre, bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2013,



übte er seine vielseitigen Tätigkeiten (Klärwärter, Straßenpflege, Winter-

dienst, Grünraumpflege uvm.) mit großer Leidenschaft aus und erfreute sich in der Bevölkerung großer Beliebtheit. Mit seiner freundlichen und bescheidenen Umgangsart und seiner steten Hilfsbereitschaft war der passionierte Sturm-Fan und Fischer nicht nur beim Eisschützenverein und der Freiwilligen Feuerwehr Zwaring-Pöls, sondern bei der gesamten Bevölkerung auch in der Zeit seines Ruhestandes ein gern gesehener Gesprächspartner.

Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring dankt sich bei Leopold Jagric für seinen wertvollen Dienst und das gute Miteinander zum Wohle unserer Bevölkerung.

Paulus GmbH

PV - SOLAR - ELEKTRO - WASSER - HEIZUNG

8142 Dobl-Zwaring - Dietersdorf 45 - Tel.: 03136/52661

Email: office@firma-paulus.at - www.firma-paulus.at

ERÖFFNUNG KINDERGARTEN DOBL

Bei schönem Herbst-Wetter fand am Freitag, dem 11. Oktober die Eröffnung des Kindergartens und der Kinderkrippe in Dobl, nach erfolgtem Zu- und Umbau statt. Bürgermeisterin Waltraud Walch durfte zahlreiche Gäste bei der Eröffnung willkommen heißen.



Bgm. Waltraud Walch (Bildmitte) mit Daniel Gaar, Johannes Nickl und Ernst Gödl vom Gemeindevorstand, sowie LR Werner Amon, Kindergartenleiterin Sabine Strohmaier und Obmann Günther Ruprecht/Trägerverein WIKI.
Foto: Edith Ertl



Baumeister, Kindergartenleiterin und Bürgermeisterin im Mini-Format brachten in einem humorvollen Sketch den Um- und Zubau des Kindergartens Dobl auf den Punkt.



Die Kindergartenkinder brachten in Liedern und einem humorvollen Sketch zum Ausdruck, was den Kindergarten Dobl auszeichnet.

Die Bürgermeisterin dankte den am Bau beteiligten Professionisten und der Kindergartenleiterin Sabine Strohmaier, deren praktische Ideen in den Bau eingeflossen sind. Während der Umbauarbeiten öffnete das benachbarte Pflegezentrum SeneCura den Speisesaal für die Kinder, wofür sich Bgm. Waltraud Walch bei Direktor Bernd Kastenhuber bedankte.

Der Kindergarten Dobl wurde 1995 gebaut, 2010 erstmals erweitert und heuer nach dreimonatiger Bauzeit vergrößert. Nach dem Umbau des Kindergartens Zwaring im Vorjahr hat jetzt auch der Kindergarten Dobl eine Kinderkrippe. LR Werner Amon dankte in seiner Festrede für den hohen Stellenwert, den Kinderbildung und Kinderbetreuung in der Region einnehmen. Musikalisch umrahmte die Trachtenkapelle Dobl unter der Leitung von Kapellmeister Matthias Hammer den Festakt, das Segensgebet sprach Pfarrer Claudiu Budău.

Der Gemeinde gelang der Spagat, ohne zusätzliche Bodenversiegelung Räumlichkeiten für eine Kinderkrippe und eine weitere Kindergartengruppe zu schaffen. Auf den bestehenden Kindergarten wurde ein Stockwerk so harmonisch aufgesetzt, als wäre der Neubau schon immer Teil des Ortsbildes gewesen.

Im Anschluss an die Eröffnungsfeier lud die Marktgemeinde alle Gäste zu Speis und Trank in die Mehrzweckhalle. Ein herzliches Dankeschön gilt hier dem Elternverein der öffentlichen Volksschule Dobl und deren Obfrau Manuela Hermus für die Bewirtung.



Unter großer Beteiligung der Bevölkerung segnete Pfarrer Claudiu Budău den Kindergarten samt Freifläche sowie die Kinder und deren Eltern und alle Besucher des Festaktes. Foto: Edith Ertl

ROTE NASEN LAUF IN DOBL-ZWARING

20 JAHRE GESUNDE GEMEINDE DOBL-ZWARING

„MIT ROTEN NASEN UND VIEL HERZ: JUBILÄUMS-LAUF IN DOBL-ZWARING“

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Gesundheitsbegeisterte!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und damit schließt sich auch das letzte Kapitel unseres 20-jährigen Jubiläums. Neben vielen Kursen, Workshops und Vorträgen in diesem Jahr, die wie gewohnt von einer breiten Vielfalt an Menschen besucht wurden, konnten wir auch unser Jubiläum in diesem Jahr auf die bestmögliche Weise feiern... mit einem Hoch auf die Gesundheit: der erste Rote Nasen Lauf der Marktgemeinde Dobl-Zwaring.

Seit Jahresbeginn hatte sich unser ehemaliger Vorsitzender, Florian Mayer, mit vollem Herzblut dafür eingesetzt, dass wir einen Rote Nasen Lauf nach Dobl-Zwaring holen. Mit seiner jahrzehntelangen Erfahrung als Läufer und Organisator der legendären Dobler Marktläufe setzte sich Florian Mayer nach dem einstimmigen Beschluss des Arbeitskreises unermüdlich für den Lauf ein. Tatkräftig unterstützt durch die Mitglieder der Gesunden Gemeinde, Mitarbeiterinnen und Mitar-



Mit den Clowndoctors Luisa und Dr. Tube (beide außen) sowie dem Jubiläums-Clown Florian Mayer sen. steckten sich auch NAbg. Vzbgm. Ernst Gödl, Bgm. Waltraud Walch und Omid Redjaian die rote Nase an.

beiter der Marktgemeinde, den unermüdlichen Gemeindearbeitern, vieler Freiwilliger und Frau Bgm. Waltraud Walch persönlich, konnten wir nicht nur einen tollen Lauf auf die Beine stellen, sondern auch 20 Jahre Gesunde Gemeinde Dobl-Zwaring gebührend feiern.

Kurz vor dem Endspurt sah es für einen Moment so aus, als ob uns die schweren Unwetter einen endgültigen

Strich durch die Rechnung gemacht hätten, aber Dank der Bereitschaft aller Beteiligten die Zügel noch ein bisschen länger zu halten, konnten wir trotz anfänglicher Absage unseren Lauf am Nationalfeiertag erfolgreich abhalten.

Mit knapp 300 Läuferinnen und Läufern, vielen weiteren Gästen und Angehörigen, den Clinic Clowns, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Roten Kreuz, der



Polizei, dem Seniorenbund und vielen anderen Organisationen und Vereinen, die alle bei einer ausgezeichneten Verköstigung durch den Sportverein Dobl, bei Musik und Spaß, Hupfburg und Schminkstation sichtlich Spaß hatten, war der erste Rote Nasen Lauf unserer Gemeinde ein voller Erfolg!

Im Rahmen der Veranstaltung wurden nicht nur Mitglieder der Gesunden Gemeinde und deren Meilensteine von Frau Bgm. Walch persönlich geehrt, sondern unsere Gesunde Gemeinde für ihre 20 Jahre vorbildlicher Arbeit von Seiten der Styria Vitalis ausgezeichnet.

Natürlich blicken wir mit Stolz auf diese zwei Jahrzehnte zurück und all die Beiträge, die wir über diese Zeit zur Gesundheitsförderung unserer Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer beigesteuert haben... allein über 8000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von 2 – 99 Jahren in unseren Kursen über die Jahre... und können nur dankbar sein dafür, dass wir bisher die Ehre und Freude hatten, ein Teil davon zu sein und hoffen auf weitere 20 Jahre Gesundheitsförderung in unserer schönen Gemeinde!

Auf diesem Wege möchte ich auch allen einen schönen Start in die Adventzeit wünschen und hoffe, dass trotz frischer Temperaturen, kurzer Tage und langer Nächte trotzdem genug Zeit für frische Luft und Bewegung bleiben und wir alle zwischendurch die wertvollen Sonnenstrahlen genießen könnten.

Danke, dass ihr alle uns auf diesem Weg bisher begleitet und tatkräftig unterstützt habt!



Dank und Anerkennung sprach Bgm. Waltraud Walch dem ehrenamtlichen Team der Gesunden Gemeinde Dobl-Zwaring aus, das unterstrich das zahlreiche Publikum mit kräftigem Applaus



Die glücklichen Gewinner der Startnummernverlosung



Die glücklichen Gewinner der Kinderpreise



ROTE NASEN LAUF

Herzlichen Dank für euer Engagement!

Beim Dobl-Zwaringer ROTE NASEN LAUF 2024 wurden **3.808 € Spenden** gesammelt. Damit ermöglicht ihr **212 Clownbesuche** für mehr Lebensfreude.



AUSBAU DER KLÄRANLAGE IN MUTTENDORF SCHREITET VORAN

Die Bauarbeiten für die Erweiterung der Kläranlage in Muttendorf verlaufen nach Plan. Die neue Vorreinigungsanlage samt Siebstation, Sand- und Fettfang konnte bereits fertiggestellt werden. Die Erweiterung der Belebungsbecken und der Nachkläranlage ist ebenfalls abgeschlossen. Die Arbeit

an der Modernisierung der Bauteile des Alt-Bestandes sind ebenfalls im Zeitplan.

In Summe werden 2,9 Millionen Euro in den Ausbau und die Modernisierung der Kläranlage investiert. Die Finanzierung erfolgt durch die drei Gemeinden aliquot der Einspeisung. Den

Hauptteil trägt Lannach, etwa ein Drittel Dobl-Zwaring, dass in Zwaring eine zweite Kläranlage betreibt und in Muttendorf die Abwässer der Altgemeinde Dobl einspeist. Dazu kommen Abwässer von 600 Einwohnern aus dem Ortsteil Neue Welt in Premstätten sowie der Autobahnraststätte Kaiserwald.



GENERALSANIERUNG DER L374 MUTTENDORFER LANDESSTRASSE!

Die Arbeiten an der Muttendorfer Landesstraße L374 schreiten zügig voran. Die Bauarbeiten für den zweiten Teil der Sanierung führen bis zur Höhe der Teichstraße in Weinzettl. Die Sanierung dieses Teilstückes konnte zum großen Teil in diesem Jahr fertiggestellt werden.

Fahrbahn-Generalsanierung, neue Errichtung Gehweg und der Infrastruktur

Auch im zweiten Teil, der sich in Weinzettl befindet, wurden, abgesehen von einer Fahrbahn-Generalsanierung und dem teilweisen Ausbau und der Errichtung eines durchgehenden Gehsteiges,

noch weitere infrastrukturelle Maßnahmen umgesetzt. Unter anderem wurden die **Wasser- und Schmutzwasser-Kanaldruckleitung, Stromleitungen und Lichtwellenleiter neu verlegt**. In diesem Sanierungsabschnitt wurden auch die Fahrbahntwässerung und

Beleuchtung erneuert. Zudem werden vier Bushaltestellen an den neuesten Stand der Technik angepasst.

Im kommenden Jahr wird die Sanierung bis zur Ortsgrenze in Weinzettl weitergeführt und in weiterer Folge bis zum Sportplatz nach Lannach reichen.



INFORMATION ZUR VERKEHRSFÜHRUNG

Verkehrsführung mit Einbahnregelung!

Während der Bautätigkeiten wird die Verkehrsführung mit einer Einbahnregelung erfolgen. Die Muttendorfer Landesstraße ist in diesem Zeitraum nur in Fahrtrichtung Lannach befahrbar.



OFFENSIVE ZUM AUSBAU ERNEUERBARER ENERGIE IN DOBL-ZWARING



Mit Photovoltaik gegen den Klimawandel: Über 6.000 Haushalte in Graz-Umgebung werden bereits ab 2025 mit grünem Strom aus dem PV-Park versorgt.

In Dobl-Zwaring entsteht ab sofort der größte Photovoltaik-Park der Steiermark. Dieser liefert bereits ab dem kommenden Jahr grünen Strom für mehr als 6.000 Haushalte im Bezirk Graz-Umgebung. Auf dem Areal im Ortsteil Dobl-Dorf werden jährlich über 22 Millionen Kilowattstunden Sonnenstrom produziert. Damit können CO₂-Emissionen von mehr als 6.300 Tonnen pro Jahr eingespart werden. Eine agrarische Doppelnutzung mit Schafhaltung ist Teil des PV-Parks. Die Energie Steiermark investiert mit dem Partner-Unternehmen Enefy rund 13 Millionen Euro in dieses Projekt. Die Klima-Ziele des Landes sehen vor, die Photovoltaik-Erzeugung in der Steiermark bis zum Jahr 2030 zu vervierfachen. Mit diesem Projekt kommt man diesem Ziel ein großes Stück näher.



(v.l.n.r.): Richard König (CEO Enefy), Bürgermeisterin Waltraud Walch, Horst Schachner (in Vertretung von LH-Stellvertreter Anton Lang) und Landeshauptmann Christopher Drexler sowie Martin Graf (Vorstandsdirektor Energie Steiermark) Fotocredit: Energie Steiermark

ENERGIESPARPROJEKT 50/50 AN DER VS DOBL



Beim Energiespar-Projekt an der Volksschule Dobl gibt es nur Gewinner. Die Löwenklasse mit Lehrerin Anna Kraut spürt Energiefresser auf und sucht nach Möglichkeiten, bei Strom und Heizung zu sparen, ohne dass der Komfort an der Schule leidet.

Zehn Schulen machen bei der Energiesparoffensive 50/50 des Landes Steiermark in Zusammenarbeit mit dem Klimabündnis mit. Neben der VS Dobl sind junge Energieexperten auch in den Schulen Feldkirchen und Semriach im Einsatz. Die Dobl-Schüler aus der 3. Klasse schauen sich mit **Anna Maria Maul** vom Klimabündnis und Schulfachlehrerin **Ulrike Bundschuh** den Heizraum an, messen die Raumtemperatur in Klassen, Gängen und Turnsaal. Ihr Wissen geben sie an ihre 130 Schulkollegen weiter. So sind im Winter gekippte Fenster ein Energiefresser und Stoßlüftungen in den Pausen umweltfreundlicher. Dass Licht beim Verlassen des Raumes ausgeschaltet werden soll, das beherzigt die Löwenklasse schon



Eva Ebenberger-Werluschnig, Anna Kraut, Ursula Lackner, Hannes Kugler, Waltraud Walch, Ulrike Bundschuh, Anna Maria Maul, Ernst Gödl, Cornelia Schweiner und Zarah Haririan mit dem Maskottchen der Löwenklasse der VS Dobl.

längst. Nach zwei Jahren wird abgerechnet. Von der Einsparung zu durchschnittlichen Vergleichsjahren gibt es von der Gemeinde 50 Prozent in bar für besondere Schulprojekte.

„Neben der Umwelt profitieren auch wir als Gemeinde. Im Vorjahr machte die VS Zwaring erfolgreich mit. Ich freue mich über unsere jungen engagierten Energiebotschafter“, sagte Bgm. **Waltraud Walch**, die mit Vzbgm. NAbg. **Ernst Gödl**, LR **Ursula Lackner**, Schulqualitätsmanagerin **Zarah Hariri-an** und VS-Dir. **Eva Ebenberger-Werluschnig** der Löwenklasse viel Erfolg beim Energiesparprojekt wünschte.



Bgm. Waltraud Walch und VS-Dir. Eva Ebenberger-Werluschnig halten ihr Abkommen fest. Was die Schule an Energie gegenüber Vergleichsjahren einspart, geht zur Hälfte in bar in die Schulkasse für besondere Schulprojekte. Mit am Tisch: Vzbgm. NAbg. Ernst Gödl und Umweltlandesrätin Ursula Lackner, die mit 100.000 Euro aus ihrem Ressort die zehn teilnehmenden steirischen Schulen beim 50/50 Projekt unterstützt.

BERUFSINFOMESSE „VOLLTREFFER LEHRE“

Der Erlebnistag "Volltreffer Lehre" fand zeitgleich im Volkshaus Frohnleiten und in der Veranstaltungshalle Lieboch statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher konnten sich dabei an praktischen Stationen ein Bild vom Ausbildungsmodell Lehre machen. Green Jobs standen dabei auch im Mittelpunkt. An rund 60 Stationen gaben regionale Ausbildungsbetriebe und Beratungsstellen Einblicke in die Vielfalt der regionalen Lehrberufe und standen für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Bürgermeisterin Waltraud Walch eröffnete gemeinsam mit ihren Amtskollegen aus der Kleinregion diesen Erlebnistag. Auch viele interessierte junge Gemeindebürger: innen aus Dobl-Zwaring besuchten diesen Erlebnistag, um sich über das breitgestreute Angebot an gewerblich-industriellen Ausbildungsstellen in unserer Region zu informieren.



Bgm. Waltraud Walch besuchte gemeinsam mit ihrem Liebocher Amtskollegen Stefan Helmreich und Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl die Firma Zeta.

DANKE AN DIE LANGJÄHRIGE MARKTLEITERIN MARTINA KNAPPITSCH

Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring, bedankt sich bei Martina Knappitsch für die langjährige Leitung des Nah & Frisch-Marktes in unserer Gemeinde. Martina Knappitsch übernahm als

Nachfolgerin von Doris Freidl im Jahr 2020 den Nahversorger und führte diesen mit großer Leidenschaft. Im heurigen Sommer übergab sie die Leitung an Jennifer Keusch.



flux. mich hin

Dein Sammeltaxi im Steirischen Zentralraum



Was ist flux?

flux bringt dich hin. Zur Gitti. Zum Zug. Zum Einkaufen. Zur Ärztin. Zum Enkerl.

flux ist ein Sammeltaxi mit dem du flexibel unterwegs sein kannst. Es ist eine Mischung aus Öffis und Taxi. Wie beim Bus kannst du bei flux von Haltepunkt zu Haltepunkt fahren. Der Unterschied: Dich holt ein Taxi, aber nur dann wenn du es gebucht hast.

Von diesen Haltepunkten gibt's ganz schön viele - auch in deiner Nähe. Einige davon sind besonders wichtig, die sogenannten Hauptknoten. Das sind zum Beispiel Bahnhöfe oder andere zentrale Ziele.

Für wen ist flux?

Nicht jeder wohnt mitten im Geschehen. flux verbindet dich mit all dem, was du zum Leben brauchst. Auch ohne eigenes Auto.

Wann fährt flux?

Von Montag bis Sonntag von 5 bis 21 Uhr.

Aber aufgepasst! Von 5 bis 8 Uhr und von 18 bis 21 Uhr kannst du nur von oder zu einem Hauptknoten fahren und das nur bei Fahrtbuchung am Vortag bis 18 Uhr.



Fahrt buchen.

Einfach beim flux Kundenservice anrufen unter 050 616263 oder online unter www.buchung.flux.at



Wann und wo.

Gib uns Start, Ziel und die gewünschte Abhol- oder Ankunftszeit bekannt. Wir beraten dich über die möglichen Verbindungen.



Wählen und losfahren.

Wähle die passende Fahrt aus. Wir kümmern uns um den Rest und sagen dir wann du wo sein musst.

Was kostet flux?

Kurze Strecken sind günstig. Bis 4 Kilometer zahlst du pauschal 3 €.

Bei weiteren Strecken liegt für deine gesamte Fahrt ein kilometerabhängiger Tarif zu Grunde. Dieser startet bei 1,10 € und wird bei 10 und 20 Kilometer Fahrtstrecke nochmal etwas teurer.

TIPP: Als registrierter flux.stammgast warten einige Ermäßigungen auf dich.

**Anrufen & buchen:
050 61 62 63
flux.at**



flux.

Fragen und Antworten.

Noch Fragen?

Anregungen, Beschwerden?
Immer her damit!

Wende dich an unser
flux Kundenservice:

kundenservice@flux.at
050 61 62 63

Mo – So
7 - 19 Uhr

Wie registriere ich mich?

Das Registrierungs-Formular findest du bei deiner Gemeinde, an den Personenkassen an den Bahnhöfen Lieboch, Voitsberg und Köflach oder unter www.flux.at/registrierung.

Einfach ausfüllen und an kundenservice@flux.at schicken. Und schon bist du ein flux.stammgast!

Natürlich kannst du dich auch direkt online unter www.buchung.flux.at registrieren.

Wie hinterlege ich mein KlimaTicket?

Nach deiner Registrierung kannst du entweder online in deinem Profil dein KlimaTicket unter "Zeitkarte" hochladen oder du schickst ein Foto deines gültigen KlimaTickets an kundenservice@flux.at. Wir informieren dich, sobald die Zeitkarte freigegeben ist.

Bringt mich flux nur zur nächsten Bushaltestelle?

Nein, grundsätzlich kannst du zwischen allen Haltepunkten flexibel unterwegs sein. Bei jeder Fahrtanfrage wird jedoch im Hintergrund geprüft, ob es eine Öffi-Verbindung auf deinem Weg gibt, die dich ebenso bequem an dein Ziel bringt.

Ich bin mobilitätseingeschränkt. Holt mich flux zuhause ab?

Ja, in diesem Fall schaffen wir einen virtuellen Haltepunkt an deinem Wohnort. Einfach Behindertenausweis, Nachweis der Pflegestufe oder ärztliches Attest gemeinsam mit dem Hausabholungs-Formular an kundenservice@flux.at schicken. Sobald wir den Antrag geprüft haben, wird dein persönlicher Haltepunkt für dich freigeschaltet.

Was darf ich bei flux alles mitnehmen?

Prinzipiell gilt: Alles, was im Kofferraum Platz hat, ist ohne Voranmeldung kostenlos möglich. Zum Beispiel klappbare Rollstühle, Einkaufstaschen und Reisegepäck. Unter Voranmeldung sind auch Tiere für 2 € pro Fahrt willkommen.

Kann ein Kind auch alleine mit flux fahren?

Kinder unter sechs Jahren müssen von einem Erwachsenen begleitet werden. Kinder zwischen 6 und 14 Jahren können alleine fahren, wenn vor Fahrtantritt eine schriftliche Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten an das Kundenservice geschickt wird. Jugendliche ab 14 Jahren können uneingeschränkt auch allein mit flux unterwegs sein.

Gibt es für flux auch eine App?

Ja, die flux Web-App! Diese findest du jedoch nicht im App Store. Unter www.buchung.flux.at kannst du die App direkt installieren:

- » **Android:** Rechts oben findest du ein Download-Symbol. Darüber kannst du die App einfach installieren.
- » **iOS:** Unten in der Mitte gibt es den Button "Teilen". Wähle im Kontextmenü die Option "Zum Home-Bildschirm" und klicke dann rechts oben auf "Hinzufügen".

Weitere Antworten auf deine Fragen findest du unter www.flux.at/faq

KOSTENLOSE ENERGIE- UND FÖRDERBERATUNG IM MARKTGEMEINDEAMT



Ich tu's Energieberatung
Serviceline

0316/877-3955

EIN ENERGIEBERATER VOM LAND STEIERMARK BERÄT SIE ZU FOLGENDEN THEMEN:

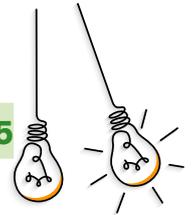
- Effiziente Heizsysteme und Warmwasserbereitung
- Nutzung erneuerbarer Energien (z.B. PV und Solarthermie)
- Energiesparpotenziale – Reduktion von Heiz- und Stromkosten
- Thermische Sanierung
- Energieausweis
- Landes- und Bundesförderungen

Bei Bedarf kann auch ein Energieberatungsprotokoll ausgestellt werden, welches für die Inanspruchnahme bestimmter Förderungen notwendig ist. Zusätzlich sind Beratungen vor Ort (Vor-Ort-Gebäudecheck) möglich.

Die Beratung findet von 16.00 bis 18.00 Uhr im Markt-gemeindeamt Dobl-Zwaring statt. Anmeldungen und Terminvereinbarung vorab im Bauamt der Markt-gemeinde.

Nächster Termin am:

DONNERSTAG, 20.03.2025



UPDATE ZUM AUSBAU DES GLASFASERNETZES

Bei der Errichtung des Glasfasernetzes in der Markt-gemeinde Dobl-Zwaring handelt es sich um das größte Infrastrukturprojekt der letzten Jahrzehnte. Es wird mit vollem Einsatz an der Umset-zung gearbeitet.

Die Detailplanung ist in einigen Teilabschnitten abgeschlossen.

Der Ausbau erfordert eine detaillierte Planung des Netzes. Diese Detailplanung konnte mittlerweile in einigen der Abschnitte des Ausbaucusters abgeschlossen werden. Die Ausschreibung für den Generalunternehmer läuft.

Die ersten Kunden werden gesondert von der Energie Steiermark Breitband GmbH über die weitere Vorgehensweise zur Herstellung ihres Anschlusses an das Glasfasernetz informiert.

Sollten Sie Interesse an einem Glasfaseranschluss haben, nachträgliche Anmeldungen sind nach wie vor möglich.

Für Kundeninformationen wenden Sie sich bitte an:

Mail:
dobl-zwaring@ichwillglasfaser.at
Tel: 0316 / 90002 8143

Bei Interesse an der Bestellung eines Glasfaseranschlusses bitte auf:



<https://www.e-breitband.at/dobl-zwaring>



WINTERAKTION vom 01.11.2024-28.02.2025

-10% auf Ersatzteile beim Service eines Rasenroboters, Rasenmähers, Rasentraktors oder einer Motorsense. Ausgenommen Öl, Klein- und Hilfsmaterial

Tel.: 03136 53206/E-Mail: office@trost-zwaring.at

ANZEIGE

Glücklich im Bad

PLANUNG • BERATUNG • SERVICE • VERKAUF

Frohe Weihnachten



Christoph Stoifmann

📍 Unterberg 16c, 8143 Dobl-Zwaring

☎ +43 664 240 19 49

✉ info@bad-service.at

🌐 www.bad-service.at

ANZEIGE

FÖRDERUNG SICHERN. ENERGIE SPAREN. KLIMA SCHÜTZEN. KOMFORT STEIGERN.



Energieberatung

Ich berate Sie telefonisch, bei einem Termin in der Energieberatungsstelle oder bei Ihnen zu Hause individuell über Energiesparpotenziale in Ihrem Haushalt, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energie und Klimaschutz.

Beratung gegen Energiearmut

Nutzen Sie ein umfassendes Beratungsgespräch vor Ort und erfahren Sie alles zum Thema Energieeffizienz und Einsparungspotenziale in Ihrem Haushalt. Zusätzlich erhalten Sie ein kostenloses Energiesparpaket. Gilt für Haushalte mit geringem Einkommen.

Umsetzungsbonus

Sie erhalten Ihren Selbstbehalt zurück, wenn Sie innerhalb von 12 Monaten nach erfolgter Beratung gewisse Maßnahmen umsetzen.

Erstellen von Energieausweisen

Ein Energieausweis gibt Aufschluss über den „Norm“-Energiebedarf eines Gebäudes und stellt mögliche Einsparpotenziale dar. Erforderlich bei Verkauf oder Vermietung, Wohnbauförderung (umfassende energetische Sanierung), bei Baueinreichverfahren von Neubauten und bei größeren Renovierungen von Gebäuden.



STEFAN WERSCHITZ

Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer

*Einfach einen Termin für eine
geförderte Energieberatung vereinbaren!*

STEFAN WERSCHITZ
Ich tu's Energieberater
Telefon: 0 31 82 / 25 31

8410 Wildon, Grazer Straße 10a
werschitzrauchfkm@aon.at
<https://werschitz-rfkm.at>

Bürozeiten: Montag–Freitag 8–12 Uhr



Umstellung beim Abfalltrennen

Einwegpfand und Gelbe Formel ab 01.01.2025

Was ändert sich für uns?

Ab 01.01.2025 wird auf Getränkeflaschen aus Kunststoff und auf Getränkedosen das Einwegpfand eingeführt. Es ist dann mehr Platz im Gelben Sack und in der Gelben Tonne.

Deshalb werden gleichzeitig ab 01.01.2025 in ganz Österreich alle Verpackungen aus Kunststoff wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons (Tetra Paks®), gemeinsam mit Metallverpackungen wie Konserven- oder Tierfutterdosen im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt.

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



Weitere Infos auf www.oesterreich-sammelt.at

Bessere Sortieranlagen

Sortiertechnologien wurden verbessert und Sortieranlagen modernisiert. Die Verpackungen selbst haben sich weiterentwickelt und können besser sortiert und recycelt werden. Daher können die gemeinsam gesammelten Leicht- und Metallverpackungen wieder gut voneinander getrennt werden. Danach werden sie aufs Neue als Rohstoffe für die Produktion von Verpackungen oder anderen Produkten eingesetzt.

Das gehört ab jetzt in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne:

- ◆ Chipssackerl- und dosen
 - ◆ Coffee-to-go-Becher
 - ◆ Fertiggerichtschalen
 - ◆ Folien (Verpackung)
 - ◆ Holzkisten und -steigen
 - ◆ Joghurtbecher
 - ◆ Obst- und Gemüsenetze
 - ◆ Leere! Spraydosen
 - ◆ Tablettenverpackungen
 - ◆ Tierfutterbeutel, -schalen, -dosen
 - ◆ Blechdosen
 - ◆ Metalltuben
 - ◆ Metalldeckel (Verpackung)
 - ◆ Schraubverschlüsse
 - ◆ Cremetiegel
 - ◆ Tetra Paks®
- u.v.m.

Verpackungen nicht in den Restmüll zu werfen ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen oder andere Produkte hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe und Energie.

Verpackungen sammeln ist einfacher Umweltschutz, der wirkt.



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Einwegpfand auf Getränkeflaschen und -dosen



Grafik: EWP Recycling Pfand Österreich gGmbH

Nicht zusammendrücken!

Ab 01.01.2025 wird das Einwegpfand auf Getränkeflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen eingeführt. Es wird 25 Cent pro Flasche und Dose betragen.

Damit man den Pfandbetrag zurück bekommt, muss die Verpackung leer, unzerdrückt und das Etikett vollständig vorhanden und lesbar sein.

Kunststoff-Flaschen und Dosen ohne dem Pfandsymbol gehören weiterhin in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.

Tipp:

Kaufen Sie Getränke und Milchprodukte in Mehrwegflaschen und -gläsern. Sie können bis zu 40 Mal wieder befüllt werden.

Weitere Informationen finden Sie

auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch!

Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

WICHTIGE INFORMATION ZUR MÜLLABFUHR!!!

Bitte die Sammelbehälter (Restmüll, Leichtfraktion, Altpapier) **am Vortag zur Abholung bereitstellen**, da die Entsorger am nächsten Tag bereits **ab 6.00 Uhr in der Früh unterwegs sind**. Die Behälter werden mittels Seitenlader-LKW entleert. Bitte positionieren Sie Ihre Behälter am Vortag der Abfuhr so, wie sie der Fahrer nach der letzten Entleerung hinterlassen hat.

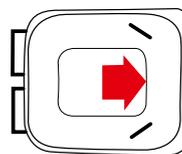
Damit Sie keine Müllabfuhrtermine verpassen, nutzen Sie unsere **Cities App**.



Google
Play



Appstore



Nur Behälter, die so positioniert sind, können über den Greifarm aufgenommen werden. Ist dies nicht der Fall, muss der Fahrer das Fahrzeug abstellen, aussteigen und den Behälter zurecht rücken. Dies führt zu erheblichen Verzögerungen bei der Entleerung und Wartezeiten für den Verkehr.

VERTEILUNG JAHRESKALENDER 2025, GELBE SÄCKE UND ORTSPLAN

Zum Jahresende wird der Jahreskalender 2025 mit dem Veranstaltungs- und Müllabfuhrkalender sowie den gelben Säcken von unseren Bauhofmitarbeitern an die jeweiligen Haushalte verteilt.

BITTE BEACHTEN SIE:

Eine Rolle enthält **6 Stück gelbe Säcke**. Das heißt, bei der **Erstverteilung wird nur eine Rolle pro Haushalt** ausgegeben.

Sollten Sie mehr gelbe Säcke benötigen, so können Sie diese, wie gewohnt, kostenlos im Marktgemeindeamt zu den Parteienverkehrszeiten abholen.



NEUER ORTSPLAN

Mit dem Jahreskalender und den gelben Säcken erhalten Sie auch den neu gestalteten Ortsplan der Marktgemeinde. Sie erhalten einen qualitativ hochwertigen Ortsplan, der immer wieder gerne verwendet wird. Der neu aufgelegte Ortsplan bringt die Einzigartigkeit unserer Gemeinde und ihrer Angebote in einer informativen und hochwertigen Karte auf den Punkt.



MELDEPFLICHT VON PV-ANLAGEN UND BATTERIEANLAGEN

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß den Bestimmungen des Steiermärkischen Baugesetzes Photovoltaikanlagen bis 400 m² und Batterieanlagen bis 20 kWh als meldepflichtige Vorhaben gewertet werden. Diese Vorhaben sind der Baubehörde vor Umsetzung zu melden. Für die Meldung reicht die Eingabe eines Formulars, welches auf der Website der Marktgemeinde Lan-

nach zum Download bereitsteht. Für PV-Anlagen ist zusätzlich die Übermittlung eines Lageplans mit Darstellung der Situierung der geplanten Anlage einzureichen. Der Lageplan kann vom Bauamt der Marktgemeinde Dobl-Zwaring angefordert werden. **Ohne erfolgte Meldung einer PV-Anlage oder Batterieanlage erfolgt keine Auszahlung von Förderungen!**



REINIGEN VON GEHSTEIGEN

Seitens der Marktgemeinde Dobl-Zwaring machen wir entsprechend der kalten Jahreszeit darauf aufmerksam, dass Besitzer gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl. 1960/159 idgF zur Reinhaltung des Gehsteiges entlang ihrer Liegenschaft im Ortsgebiet in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr verpflichtet** sind und die Haftung für allfällige Unfälle übernehmen. Weiters umfasst die Schneeräumungspflicht nach § 93 StVO auch die

Abfuhr der Schneeanhäufungen und zwar nicht nur für den witterungsbedingt dort liegenden Schnee, sondern auch für den durch einen Schneeflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig verbrachten Schnee.

Bitte denken Sie daran, dass vor allem Schulkinder und ältere Menschen gezwungen sind auf die Straße auszuweichen, wenn der Gehsteig nicht vom Schnee gereinigt ist!



PROVIT

Verein für Hauskrankenpflege und Gesundheitsvorsorge Lieboch

8501 Lieboch, Packer Straße 85,
Tel.: 03136/61400-34 | FAX: 03136/62091
E-Mail: provit-lieboch@aon.at
Internet: www.lieboch.gv.at

Persönlich erreichen Sie uns jeden
Dienstag und Freitag zwischen 9 – 12 Uhr.
Bei Bedarf rufen Sie uns jederzeit an, Sie werden
verlässlich zurückgerufen!



MENÜMOBIL

Personen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst kochen können, bringen wir wochentags ein **reichhaltiges Menü** (auch Schonkost) um € 10,00 direkt nach Hause.

NÄHERE INFORMATIONEN IM PROVIT BÜRO
03136 / 61400 – 34

Herzlichen Dank für den wunderschönen Tag, den wir gemeinsam verbringen durften. Die Begleitung bei der Zustellung von 58 Menüs durch Waltraud Walch ist eine Wertschätzung unserer Arbeit und wir sind sehr dankbar dafür, dass wir von der Gemeinde Dobl-Zwaring und im Besonderen von der Frau Bürgermeisterin immer unterstützt werden.



IN UNSERER MARKTGEMEINDE MÖGLICH – LEIHEN SIE SICH DAS KLIMATICKET AUS!

Das neue KlimaTicket Steiermark bietet wirklich allen etwas – die Nutzung beinahe aller öffentlichen Verkehrsmittel in der Steiermark mit einem einzigen Ticket. Ein wertvoller Beitrag für das Klima unseres Planeten.

Die Reservierung des Tickets erfolgt einfach telefonisch unter 03136/52111 im Bürgerservice des Marktgemeindefamtes.

Die Abholung des Tickets ist entweder im Gemeindeamt in Dobl oder im Kindergarten in Zwaring möglich.

Bei der Abholung ist der Betrag von € 1,00 zu bezahlen.

Das Ticket kann tageweise ausgeliehen werden.

Ausleihberechtigt sind alle in der Marktgemeinde Dobl-Zwaring mit Hauptwohnsitz gemeldeten Bürger:innen.

Bei Verlust ist der jeweils gültige Zeitwert der Klimatickets zu ersetzen.

Sollte die Karte z.B. nach 6 Monaten ab Neukauf verloren werden, sind 50% des Neupreises zu ersetzen.



LANDESBLUMENSCHMUCKBEWERB BUNTE BLUMENPRACHT IN UNSERER GEMEINDE



Im heurigen Jahr nahmen wieder zahlreiche GemeindebürgerInnen am Landesblumenschmuckbewerb teil.

BEIM DIESJÄHRIGEN LANDESBLUMENSCHMUCKBEWERB GAB ES FOLGENDE AUSZEICHNUNGEN IN DER MARKTGEMEINDE DOBL-ZWARING:

Roswitha Milde, Dobl

Anerkennung

Balkon, Terrassen, Fensterschmuck

Waltraud Schwinger, Dobl

Bronze

Haus mit Vorgarten

Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring gratuliert sehr herzlich zu diesen tollen Leistungen!

Walpurga Schober, Muttendorf

Anerkennung

Balkon, Terrassen, Fensterschmuck

Elfriede Walter, Petzendorf

Bronze

Haus mit Vorgarten



Marianne Kurz, Dobl

Bronze

Bauernhof

Anneliese Weber, Dobl

Anerkennung

Haus mit Vorgarten

Gabriele Schrottner, Dobl

Bronze

Bauernhof

Betreutes Wohnen, Dobl

Anerkennung

Kinder-, Gruppen- und Jugendprojekte



Gasthaus Baumann, Dobl

2 Floras

Beherbergung u. Bewirtung

Ortsverschönerungsverein KG,

Muttendorf

Anerkennung

Kinder-, Gruppen- und Jugendprojekte

PFLEGEDREHSCHLEIBE BEZIRK GRAZ-UMGEBUNG



Das Land Steiermark

Amtschwerenstände der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige in der Region. Im Bezirk Graz-Umgebung steht seit Juli 2021 ein Team aus diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen für kostenlose Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden. Bei Bedarf unterstützen die Mitarbeitenden auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote. Das Angebot der Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch und per Mail zur Verfügung. Nach telefonischer Voranmeldung sind kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe in Premstätten möglich.

„Wir haben uns in den letzten Jahren als kompetente Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre An- und Zugehörigen in der Steiermark etabliert“ sagt Sonja Marx-Pfeiler, seit Juni 2024 neue Bereichsleiterin für die Pflegedrehscheiben des Landes Steiermark. In den kommenden Monaten steht insbesondere die Vorbereitung für das ab 01.01.2025 geltende neue Steiermärkische Pflege- und Betreuungsgesetz im Zentrum der Arbeit. Ab nächstem Jahr wird das Leistungsspektrum unter anderem um die Pflegefachliche Stellungnahme erweitert:

Personen, die einen Pflegeheimplatz benötigen und nicht mindestens die Pflegestufe 4 haben, müssen ab Jänner 2025 eine verpflichtende Beratung bei den zuständigen Pflegedrehscheiben in Anspruch nehmen. Ziel ist es, vorab alle Möglichkeiten zu prüfen, ob eine Pflege zu Hause möglich ist. Wohnen Angehörige nicht vor Ort oder sollte kein verlässliches soziales Netz-

werk vorhanden sein, können gemeinsam mit den Pflegeexpert:innen Lösungen gefunden werden. Jedenfalls ist in Zukunft ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Bezirksverwaltungsbehörde erst nach dem Vorliegen dieser Pflegefachlichen Stellungnahme möglich.

AUF IHRE ANFRAGE FREUT SICH DAS TEAM DER PFLEGEDREHSCHLEIBE.

Wir wünschen frohe
Weihnachten und ein gesundes,
glückliches neues Jahr.



**Pflegedrehscheibe
Graz-Umgebung**
Hauptstraße 151
A-8141 Premstätten
+43 (0)316 877 7474
pflegedrehscheibe-gu@stmk-gv.at

EIN BUNTER HERBST VOLLER HIGHLIGHTS IM SENEcura PFLEGEZENTRUM DOBL

Im SeneCura Pflegezentrum Dobl gab es auch in diesem Herbst viele besondere Momente, die den Alltag der Bewohner:innen verschönerten und für Abwechslung sorgten.

OKTOBERFEST

Zum Herbst hieß es im SeneCura Pflegezentrum Dobl „O' zapft is!“ und die Bewohner:innen feierten ein fulminantes Oktoberfest. Der Saal wurde festlich in Blau-Weiß mit selbstgebastelten Lebkuchenherzen aus Papier dekoriert. Mit bayrischen Schmankerln wie Weißwurst, Brezen, gebratenem Bauchfleisch und verschiedenen Aufstrichen wurde für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Selbstverständlich gab es auch das traditionelle Oktoberfest-Bier. Die Live-Musik „Trompeten-Express“ sorgte für musikalische Unterhaltung, die mit Klassikern zum Mitsingen, Mitschunkeln und Mittanzen animierten. Es war ein erfolgrei-

ches Oktoberfest voller besonderer Momente.

ERSTER LEHRLING

Ein Meilenstein für das Haus ist der erste Lehrling, Selina Meyer aus Dobl, die dieses Jahr ihre Ausbildung im Haus begonnen hat. Selina erlernt den Beruf Bürokauffrau im Bereich Verwaltung und wird dabei in den nächsten Jahren breit gefächerte Einblicke in die Organisation und Abläufe des Pflegezentrums bekommen. Die Mitarbeitenden von SeneCura Dobl freuen sich sehr, dass Selina Meyer das Team bereichert. Jungen Menschen berufliche Perspektiven zu bieten, ihre Stärken zu fördern und vor allem weiterzuentwickeln, ist allen ein großes Anliegen.



Die Bewohner:innen genießen das stimmungsvolle Oktoberfest in vollen Zügen.



Selina Meyer, erster Lehrling im SeneCura Dobl.

TRADITIONELLES MAIBAUM UMSCHNEIDEN

Im Rahmen des traditionellen Umschneidens des Maibaumes wurde ein kleines Fest im Haus veranstaltet. Die Landjugend Dobl mit Obmann Jakob Erber kümmerte sich um den Maibaum, der insgesamt fünf Monate das Sozialzentrum schmückte. Mit Kastanien, die vom Haustechniker Markus gebraten wurden, und leckerem Sturm wurde auf die altbekannte Tradition angestoßen. Ein schöner Anlass, bei traumhaftem Herbstwetter und traditioneller Musik gemeinsam zu feiern, zu singen und zu tanzen.



Die Bewohner:innen beobachten das traditionelle Maibaum umschneiden.

ERFÜLLUNG EINES GANZ BESONDEREN HERZENSWUNSCHES

Im Herbst wurde erneut bewiesen, dass Herzenswünsche keine Träume bleiben müssen. Der begeisterte Eishockey-Fan Jürgen Nagl, Bewohner seit der Eröffnung des Hauses im Jahr 2022, hegte den großen Wunsch, noch einmal ein Spiel seines Lieblingsteams, der Buffalo Sabres, live mitzuerleben. Dank der engagierten Unterstützung des Betreuungspersonals und der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem SeneCura SeniorCentrum Slivenec in Prag konnte dieser Traum verwirklicht werden – und schon ging es nach Prag, um die Spieler live anzufeuern!

TEILNAHME AN SICHERHEITSOLYMPIADE

Am 17. Oktober 2024 fand in Kainbach die Sicherheitsolympiade statt, bei der sechs Bewohner:innen des Hauses ihre Fähigkeiten unter Beweis stellten. Mit großem Sportsgeist meisterten sie alle drei Disziplinen der Sicherheitsolympiade, die sie im Vorfeld intensiv geübt haben. Zur feierlichen Eröffnung wurde unter anderem der olympische Eid ge-

sprochen und ein symbolisches olympisches Feuer entzündet, das als ein besonderes Highlight galt. Für den tollen Einsatz wurden die Bewohner:innen mit Medaillen und einem Pokal für das Haus belohnt. Es war ein Tag voller Freude und Stolz, der bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Jürgen Nagl am Eingang zur O2 Arena, im Dress seiner Mannschaft Buffalo Sabres.



Die Seniorinnen und Senioren sind stolz auf ihre hervorragenden Leistungen



SeneCura
PFLEGEZENTRUM DOBL

**GESEGNETE
WEIHNACHTEN
und ALLES GUTE FÜR 2025**

wünscht das Team von
SeneCura Dobl



TAGESMÜTTER DOBL-ZWARING



**TAGES
MÜTTER
VÄTER
Steiermark**

LIEBE ELTERN, LIEBE ERZIEHUNGSBERECHTIGTE!

Mein Name ist Barbara Schriebl, ich bin ausgebildete Tagesmutter, Kindergartenpädagogin und Montessori-Pädagogin. Gemeinsam mit meinem Mann und unserer Tochter, geboren im Juli 2023, lebe ich in einem Einfamilienhaus mit Garten in der schönen Gemeinde Dobl-Zwaring. Unser Zuhause bietet den Kindern viel Platz zum Spielen, Entdecken und Wohlfühlen.

In meiner Arbeit ist mir eine gut vorbereitete Umgebung wichtig, in der die Kinder ihre Selbstständigkeit entwickeln und ihrer Neugier nachgehen

können. Transparenz, ein respektvoller Umgang und eine enge Zusammenarbeit mit den Familien liegen mir dabei besonders am Herzen. Meine Leidenschaft für Musik teile ich mit den Kindern beim Singen und Musizieren und auch kreatives Gestalten hat bei uns einen festen Platz. Dabei stehen immer der Spaß und das eigene Ausprobieren im Vordergrund, nicht das perfekte Ergebnis.

Ich freue mich darauf, Sie und Ihr Kind kennenzulernen und es in seiner Entwicklung liebevoll zu begleiten!



Sie brauchen einen Betreuungsplatz?

Anfragen an TAGESMÜTTER STEIERMARK, Regionalstelle Kalsdorf, Tel: 03135/554 84, kalsdorf@tagesmuetter.co.at, www.tagesmuetter.co.at

KINDERKRIPPE ZWARING

Es ist Herbst geworden. Die Temperaturen sind gefallen, genauso wie die Blätter von den Bäumen.

Da gibt es viel zu entdecken und erleben für unsere Krippenkinder.

Neben neuen Gesichtern in der Gruppe und der Veränderung in der Natur, durften wir auch bereits zwei wichtige Feste im Jahreskreis miteinander erleben: das Erntedankfest und das Laternenfest.

Unsere Kleinen waren mit Feuereifer dabei und haben die Ereignisse in vollen Zügen genossen... genauso wie die Erwachsenen.



STÖPSELTREFFEN

Das Stöpseltreffen ist schon voll in Gange! Herzlich eingeladen sind Mamas und Papas, aber auch Omas und Opas mit Babys und Kindern bis zum Volksschulalter.

Spiel und Spaß steht im Vordergrund unserer Treffen und ganz nebenbei können wir uns über Erfahrungen und sonstige Themen austauschen.



Immer am ersten Dienstag im Monat um 9:30 Uhr im Sendersaal, Am Sendergrund 15 in 8143 Dobl-Zwaring.

KINDERGARTEN/ KINDERKRIPPE DOBL



Nach reger Bautätigkeit im Sommer startete das erweiterte Team im September mit 4 Kindergartengruppen und einer Krippengruppe ins neue Bildungsjahr!



Teamfoto: Sigi, Sabine, Lisa, Marie, Kathrin, Nicoletta, Nora, Sabine, Laura, Nadine, Simone, Marina, Ana, Michaela

WIR BETREUEN DERZEIT 83 KINDER, DIE IM HERBST SCHON VIELE AKTIVITÄTEN MITERLEBEN KONNTEN:

• Als Herbstschwerpunkt beschäftigten wir uns mit dem Wachsen und der Verwendung der Sonnenblume, da durfte ein Ausflug zum Sonnenblumenfeld nicht fehlen.



• Mit großer Freude gestalteten wir die Einweihungsfeier für die neuen Räumlichkeiten mit. Cassandra als Fr. Bgm, Elisa als Kigaleiterin und Jonas als Baumeister erhielten besonders viel Applaus.



• Bei schönem Herbstwetter ist es am Spielplatz am schönsten.



• Frisch geerntetes Obst und Gemüse schmeckt am Kneipptag am besten.



• Wir lassen uns nicht nur das Mittagessen vom Senecura Heim schmecken, sondern besuchen auch wöchentlich die BewohnerInnen. Die Aufführung des Martinsspiels wollte sich niemand entgehen lassen.



• Unsere Jüngsten haben sich in der Krippe schon gut eingelebt und sind besonders stolz auf ihre Laterne.



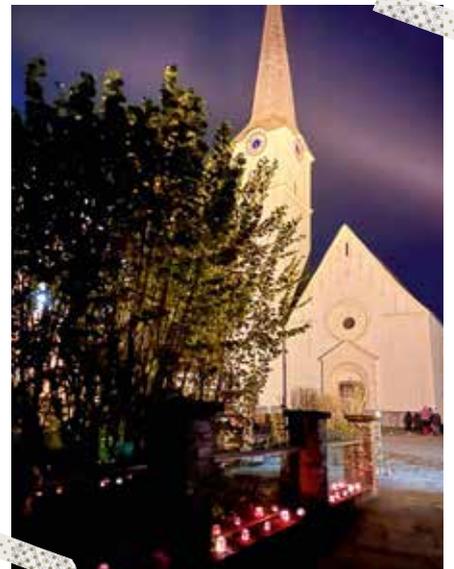
• Mit Weltraum- und Mondlaternen in den Händen zogen die Kindergartenkinder, begleitet von zahlreichen Gästen, darunter auch Bgm. Waltraud Wach, zum Senecura Parkplatz. Mit großartiger Unterstützung vom Senecura Team und von Pastoralreferentin Ines Kvarn, sowie Pastoralpraktikant Markus Artinger feierten wir das Fest des hl. Martin.



Ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk überreichten uns Dr. Bernd Kastenhuber und Stephanie Kabon vom Senecura Pflegeheim. In Zukunft kann die Duplo Eisenbahn durch die Bauecken fahren. Recht herzlichen Dank dafür!!!

LICHTERFEST IM PRIVATEN KINDERGARTEN SPRINGINKERL

„GUTES ZU TUN UND MIT ANDEREN ZU TEILEN VERGESST NICHT“ Hebr13,16



Das Lichterfest hat jedes Jahr im Kindergarten einen besonderen Stellenwert. Es ist das erste Fest, dass wir nach Kindergartenstart gemeinsam mit den Eltern feiern. Die Erinnerung an Hilfsbereitschaft und die Freude am Teilen, die Kinder von sich aus mitbringen, darf auch Licht unser aller Herzen bringen. Zusammen mit der

privaten Volksschule Dobl fand ein wunderschönes Fest statt. Die Schulkinder zündeten die Kerzen der Laternen für die Kindergartenkinder an, danach wird gemeinsam gesungen. Die 4. Klasse der PVS Dobl spielte ein Martinsspiel, danach fand ein stimmungsvoller Laternenumzug um die Kirche statt, ein mit Lichtern gesäumter Weg.

Die Kindergartenkinder teilten Brottäbchen an alle aus, und anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein mit Gebäck und Punsch. Eine schöne Tradition ist unser Abschluss, gemeinsam singen wir jedes Jahr „Weißt du wieviel Sternlein stehen“. Mit Freude im Herzen blicken wir auf ein schönes Fest zurück.

KINDERGARTEN ZWARING-PÖLS



Im Kindergarten durchlebten wir einen kunterbunten Herbst.

- Wir kochten Kürbiscremesuppe und rösteten Kürbiskerne.



- Dieses Jahr hat uns auch Herr Fleischhacker wieder im Kindergarten besucht und gezeigt wie Apfelsaft gepresst wird. Die Kinder stellten fest, dass man mit eigener Kraft einen Apfel nur schwer pressen kann.



- Auch das Erntedankfest wurde bei uns gefeiert. Dafür backten die Kinder selbst Erntedankweckerl, die bei unserer Erntejause gemeinsam mit den mitgebrachten Gaben der Kinder verkostet wurden.



- Am 11.11. fand zur Feier des heiligen St. Martin unser Laternenfest statt. Die Kinder zogen mit ihren selbstgestalteten Laternen durch den Kindergarten, sangen Lieder und erzählten den Familien, Freunden und der Gemeinde die Legende des heiligen St. Martin auf eine ganz besondere Weise.



VOLKSSCHULE DOBL



IM CENTER OF EXCELLENCE DER WKO STEIERMARK

Mitte Oktober besuchten die Otter- und die Löwenklasse das Center of Excellence der WKO Steiermark. Dort konnten die Kinder im Kindererlebnisraum-Energie herausfinden, wie die Energieversorgung der Zukunft aussehen könnte. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder selbst aktiv werden und Informationen zu verschiedenen Energieformen einholen.

Der Ausflug hat uns wieder einmal gezeigt, wie vielfältig und wichtig das Thema Energie ist. Ohne Energie wäre unser modernes Leben nicht möglich. Besonders eindrucksvoll war für die Kinder die Erkenntnis, dass die Energieversorgung der Zukunft verstärkt auf erneuerbare Energien setzen muss, um nachhaltig und umweltfreundlich zu sein.



Insgesamt war der Besuch im Center of Excellence ein lehrreicher und spannender Tag, der unser Verständnis für die Bedeutung von Energie

vertieft hat. Abschließend lässt sich sagen: Energie ist nicht nur ein wichtiges Gut, sondern auch der Schlüssel für ein Leben in der Zukunft.

FRANZ DIE WANZ UND JACK DER ZECK

Am Freitag vor den Herbstferien hatten wir an unsere Schule den österreichischen Schriftsteller und Kinderbuchautor Harald Darer zu Gast. Er hat den Kindern der Grundstufe I aus seinem Buch „Franz die Wanz und Jack der Zeck“ vorgelesen und sich dabei größter Beliebtheit erfreut. Herr Darer konnte die Aufmerksamkeit der Kinder sofort für sich gewinnen und mit seinen kreativen Reimen und Wortspielen für gute Unterhaltung sorgen und auch zum Nachdenken anregen. Die Geschichte beginnt, als Jack der Zeck, der eigentlich auf der Königsputeldame Liese zuhause ist, angetrieben von seinem Hunger, die Gelegenheit ergreift auf ein Hasenohr zu springen, wo er sogleich auf Franz die Wanz trifft. Ob sich die beiden in die Haare kriegen oder vielleicht sogar eine Freundschaft entsteht, durften die Kinder vom Buchautor ganz persönlich erfahren. Die Lesung wurde durch die ansprechend gezeichneten



Illustrationen von Sibylle Vogel begleitet, die parallel auf eine Leinwand projiziert wurden. Wir sagen danke

für den Besuch und auch danke an die örtliche Bibliothek für die Organisation!

MIT RÜCKENWIND ZUR RADFAHRPRÜFUNG

Die vierten Klassen der Volksschule Dobl starteten in diesem Herbst frühzeitig mit der freiwilligen Radfahrprüfung.

Um die Kinder optimal auf die Herausforderungen des Straßenverkehrs vorzubereiten, organisierten die Lehrerinnen neben der theoretischen Schulung auch ein praxisnahes klimaaktiv-Radfahrtraining.

Am 17. und 18. Oktober lernten die Kinder am Sender-Grund das richtige Bremsen, das sichere Anhalten sowie den Schulterblick und das deutliche Geben von Handzeichen. Anschließend übten sie in kleinen Gruppen das Abbiegen und das Verhalten im Straßenverkehr unter realen Bedingungen.



Unsere Delfine und Füchse ließen sich trotz kühlem, feuchtem Herbstwetter nicht entmutigen. Mit Begeisterung meisterten sie die Übungen und nahmen wertvolle Erfahrungen für ihre Sicherheit im Straßenverkehr mit.

Obwohl auch bei der Fahrradprüfung nebeliges, kaltes Wetter herrschte, lie-

ben sich die Kinder nicht abschrecken und alle teilnehmenden Kinder bestanden mit Bravour die praktische Prüfung.

Herzliche Gratulation an die neuen Radfahrführerscheinbesitzer:innen!

AUSFLUG ZU ZOTTER SCHOKOLADEN

Die syrischen Schülerinnen und Schüler der VS Dobl und deren Familien haben in den Herbstferien einen außerschulischen Ausflug zur Schokoladenmanufaktur Zotter gemacht. Gemeinsam mit der Betreuerin des Asylheims, Heide Linde Hutter, sowie der Lehrerin Ute Klug, wurde ein Tag im Schokoladen-Theater organisiert. Die Aufregung und der Heißhunger auf die viele Schokolade war sehr groß.

Als besonderes Highlight wurde die Gruppe vom Zotter Art Director Andreas H. Gratze persönlich durch die Manufaktur begleitet. Herr Gratze erklärte den Familien die genauen Abläufe der Schokoladenproduktion von der Bohne bis zur Tafel (bean to bar) und zeigte den Kindern, welche Schoki besonders gut schmeckt. Mit vollen Bäuchen durften die Kinder anschließend im "Essbaren Tiergarten" die "Hangrutsche vom Skywalker" ausprobieren, im Streichelzoo mit Lamas, Ziegen und Eseln kuscheln und sich am Spielplatz austoben. Auch der Chef Josef Zotter hatte kurz Zeit für uns und begrüßte alle persönlich.

Als Abschluss dieses aufregenden Tages gab es eine gemeinschaftliche Jause mit selbstgemachten arabischen



Köstlichkeiten, arabischem Kaffee für die Erwachsenen und warmem Tee für die bereits müden Kinder.

Diese vielen Eindrücke können nun

im Deutschunterricht als Zweitsprache genutzt und als Sprechanlässe für ein innerlich und vernetztes Lernen verwendet werden.

ZU BESUCH IM GEMEINDEAMT DOBL – ZWARING

In der 3. Klasse steht das Thema „Gemeinde“ im Sachunterricht am Plan, und da gehört natürlich auch ein Besuch des Gemeindeamts dazu. Bereits im Herbst machten sich daher die Löwen- und die Otter-Klasse auf den Weg, um unser Gemeindeamt zu besuchen. In der Gemeinde angekommen ging es gleich in den großen Sitzungssaal. Dort hieß uns unsere Frau Bürgermeisterin Waltraud Walch willkommen und erzählte uns viele interessante Informationen über unsere Gemeinde. So erfuhren wir zum Beispiel, wie viele Einwohner gerade in



Dobl-Zwaring gemeldet sind, wie unterschiedlich die Fläche unserer großen Gemeinde genutzt wird und welche Aufgaben eine Gemeinde und eine Bürgermeisterin oder ein Bürgermeister haben. Gespannt lauschten die Kinder dem Vortrag und konn-

ten auch schon einige Fragen der Frau Bürgermeisterin richtig beantworten. Anschließend gab es für uns auch noch eine Führung durch die Räumlichkeiten der Gemeinde. Die Kinder konnten dabei einen Blick ins Bürgerservice, ins Bauamt und in die Finanzverwaltung werfen. Viele Kinder konnten auch am Schreibtischstuhl der Frau Bürgermeisterin Platz nehmen. Die Kinder erfuhren zahlreiche neue Informationen und erlebten spannende Eindrücke.

Wir bedanken uns herzlich bei unserer Frau Bürgermeisterin Waltraud Walch und ihrem Team für den interessanten und lehrreichen Vormittag im Gemeindeamt!

VOLKSSCHULE ZWARING-PÖLS

1. KLASSE

Endlich war es soweit. Am 9.9. 2024 durften wir die 20 Mädchen und Buben der 1. Klasse in unserer Schule begrüßen.

Aufgeregt versammelten sich die Kinder mit ihren Eltern im Turnsaal. Nach einer kurzen Begrüßung von Frau Direktor Gössler und Herrn Vizebürgermeister Gödl bildeten die Eltern einen Spalier, um die Kinder mit Seifenblasen in ihren neuen Lebensabschnitt zu schicken.

Bereits in den ersten Wochen zeigten die Schüler und Schülerinnen, was sie alles können. Schon nach kurzer Zeit konnten sie erste Wörter schreiben und lesen.

Aber auch ein Besuch der Polizeiinspektion Unterpremstätten stand am Programm. Gemeinsam mit den Polizisten wurde das richtige Verhalten im Straßenverkehr besprochen und das Überqueren eines Zebrastreifens geübt.



3. KLASSE

Im Rahmen des Verkehrsunterrichts besuchten zwei Beamte des Polizeipostens Premstätten die Kinder der 3. Klasse. Gemeinsam mit den Polizisten sammelten die Kinder Wissenswertes über die Polizei und deren Aufgaben. Richtiges Verhalten Fremden

gegenüber wurde den Kindern wieder in Erinnerung gerufen. Abschließend hatten die Kinder die Gelegenheit, das Polizeiauto genau anzusehen und die schwere kugelsichere Schutzausrüstung anzuprobieren.





4. KLASSE

Wandertag

Im Rahmen des 1. Wandertages im heurigen Schuljahr marschierten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse bei sonnigem Herbstwetter zum Aktivpark nach Dobl. Während des



ca. eineinhalbstündigen Fußmarsches gab es eine kurze Stärkung am Wegesrand. Beim Park angekommen, wurden die dort zur Verfügung stehenden Turngeräte und auch der Fußballplatz intensiv genutzt. Zu Mittag fuhren wir schließlich mit dem Bus zurück zur Schule. Der Wandertag hat allen viel Freude bereitet.

Radfahrtraining und -prüfung

Gemeinsam mit zwei Polizeibeamten der PI Unterpremstätten bereiteten sich die Kinder der 4. Klasse auf die Radfahrprüfung vor. Nach einem gründlichen Rädercheck und einem kurzen Aufwärmispiel fuhren die Kinder mit ihren Rädern Slalom, bevor



sie auf der Straße das richtige Abbiegen übten. Natürlich wurde den Kindern auch die Prüfungsstrecke gezeigt, damit in den Herbstferien fleißig geübt werden konnte. Nachdem alle Kinder den theoretischen Teil der Radfahrprüfung bestanden hatten, durfte auch die gesamte Klasse an der praktischen Prüfung teilnehmen. Die Freude war schließlich riesengroß, da alle Kinder auch diese bestanden hatten. Die Kinder dürfen nun mit ihrem Fahrrad alleine auf der Straße unterwegs sein und wir wünschen dazu allen eine sichere Fahrt!

SCHULERÖFFNUNGSFEIER IN DER VOLKSSCHULE ZWARING-PÖLS

Am 18. September 2024 fand in der Volksschule Zwaring-Pöls eine feierliche Schuleröffnung unter dem Motto „Alles hat seine Zeit“ statt. Die Veranstaltung wurde von Schwester Maria geleitet, die mit ihrer herzlichen Art die Schülerinnen und Schüler willkommen hieß.

Die Feier begann mit fröhlichen Liedern, die von den Kindern gesungen wurden und eine positive Stimmung verbreiteten. Besonders berührend war der Einzelsegen, den Schwester Maria den Erstklässlern spendete. Dieser besondere Moment symbolisierte den

Beginn eines neuen Kapitels in ihrem Leben und gab ihnen Kraft und Zuversicht für die bevorstehenden Herausforderungen.

Ein weiterer Höhepunkt der Feier war das Geschenk der vierten Klasse: Die älteren Schülerinnen und Schüler überreichten den Erstklässlern ein liebevoll gestaltetes Herz, das mit vielen guten Wünschen für ihre Schulzeit versehen war. Diese Geste stärkt nicht nur den Zusammenhalt innerhalb der Schule, sondern zeigt auch, wie wichtig es ist, einander zu unterstützen und zu ermutigen.



Die Schuleröffnungsfeier war ein schöner Auftakt für das neue Schuljahr und wird sicherlich in guter Erinnerung bleiben.

PRIVATE VOLKSSCHULE DOBL

Die Kinder der 1. und 2. Klasse der PVS Dobl beginnen jeden Morgen mit einem Morgenkreis, bei dem viele schöne Lieder wie „Zünd ein Licht an“ gesungen werden. Gerade rund um den Martinstag haben wir viel über das Teilen gesprochen. Daraus ist ein Briefprojekt entstanden, bei dem sich die Kinder schöne Worte schenken. So waren sie sehr eifrig am Briefeschreiben. Ein Kind der Klasse möchte auch Sie beschenken.



MARTINSTAG

Mit dem nasskalten Wetter und der früh einbrechenden Dämmerung zieht auch wieder die gemütliche Zeit ins Land. In unserer Schule ist der Martinstag wie ein Beginn in diese Zeit. Diesen Tag erleben wir immer sehr besonders. Wir versammeln uns als gesamte Schule in der Kapelle und beim Altar verbreitet unsere Schulkerze ihr warmes Licht. Passend dazu singen wir das Lied:

„Wie eine Kerze leuchtet, so möcht ich selber sein.

Ich möchte Licht verbreiten. Ich möchte leuchtend sein.

Mache dich auf und werde Licht.

Mache dich auf und werde Licht.“

Dann folgen kurze Szenen aus dem Leben des Heiligen Martin, die heuer von Kindern der 4. Klasse und der Religionslehrerin eingeprobt wurden. Martin ist ein römischer Soldat, gut erkennbar an seinem Helm, seinem Schwert und seinem roten Mantel. Auf einem Ritt durch einen kalten Winterabend hört er plötzlich ein Wimmern und entdeckt einen frierenden Bettler. Er spürt Erbarmen und kann nicht unberührt weiterreiten. Er steigt von seinem Pferd, überlegt und teilt dann seinen schönen und warmen Soldatenmantel. Einen Teil legt er dem frierenden Bettler um die Schultern, den anderen Teil



behält er selbst. In der Nacht hat er einen Traum: er trifft wieder den Bettler, aber dieses Mal sieht er ganz anders aus: leuchtend und hell und freundlich. Der vermeintliche Bettler gibt sich als Jesus zu erkennen, der Martin im Traum zuspricht:

„Alles, was du für einen anderen Menschen aus Liebe tust, das tust du auch für mich!“

Nach dieser schönen Botschaft singen wir das Lied:

„Ein bisschen so wie Martin möcht ich manchmal sein, und ich will an andre denken, ihnen auch mal etwas schenken.

Nur ein bisschen klitzeklein, möcht ich wie Sankt Martin sein.“

Damit das Teilen für uns noch spürbarer wird, hat uns eine Mutter aus der Schule für alle Kinder und Erwachsene Martinsbrot mitgebracht. Die Freude ist groß und wir teilen es in dem Wissen, dass Teilen froh macht.

gegen die Lieblosigkeit gegen die Hoffnungslosigkeit

gegen Gewalt und Streit gegen die Einsamkeit

Zünd ein Licht an



**Ein Licht ist stärker als alle Dunkelheit.
Es macht dich offen, es lässt dich wieder hoffen.
Es gibt dir neuen Mut, alles wird gut!
Zünd ein Licht an!**



MUSIKSCHULE DOBL-ZWARING



ADVENTZAUBER IN DER MUSIKSCHULE DOBL-ZWARING

Im Advent wird die Bedeutung des gemeinsamen Singens und Musizierens so deutlich wie kaum zu einer anderen Zeit im Jahr. Weihnachtslieder und Musikstücke tragen bei zahlreichen Veranstaltungen und im Familienkreis maßgeblich dazu bei, eine Atmosphäre der Besinnlichkeit zu schaffen, die die Bedeutung des Wesentlichen hervorhebt. Leider wird das gemeinsame Singen im Familienkreis zunehmend durch den passiven Konsum von vorgefertigter Musik verdrängt. Dabei bietet gerade der Gesang, das Spielen auf unserem ureigensten „Instrument“ – der Stimme –, die unmittelbarste Möglichkeit, sich musikalisch zu betätigen. Das vermitteln wir bereits unseren jüngsten Schüler:innen. Beim elementaren Musizieren entdecken die Kleinsten, welche wunderbaren Klänge sie mit ihrer Stimme und den Instrumenten gemeinsam erschaffen können. Wir freuen uns sehr, dass wir in Dobl-Zwaring wieder zwei Gruppen



haben und den Kindern die faszinierende Welt der Musik näherbringen können. Im Rahmen des Unterrichtsangebots der Musikschule Dobl-Zwaring wird die Tradition des gemeinsamen Singens und Musizierens besonders gefördert. Das vielfältige Angebot im Bereich des Ensemblespiels macht das gemeinsame Musizieren von Anfang an zu einem wesentlichen Bestandteil der Ausbildung. Zahlreiche Auftritte in unterschiedlichsten Besetzungen bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, das Gelernte zu präsentieren und sich in das kulturelle Leben der Gemeinde einzubringen. Besonders nehmen sie jedoch die Freude an der Musik mit nach Hause – in den Kreis der Familie.



In diesem Sinne
wünscht die
Musikschule
Dobl-Zwaring Ihnen
besinnliche und
musikalische
Feiertage!



ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE DOBL

Das Schuljahr 2024/2025 ist nun schon ein paar Wochen alt und das Team der VS Dobl, aber vor allem die Kinder haben bereits fleißig gearbeitet. Der Elternverein der öffentlichen Volksschule hat ebenfalls nach den Ferien den Einsatz für „unsere“ Schulkinder wieder aufgenommen und ist mit viel Elan ins neue Schuljahr gestartet. In der Jahreshauptversammlung vom 23. Oktober 2024 wurde der neue Vorstand gewählt. Wir freuen uns über Zuwachs im Team und auf die Zusammenarbeit. Besonders bedanken möchten wir uns bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Martin Jaunegg und Daniel Gaar für ihr Engagement, ihre Zeit, aber vor allem ihren Einsatz über viele Jahre hinweg!

Mitte Oktober starteten wir mit dem Kinder- & Babyflohmarkt in der Mehrzweckhalle Dobl in die neue Veranstaltungssaison. Zahlreiche Aussteller füllten die Mehrzweckhalle mit unterschiedlichsten Artikeln für Groß und Klein und hofften auf kaufkräftige Kundschaft. Die fleißigen Helfer sowie das Team Elternverein verwöhnten die Besucher mit Sturm und Kastanien.

Auch im bereits laufenden Schuljahr sind wieder einige Aktivitäten und Veranstaltungen geplant. Gestartet haben wir mit der gemeinsamen Adventfeier am 10.12.2024. Hier erfreuten wir uns an den Beiträgen der einzelnen Schulklassen, des Chores und der Bläserbande. Gefolgt von der größten Veranstaltung, dem Kinderfaschingsfest am Faschingsdienstag, dem 04.03.2025.

Der Elternverein ist wie jedes Schuljahr aktiv bemüht für unsere Schulkinder



Gruppenbild v li. nach re.: Maria Sampt, Kerstin Windisch, Sandra Langmann, Daniela Kummer, Stephan Doppler, Manuela Hernus, Nathalie Weber, Sabrina Grünwald, Angelika Absenger, Daniela Wutscher, (Ewald Scheiffler, Thomas Langmann und Martina Pongratz, kleine Bilder re. oben).

der möglichst viel Geld zu sammeln, um bei diversen Ausflügen z.B. Schwimmen, Theaterfahrten und Schulprojekten die Eltern finanziell unterstützen zu können. Das kleine Willkommensgeschenk für die SchulanfängerInnen und ein Abschlussgeschenk für die Großen der 4. Klassen darf auch in diesem Jahr nicht fehlen. Nikolo und Osterhase schickt der Elternverein in der Vorweihnachtszeit und zu Ostern in die Schule. Wie gewohnt werden alle Schulhefte der Volksschule auch in diesem Schuljahr wieder zur Gänze vom Elternverein übernommen. Die vielbeliebten großen

Obstkörbe pro Klasse wurden bereits Anfang November ausgeteilt. Zur Hofpausengestaltung der Jungs und Mädels wurde in diesem Jahr vom Elternverein ein mobiler Basketballkorb gekauft.

Wir möchten uns schon jetzt bei allen Eltern, Erziehungsberechtigten, Familien und Sponsoren für jede Unterstützung und Hilfestellung bedanken!

Die eingenommenen Gelder werden wie gewohnt zu 100 Prozent für die Kinder verwendet!

Eine gesegnete Vorweihnachtszeit und vor allem ein besinnliches Weihnachtsfest wünscht der Elternverein.



Im Einsatz für Alle



Vitaminlieferung



Bunte MZH Dobl



Fotoshooting



Dreamteam Maroni

Kontakt: Obfrau Manuela Hernus

Tel. 0664-3913160

Mail: ev.vs.dobl@gmx.at

ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE ZWARING-PÖLS

Das neue Schuljahr ist mittlerweile einige Wochen alt, die Taferlklassler haben sich gut eingelebt und auch die Herbstferien liegen hinter uns. In gewohnter Weise startete das 1. Semester mit großer Vorfreude auf viele schöne gemeinsame Aktivitäten. Auch wenn die Zeit bis zu den Weihnachtsferien nicht mehr allzu lang ist, die letzten Schularbeiten, Tests und Referate anstehen, gibt es noch einige Veranstaltungen und gemeinsame Zeit, auf die sich die Kinder außerhalb des Unterrichtes freuen dürfen.

Am 29. September fand die Nationalratswahl statt, bei der wir Mütter vom Elternvereinsvorstand Wahlbuffets in den Ortsteilen Zwaring und Pöls organisieren durften. Mithilfe einiger Mütter, die uns mit leckeren Aufstrich- und Kuchenspenden unterstützten, waren die Buffets wie die bei der EU-Wahl im Juni ein voller Erfolg. Am 24. November bei der Landtagswahl verwöhnten wir die Wählerinnen und Wähler gerne wieder. Die Erlöse kommen selbstverständlich unseren Kindern zugute.



Gruppenbild v. li. nach re.: Iris Kressl, Maria Scheifler, Nina Seidl, Daniela Sprung, Nicole Herzog, Ivana Rosenberger, Andrea Wallner, Elke Krischey-Stoiser

Am 19. September fand die alljährliche Jahreshauptversammlung unseres Elternvereins statt, in der heuer auch ein neuer Vorstand für die nächsten 2 Jahre gewählt wurde. Wir freuen uns sehr, drei neue Mitglieder im Vorstand begrüßen zu dürfen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Die Klasseneltern der Schüler der 3. und 4. Klasse haben im Oktober und im

November wieder Jausenbuffets organisiert, die in gewohnter Weise viele Einnahmen für die jeweilige Klassenkasse brachten. Im Laufe des Wintersemesters warten noch die Buffets der 1. und 2. Klasse auf alle Kinder. Gerade die Erstklässler blicken mit Vorfreude auf ihr erstes Klassenbuffet in ihrer Volksschulzeit.



Die SchülerInnen der 3. und 4. Klasse fahren seit Oktober wieder zum Schwimmkurs ins Hallenbad Lebring. Das Schwimmenlernen stellt einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit von Kindern im und rund ums Wasser dar, daher sind wir sehr froh, dass alle SchülerInnen das Angebot nutzen und am Schwimmkurs teilnehmen. In der letzten Schwimmereinheit Ende Dezember haben sie die Chance, ein Schwimmabzeichen machen. Wir wünschen den Kindern alles Gute für diese Prüfung!



Bis Weihnachten erwarten die Kinder noch einige spannende und lustige Termine, die wir Ihnen bereits verraten dürfen. An zwei Vormittagen in der letzten November-Woche findet unser beliebtes Kekse Backen statt. Wie im vergangenen Jahr werden die Kekse an einem Vormittag mit allen Klassenkindern gebacken und am drauffolgenden Tag verziert. Die Keksteige bringen die Kinder von zuhause mit, wir bedanken uns herzlich vorab bei allen SpenderInnen! Ein besonderes Dankeschön gilt auch den Müttern, die sich den Vormittag fürs Backen und Verzieren mit den Kindern Zeit nehmen werden.

Am 28. November besucht eine Bäuerin die Schule, die den Kindern zeigt, wie man Germ-Mehlspeisen zubereitet. Einen Tag später findet unsere Einstimmungsfest in den Advent statt, die im Vorjahr ein voller Erfolg war und deshalb in unseren Elternvereins-Veranstaltungskalender fix aufgenommen wurde. Am späteren Nachmittag stimmen sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern, LehrerInnen und Angehörigen auf die Vorweihnachtszeit ein. Bei dieser Feier dürfen die Kinder unter anderem ihre selbstgebackenen Köstlichkeiten sowie Basteleien verkaufen, der Erlös kommt den Kindern zugute. Gern berichten wir

in der nächsten Ausgabe über die Feier und freuen uns, Ihnen auch Fotos zu zeigen. Am 6. Dezember werden die Kinder wieder vom Nikolaus besucht, für alle Kinder ein beliebtes Highlight im Advent.

In wenigen Wochen ist das Jahr 2024 Geschichte. 2024 war ein Jahr mit vielen spannenden Ereignissen und Herausforderungen, sowohl für unsere Kinder und ihre LehrerInnen als auch für uns Eltern. Wir vom Elternvereinsvorstand wünschen Ihnen eine wunderschöne Advents- und Weihnachtszeit. Verbringen Sie eine besinnliche Zeit und gönnen Sie sich auch zwischendurch eine Auszeit vom oft stressigen Alltag.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und glückliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches Jahr 2025!



Wir suchen Kolleg:innen in Dobl

Electrical Engineer

Mechanical Engineer

Technical Support Engineer

Hardware Commissioning Engineer

HTL Absolvent:in für SPS-Inbetriebnahme

KNAPP

knapp.com/karriere

#weareknapp



ELTERNVEREIN DER PRIVATEN MITTELSCHULE

TAG DER OFFENEN TÜR AN DER PRIVATEN MITTELSCHULE IN DOBL

Der Tag der offenen Tür an der Privaten Mittelschule in Dobl ist mittlerweile zu einer liebgewonnenen Tradition geworden. Der Elternverein unter der Leitung von Obmann Peter Rucker verwehnte die zahlreichen interessierten Eltern und zukünftigen Schüler:innen kulinarisch. Rund 500 Besucher:innen tummelten sich im gesamten Schulhaus und bewunderten das vielfältige Programm, das von Schüler:innen und Lehrer:innen liebevoll vorbereitet wurde, um über die Schule und ihr Angebot zu informieren.

Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler engagierter Eltern konnte der Elternverein die Gäste und Akteure mit köstlichen Speisen und Getränken versorgen. Diese gelungene Zusammen-



arbeit von Eltern, Schüler:innen und Lehrer:innen zeigt, wie stark die Schulpartnerschaft an der Privaten Mittelschule in Dobl ist.

Die Einnahmen aus dem Tag der offenen Tür sowie dem grandiosen Schul-

fest im Sommer tragen maßgeblich dazu bei, dass wichtige Anschaffungen und Unterstützungsleistungen für die Schule realisiert werden können. Zu den jüngsten Projekten zählen die individuell gefertigten Handyaufbewahrungsboxen und die finanzielle Unterstützung der Wienwoche für die 4. Klassen.

Dieser Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg und hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig und wertvoll das Engagement der gesamten Schulgemeinschaft ist.



100 JAHRE RUNDfunk IN ÖSTERREICH - TEIL III

UNSERE RADIOMACHER

Eine Radiosendung zu gestalten und erfolgreich auszustrahlen, ist ein Vorgang, an dem Menschen unterschiedlichster Berufsgruppen mitwirken. Auch aus unserer Gemeinde stamm(t)en solche „Radiomacher“. Ihnen ist dieser Beitrag gewidmet.

Ferdinand Fauland (1893-1980)



Nach dem 1. Weltkrieg hatte das zu einem Kleinstaat geschrumpfte Österreich keine Verwendung für die Offiziere der schwer geschlagenen k. u. k.-Armee. Unter ihnen war der im weststeirischen Sulmtal aufgewachsene Ferdinand Fauland. Im Krieg mehrfach verwundet, entschloss er sich, als Spätberufener die Ausbildung zum Lehrer zu machen.

1941 kam er nach Dobl und leitete hier als Direktor die Volksschule bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1958. Ehemalige SchülerInnen beschreiben ihn als gerechten, oft zu Späßen aufgelegten Lehrer, dessen Auftreten und Methoden freilich auch der frühere Offizier anzumerken war.

Faulands Leidenschaft galt dem Schreiben. In Gedichten und Erzählungen schilderte er, oftmals gewürzt mit einer Prise Humor, das bäuerliche Leben in seiner Heimat. Später war er mit Anekdoten aus der k. u. k.-Armee erfolgreich, der er einst angehört hatte.

Weithin bekannt wurde Fauland aber durch das Radio. Er verfasste Hörspiele und las aus seinen Werken. Die von den schrecklichen Ereignissen des zweiten Weltkrieges traumatisierten RadiohörerInnen jener Zeit suchten vor allem Ablenkung durch harmlose Unterhaltung. Der Dobl-er Schuldirektor stillte ihre Bedürfnisse mit seinen humorvollen, eine ferne „gute alte Zeit“ milde verklärenden Geschichten.

Ferdinand Sackl (1923 – 2009)



Obwohl er nah bei uns in Muttendorf lebte und wir ähnliche Interessen hatten, habe ich den promovierten Volkskundler Ferdinand Sackl erst spät kennen gelernt. Das meiste, was ich von ihm weiß, haben mir unsere Nachbarn erzählt, die in den 1970er und 1980er Jahren gerne die von ihm gestalteten Radiosendungen verfolgten:

Von einem Interview mit einem der letzten Mühlenbautischler aus Muttendorf war hier die Rede, von heute längst abgekommenen Zimmermannsbräuchen bei der Dachgleiche und von den für das untere Kainachtal typischen Kreuzstadeln. Auch über die ehemaligen Kaiserställe soll Ferdinand Sackl berichtet haben, die bei uns einst auf den größeren Höfen bereit gehalten werden mussten, falls der im Kaiserwald jagende Landesfürst eine Einstell-



möglichkeit für seine Pferde benötigte.

Als ich Ferdinand Sackl schließlich zu einem Gespräch traf, hatte er mit dem Radiomachen längst abgeschlossen. Er besitze, sagte er mir bedauernd, kein einziges seiner Manuskripte mehr. Ich gab nicht auf und fragte beim ORF Landesstudio Steiermark nach. Tatsächlich haben sich in dessen Archiv etliche dieser Sendungen erhalten. Ferdinand Sackl, so stellte sich heraus, gestaltete eine erstaunlich große Anzahl von umfangreichen Beiträgen, zumeist für die Reihe „Aus der Heimat“. Sendungen mit, wie ich gehofft hatte, explizitem Dobl- oder Zwaring-Bezug sind allerdings nicht darunter. Sie scheinen unwiederbringlich verloren gegangen zu sein.

Baldur Heckel (1941 – 2010)

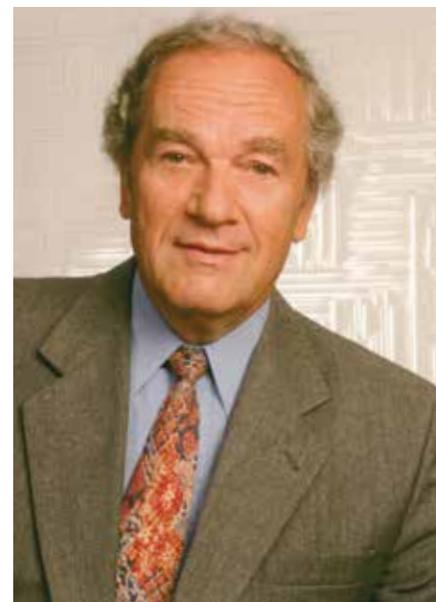


Foto: Sissi Furgler

Ohne seinen im Krieg gefallenen Vater aufgewachsen, zeigte sich beim jungen Baldur früh eine Doppelbegabung. Durch und durch Techniker wendete er sich dem Maschinenbau zu und war schließlich sein Berufsleben lang als Diplomingenieur in der Automobilindustrie tätig. Daneben widmete er sich intensiv dem Gitarrespiel. Immer wieder wurde er für Aufführungen der Grazer

Oper engagiert, wenn ein Gitarrist benötigt wurde.

In späteren Jahren leitete der in Muttendorfberg wohnhafte Baldur viele Jahre lang den Dobler Chor, dem er durch weit reichende Kontakte zu interessanten Auftritten im In- und Ausland verhalf.

Dem Rundfunk war Baldur Heckel jahrelang durch die längst zu einer Institution gewordenen Steirischen Sängervereinigungen verbunden, die er 1991 mit seiner Frau Christine, dem Dobler Musikschuldirektor Sepp Strunz und Manfred Machhammer, dem in Dobl lebenden Tonmeister des ORF, ins Leben gerufen hatte. Später moderierte der langjährige Obmann des Steirischen Sängerbundes mit seiner Bassstimme auf Radio Steiermark wöchentlich eine Sendung mit Chormusik.

Otto Schwinger (*1937)



Nach dem Krieg als Deutsche aus ihrer Heimat Abstell (heute Apače in Slowenien) vertrieben, gelang es Familie Schwinger nach mehreren Zwischenstationen - unter anderem am Leibnitzer-Hof in Petzendorf - eine Landwirtschaft in Dobl-Oberberg zu erwerben. Der junge Otto absolvierte eine Lehre als Maschinenschlosser. 1959 wurde beim nahen Dobler Sender eine Stelle frei und Otto begann dort als Maschinist zu arbeiten.

Dabei war er mit der Wartung des mächtigen, bis heute funktionsfähigen Dieselaggregates betraut, das bei

Stromausfällen in Betrieb genommen wurde. Zu solchen kam es damals immer wieder. Drohte ein Gewitter, startete man vorsorglich das pro Stunde zwischen 40 l und 70 l Liter Diesel schluckende Ungetüm und hielt es in Betrieb, bis sich die Wolken wieder verzogen hatten.

Eine weitere Aufgabe bestand für Otto darin, von Zeit zu Zeit den 156 Meter hohen Sendemasten emporzuklettern und auf Rostschäden zu kontrollieren. Dies, weil die Metallkonstruktion im Krieg durch die Fliegerangriffe beschädigt worden war.

Die Dobler Anlage sendete auf Mittelwelle, während der Trend in den Jahrzehnten nach dem Krieg klar in Richtung Ultrakurzwellen (UKW) ging. Dies führte dazu, dass man den Dobler Sender langsam auslaufen ließ. Das hier beschäftigte Personal reduzierte sich von 18 (1959) auf zwei Mann bei Einstellung des Betriebes im Jahr 1984.

Auch Otto Schwinger wurde mit einer neuen Aufgabe betraut. Er war nun mit Kollegen in der ganzen Steiermark unterwegs und testete die Tauglichkeit von Standorten für neue Kleinsendeanlagen. Dabei spielte das Radio freilich nur noch eine untergeordnete Rolle. In erster Linie wurden sogenannte Umsetzer errichtet, um auch die abgelegensten Teile unseres Bundeslandes für ein sich damals rasant durchsetzendes neues Medium zu erschließen: Das Fernsehen.

Hubert Tschugmell (*1957)

Seit Ende der 1960er Jahre gastierte der eben begründete alpine Schiweltcup alljährlich im Vorarlberger Schruns. Verständlich, dass der Trubel rund um das Zielgelände des Abfahrtslaufes die Kinder des Ortes anzog. Unter ihnen befand sich der junge Hubert, der nicht nur eifrig Autogramme sammelte, sondern auch neugierig in jene mit faszinierender Technik ausgestatteten Fahrzeuge spähte, mit deren Hilfe der ORF die Rennen im Radio übertrug. Es war der Beginn einer lebenslangen Begeisterung.

Ein Vierteljahrhundert später wurde Tschugmell, nunmehr Beamter der österreichischen Post- und Telegraphenverwaltung, von Zeit zu Zeit mit spe-

ziellen dienstlichen Aufträgen betraut: Damals war der deutsche Bundeskanzler Helmut Kohl oftmals Kurgast in Schruns. Um ihm auch hier Radiointerviews zu ermöglichen, musste über das vorhandene, im Erdboden verlegte Telefon- und Radiokabelnetz eine Verbindung in die damalige deutsche Hauptstadt Bonn geschaffen werden. Eine heute unvorstellbar zeitintensive Aufgabe, da händisch lückenlose Kontakte zwischen den einzelnen Verstärkerstationen hergestellt werden mussten. Dies nahm bis zu zwei Wochen in Anspruch.

Bei seinem ausgeprägten Interesse für das Radio ist es nicht verwunderlich, dass es Tschugmell, mittlerweile in Muttendorf ansässig und seit vielen Jahren als Amateurfunker tätig, im Sommer 1995 zum Dobler Sendergebäude zog. Dort baute die Antenne Steiermark als erstes österreichisches Privatradiostudio auf. Es dauerte nicht lange und der versierte Techniker war Teil des Teams. Man vertraute ihm nicht nur die komplizierte Verkabelung des Studios an, sondern auch die Betreuung der Anlage in der turbulenten Anlaufzeit.

Ein besonderer Coup gelang Tschugmell beim Auszug der Antenne Steiermark im Jahr 2015, als er deren erstes analoges Tonstudio erwerben konnte. Nun ist es ein, jedem Besucher sofort ins Auge fallendes, voll funktionsfähiges Exponat in dem von Hubert Tschugmell und Peter Kalcher gestalteten Museum Sender Dobl.



Ein frohes **Weihnachtsfest**
und ein gutes **neues Jahr 2025**
wünschen allen ihren Kunden:

Fine gute Idee weiter



RYPKA
WERBUNG
DRUCK
www.rypka.at

**AUFTRAGS
WELT**




BS-ISO MUTTENDORFERSTRASSE 25, 8143 DOBL
office@bsiso.at, TEL. 0664 990 89 029

Wärme, Kälte, Schall und Branddämmungen



Circle
MEDIZINTECHNIK E.U.

*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!*

www.circle.or.at




CIORA KG
INNENPUTZ-AUSSENPUTZ
VOLLWÄRMESCHUTZ-VERSAPCATELLUNG

ELEKTROKLINGER

ELEKTROINSTALLATIONEN
STEUERUNGSTECHNIK
INDUSTRIESERVICE
KRANSERVICE
TORTECHNIK

0660 | 2964339
office@elektro-klinger.at
www.elektro-klinger.at



ELEKTRO OFNER GmbH
Elektroinstallation
Blitzschutzbau

Tel. 03136 / 55 166
8143 Dobl · Gewerbestraße 1 · office@elektro-ofner.at
www.elektro-ofner.at

Hausgemachte Qualitätsprodukte nach alter, handwerklicher Tradition steirischen Fleischermeister. Aus der Heimat. Seit 1908! Beim Fürnschuß schneidest Du am besten ab.

FEINES FLEISCHERHANDWERK

FÜRNSCHUß

SEIT 1908 IN DOBL

Gesegnete Weihnachten und
ein gutes Jahr 2025 wünscht



Dietersdorf 20
8142 Dobl-Zwaring
0043 676 9139367
info@goedl.at
www.goedl.at

KGödl
UNSTSTOFFVERARBEITUNG GMBH



G&G BETRIEBSTECHNIK

Gschier & Granitz GmbH

Werkzeugbau - Kunststofftechnik
Gewerbeparkstraße 1 / Top 5A
8143 Dobl-Zwaring
www.gg-betriebstechnik.com
Individuelle Lösungen aus Kunststoff



**Autohaus
Gernot Gspandl GmbH.**

8143 Dobl, Unterberg 40, Tel. (03136) 52 606
office@opel-gspandl.at, www.opel-gspandl.at



HEIKENWÄLDER

TRANSPORTE . GROUP IMMOBILIEN



FRÖHE
weihnachten

HÜTTER

Motorrad & Roller
Verkauf und Service
Liebochstraße 31 8143 Dobl-Zwaring
03136 93036

www.motor-huetter.at

Wir wünschen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!

HÖRMANN



INTUS – DI Dr Barbara Pippich GmbH
Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz
Ingenieurbüro für Landschaftsplanung und -architektur



Merry Christmas

HAPPY NEW YEAR!



knapp.com





Latzka
Erdbau GmbH & Co KG

Erdbauarbeiten - Transporte

Rudolf Latzka
Mobil: 0664/335 66 60

Muttendorf 51 • A-8143 Dobl • Steiermark
Tel: 03136/52 110 E-mail: office@latzka.at
Fax: 03136/52 110-2 Internet: www.latzka.at

INT. TRANSPORTE

FRANCO **MAIER** KG

SPEDITION

"WASSER" besitze dein eigenes Element

mlasko
Brunnenbau-Erdbewegung
Inh. Susanne Reiterer

- BrunnenSchächte
- Sickerschächte
- Montage und Verkauf von sämtlichen Pumpenanlagen Be- und Entwässerungsanlagen
- Altbrunnensanierung und bakteriologische Reinigung
- Fundamentschächte
- Aushubarbeiten
- Dränagen

8142 Dobl-Zwaring, Dietersdorf 72 Tel: 03136/52 808 FAX: BW 4
mlasko.sus@mlasko.at www.mlasko.at Mobil: 0664/308 3747

Ein frohes Fest und einen guten Ratsch ins neue Jahr wünscht

TAXIMEYER

0664 / 75 15 99 89 office@meyer.taxi
www.meyer.taxi



MoCCA In
CAFÉ • BISTRO • BAR

Am Marktplatz 2 • 8143 Dobl-Zwaring • +43 664 7635956



Rufen Sie uns an,
wir bringen es ins Reine

+43 650 8808266
mg-cleanservice@gmx.at

Denkmal- Fassaden- Gebäudereinigung

TISCHLERMEISTER **Karl Platzler**



Muttendorf 83
8143 DOBL
Tel. & Fax.: 03136/52264
Mobil: 0664/5247870
E-Mail: tischlerei.platzler@aon.at

Paulus GmbH

PV - SOLAR - ELEKTRO - WASSER - HEIZUNG

8142 Dobl-Zwaring - Dietersdorf 45 - Tel.: 03136/52661
Email: office@firma-paulus.at - www.firma-paulus.at



BAU | AUSFÜHRUNG | PROJEKTMANAGEMENT
ESTRICH | PUTZ | FASSADEN

ING. GERNOT PAIL
BAUUNTERNEHMUNG

Ing. Gernot Pail
Hartstrasse 4a | 8143 Dobl
0664 822 25 24
gernot@pail-bau.at
www.pail-bau.at




REICHHART
LOGISTIK

wünscht

Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes
neues Jahr!






SANBUKO HAUSTECHNIK

Christian Bukovec • Gotschenweg 8, 8143 Dobl
Mobil 0660/23 57 78 8 • E-Mail: office@sanbuko-ht.at



*Frohe Weihnachten &
ein gesegnetes Neues Jahr!*

SANTESIS Technisches
Gebäudemanagement & Service GmbH

Büro Graz: 8143 Dobl, Unterberg 42-44 Top 9/2
T +43 732 7677-7101 | F +43 732 7677-7102
office@santesis.at, www.santesis.at



MOBILE TOILETTEN Semmler



*Wir wünschen eine schöne Adventzeit,
Frohe, besinnliche Weihnachten und ein
Gesundes, erfolgreiches Neues Jahr*

Dobl-Zwaring 03136 / 50950 • Villach 04242 / 33100 • Korneuburg 02262 / 61264



Tischlermeister

steinwender

die Tischlerei

Beratung | Planung | Ausführung | Montage
Türen | Böden | Einzelmöbel | Küchen | uvm.

www.steinwender.st
0650/50 90 290

Sanatorium Muttendorf

Muttendorf 6 8143 Dobl

Dr. Monika Brandstetter
Mag. Sophie Hofmann-Wellenhof

Tel. 03136/54300 0664/340 08 80
brandstetter.dobl@a1.net

**Gasthof
Zum Stiegenwirt**
Familie Baumann
Telefon 03136 / 52627



www.stiegenwirt.com
gast@stiegenwirt.com

*Das Haus für jede Veranstaltung!
Bei uns sind Sie immer herzlich willkommen!*

TRUGOT
TRANSPORT & LOGISTIK

WS CAD
ELECTRICAL ENGINEERING

ZETA

*Frohe
Weihnachten*

BIBLIOTHEK DOBL-ZWARING

WAS IST DA LOS IN DER „PIPILOTHEK“?

„Pippilothek“ – was??? Gemeint ist natürlich die Bibliothek, die im Herbst auch heuer wieder interessante Schwerpunktaktionen für unsere Schulkinder bot bzw. bietet.

Die „Pippilothek“ ist das beliebte „Einstiegsbuch“, in dem ein Fuchs der Maus hinterher jagt - durchs Kellerfenster, um die Ecke, durch einen engen Gang. Und dann stehen die beiden plötzlich zwischen vielen Regalen und noch mehr Büchern.

„Das ist eine Bibliothek“, erklärt die Maus.

Um unsere Bibliothek zu einer vertrauten Umgebung für unsere jüngsten Leserinnen und Leser zu machen, luden wir auch heuer wieder die Kinder der ersten Klassen der VS und PVS ein, um den „**Bibliotheksführerschein**“ zu machen und so fit für den Bibliotheksbesuch zu werden.

In drei „Fahrstunden“ konnten die Kinder spielerisch und auf vielfältige Art und Weise die Bibliothek mit all ihren Medien entdecken. Durch wiederkehrende Rituale – von der Begrüßung durch Mio Lesemaus und einem dazu passenden lustigen Lied oder das Vorlesen ganz besonderer Bilderbücher - wurden Neugier und Aufmerksamkeit geweckt. Dabei wechselten ruhigere Phasen (z.B. Zuhören beim Vorlesen) und Bewegungseinheiten sowie Sinnesanregungen für Augen und Ohren (z.B. ein spannendes Sachbüchermemory) ab. Von der Büchereiordnung über das Zuordnen von Medien aus einer bunt gemischten Medienkiste zu den passenden Standorten bis zum Ausleihen reichte der Bogen der angebotenen Aktivitäten.

Nach der letzten Einheit erhielten alle Kinder ein Sackerl mit einer Urkunde,

dem Bibliotheksführerschein, einem besonders gestalteten Lesezeichen, der Bibliotheksordnung sowie einer kleinen süßen Überraschung.

Das Konzept des Bibliotheksführerscheins baut eine weitere Brücke zwischen Bibliothek und Volksschule. Wir haben dieses Konzept als nachhaltiges Projekt am Schulanfang mit den örtlichen Volksschulen implementiert.



„JACK, DER ZECK UND FRANZ, DIE WANZ“

Jack, der Zeck hat es sich auf der Königspudeldame Liese gemütlich gemacht. Die will aber ihre Ruhe haben und so muss Jack sich schnell jemand

anderen suchen, denn sein Magen knurrt schon bedrohlich. Da kommt ihm der Hase gerade recht, aber... da sitzt noch jemand: Franz, die Wanz. Hier be-

ginnt eine wunderbare Freundschaft... **Harald Darer**, 1975 geboren in Mürzschlag, begann nach der Lehre zum Elektroinstallateur und dem Besuch einschlägiger Weiterbildungen im literarischen Bereich zu schreiben. Nach mehreren erfolgreichen Romanen (u.a. „Wer mit Hunden schläft“ oder „Mongo“) erschien 2023 das **Kinderbuch „Franz, die Wanz und Jack, der Zeck“**.

Am 18. Oktober 2024 entführte der Autor die Kinder der 1. und 2. Klassen der Volksschule Dobl und der Volksschule Zwaring in die Welt der ganz kleinen Tiere, die bei Menschen nur als Schädlinge bekannt sind. Witzige Reime und die originellen Illustrationen von Sibylle Vogel begeisterten die Kinder.





„MIAU, WAS MACHT DIESE KATZE AM GEMEINDEBAU?“

Tiergedichte gibt es viele. Die von Michael Hammerschmid in diesem vom Wien Museum beauftragten Lyrikband sind aber speziell geschrieben für Tiere, die im öffentlichen Wiener Raum zu sehen oder im Wien Museum gelandet sind.

Hunde, Tauben und Ratten sind typische Großstadt-Tiere. Doch es gibt in Wien auch Krokodile, Wale und Wasserbüffel! Überall begegnen sie einem – ob als Bilder auf Wänden, als Hauszeichen, Wirtshausschilder oder als Skulp-

turen im Freien und im Museum.

Eine spannende, humorvolle und zauberhafte Stadterkundung Wiens in Gedichtform präsentierte der **Autor, Dozent und Übersetzer Michael Hammerschmid** aus Wien den Schülerinnen und Schülern der Privaten Volksschule Dobl, wobei er Texte aus seinem **Buch „stopptanzstill“** (Wiener Tier-Figuren – Gedichte) las.

Michael Hammerschmid erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen, wie 2023 und 2024 den Österreichischen Kin-

der- und Jugendbuchpreis („Wer als erster“, „stopptanzstill“) sowie 2024 den Kinder- und Jugendbuchpreis der Stadt Wien („was keiner kapiert“).



PREMIERENLESUNG – „DIE AKTE GRAZ“



Ein totes Model auf einer Wendeltreppe – dieser packende Auftakt führt uns in den ersten Kriminalroman von **Margot Mühlfellner**. Auf der berühmten Doppelwendeltreppe der Grazer Burg wird die Leiche eines Models gefunden, und schon bald steht Sonderermittlerin Marlene Kanz vor einem Rätsel. Mit scharfsinnigem Wortwitz und präziser Beobachtungsgabe entführt uns die Autorin auf eine spannende Ermittlungsreise durch die Landeshauptstadt.

Bei der äußerst kurzweiligen und unterhaltsamen Lesung in der bis auf den letzten Platz gefüllten Aula der Privaten Mittelschule verstand es die gebürtige Doblerin, mit einer Mischung aus fes-

selnden Passagen aus ihrem Werk und charmanten Anekdoten aus ihrer Kindheit und Jugend in unserer Gemeinde, alle in ihren Bann zu ziehen.

Mit seiner herausragenden Musikauswahl und seinem wunderbaren Gitarrenspiel schuf **Andreas Pichler** wieder einmal nicht nur die perfekte Atmosphäre, sondern wurde selbst zu einem unverzichtbaren Teil des Abends. Jedes Musikstück passte zu den gelesenen Texten – eine Verbindung, die das Publikum spürbar bewegte. Ein unvergesslicher Abend fand bei einem gemütlichen Beisammensein mit köstlichen Brötchen und einem Glas Wein seinen harmonischen Ausklang.

FERMENTIEREN LEICHT GEMACHT

Wer hätte gedacht, dass es so einfach sein kann, Gemüse haltbar zu machen? Mit nur drei Zutaten – Gemüse, Salz und ein wenig Geduld – eröffnete die Landschaftsgärtnerin und Lei-



terin der Arbeitsgemeinschaft „Mutter Erde“, Anneliese Scherz, 18 begeisterten Teilnehmer*innen die faszinierende Welt des Fermentierens.

In einem informativen und praxisnahen Workshop zeigte Frau Scherz, wie man mit minimalem Aufwand und natürlichen Mitteln frisches Gemüse in köstliche, haltbare Leckereien verwandeln kann. Gemeinsam wurde geschnippelt, gesalzen und eingemacht. Und das Beste: Die selbstgemachten fermentierten Köstlichkeiten durften mit nach Hause genommen werden.

Wir freuen uns sehr, die Gewinnerin des Grazer Renaturierungspreises in der Kategorie Gärten im nächsten Jahr wieder zu einer Kräuterwanderung bei uns begrüßen zu dürfen.

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien:

Dienstag, 24.12.	Geschlossen
Freitag, 27.12.	Geöffnet
Sonntag, 29.12.	Geöffnet
Dienstag, 31.12.	Geschlossen
Freitag, 03.01.	Geöffnet
Freitag, 05.01.	Geöffnet
Sonntag, 06.01.	Bibliothekskaffee mit Sektfrühstück

Eine wundervolle und besinnliche Weihnachtszeit, gefüllt mit gemütlichen Lesestunden, zauberhaften Geschichten und Momenten der Ruhe, wünscht Ihnen das Bibliotheksteam

PFARRE DOBL

NACHRICHTEN AUS DER PFARRE



Einladung zur Kinderkrippenfeier

Die schon traditionelle Kinderkrippenfeier findet heuer wieder am Heiligen Abend um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche statt! Das wahre Christkind, der neugeborene Jesus in der Krippe freut sich auf den Besuch von Klein und Groß!

Einladung zur Mette und zum feierlichen Gottesdienst am Christtag

Beide Gottesdienste sind festlich gestaltet, aber die Krönung erhält das Fest mit dem Besuch einer frohen, zahlreichen Gemeinschaft!

Christmette am Heiligen Abend,
24.12. um 21.00 Uhr

Heilige Messe am Christtag,
25.12. um 10.00 Uhr.



DIE STERNSINGER KOMMEN!

Mit großer Hingabe werden wieder viele Kinder und Jugendliche als Könige



und Sternträger die frohe Botschaft zu den Menschen bringen! Wir bitten Sie um freundliche Aufnahme, mit Ihren



Gaben helfen Sie die Welt ein Stück besser zu machen, das heißt Hoffnung und Zukunft zu ermöglichen!



HERZLICHE EINLADUNG ZUM NEUJAHRSKONZERT!

Wie schon bekanntgegeben, wird das Sinfonieorchester der Gustav Mahler Musikschule in Klagenfurt für uns ein Benefizkonzert spielen. Der Erlös dient als Beitrag für die Sanierung und den Umbau des Pfarrhofes, damit unser Dobler Oberberg weiterhin ein Ort für Kinder, für Bildung und Begegnung bleiben kann.

Samstag, 4. Jänner 2025 um 17.00 Uhr in der Mehrzweckhalle.



Tickets erhältlich unter www.pfarredobl.at sowie bei den Mitgliedern des Pastoralen Pfarrteams und im Sekretariat des Seelsorgeraums in Lieboch.

EINLADUNG EINER VINZENZGEMEINSCHAFT

Vinzenzgemeinschaften sind caritative Vereine, sie wurden im 19. Jahrhundert von Frédéric Ozanam gegründet. Ozanam unterrichtete an der Pariser Universität Sorbonne Jus. Er war der Meinung, ein christliches Leben ohne Nächstenliebe sei sinnlos. Als Zwanzigjähriger gründete er mit Mitstudenten den ersten Vinzenzverein, zu ihrem Patron erklärten sie den heiligen Vinzenz von Paul (1583-1660). Die Mitglieder engagierten sich in den ärmsten Stadtvierteln, um den vielen in Not lebenden Familien zu helfen. Sie arbeiteten eng mit den dort tätigen Barmherzigen Schwestern zusammen.

Heute gibt es weltweit über 50.000 Vinzenzvereine bzw. Vinzenzgemeinschaften mit 1,3 Millionen Mitglieder. Sie arbeiten in Pfarren oder Gemeinden oder haben ganz spezielle Aufgaben übernommen, zB. Vinzishops für Lebensmittel oder Bekleidung, Not-

schlafstellen, Lernhilfen, Ausbildungsunterstützung für Jugendliche aus bedürftigen Familien, Unterstützung von nachhaltigen Projekten zur Abhilfe von Not und Elend. In der Steiermark gibt es über 60 Vinzenzgemeinschaften, Sie sind aber keine Konkurrenz zur Caritas, sondern eine Ergänzung und es besteht auch eine Zusammenarbeit. Die VG „Josefina Nicoli“ ist eine davon, sie unterstützt Jugendliche, die es nötig haben, bei ihrer Ausbildung und nachhaltige Projekte in Albanien. Benannt ist die Gemeinschaft nach einer Barmher-



zigen Schwester, die sich in Sardinien um verlassene Kinder und Jugendliche angenommen hat. Zum Helfen sind finanzielle Mittel erforderlich, diese werden von einem großmütigen Förderkreis gespendet und jährlich wird eine Versteigerung durchgeführt. Dazu hier die Vorankündigung:

Termin: Donnerstag, 3. April, 18.00 Uhr
Ort: Aula der Caritas-Schule, Grabenstraße 41, 8010 Graz.

Für bereitwillige Teilnehmer bzw. Besucher können voraussichtlich Mitfahrgelegenheiten organisiert werden.

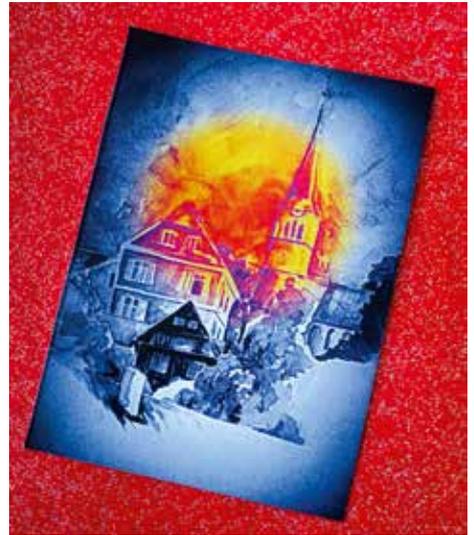


DOBLER CHOR



EIN ABSCHIEDSLIED FÜR SEPP GRINSCHGL

Dankbar begleiteten wir am 25. Oktober 2024 unseren Sänger Sepp Grinschgl auf seinem letzten Weg. Über 60 Jahre stützte er mit seiner Basstimme unseren Chorgesang und hatte in seinem Herzen immer eine Fülle von Liedern abrufbar. Mit seiner Frau Christl war der Gesangsverein für ihn ein Ort der Freude und der Gemeinschaft.



Auf seinem Heimathof, dem „Leibnitzer Hof“ erklang immer schon Musik, so wurde dort auch der Grundstein für die spätere „Volksmusikschule Sepp Strunz“ gelegt.

Mit dem Dobler Chor verbanden Sepp viele interessante Begegnungen und Reisen in die weite Welt.

Besonders die schönen Sommerwochen auf dem Sängerschiff „Konobe“ quer durch die Adria genoss er sehr. Vielen Freunden ist Sepp als „Bordapotheker“ in guter Erinnerung, wo er mit seinen Schnäpsen so manches Wehwechen heilte.

Im Dobler Chor wird seine Basstimme stets weiterklingen.

So ist der Herbst mit einigen traurigen Ereignissen, aber auch mit gemütlichen Singabenden ins Land gezogen.

Auch im neuen Jahr wird es jeden 1. Donnerstag im Monat ab 18.30 Uhr eine Gelegenheit zum gemeinsamen Singen geben:

- 9. Jänner 2025
- 6. Februar 2025
- 6. März 2025
- 3. April 2025

Alle, die gerne in lustiger Runde zusammensitzen und singen möchten, sind herzlich willkommen.

Mit dem Wiegenlied „Es wird schon glei dumpa“, welches immer das Abschlusslied des Adventkonzertes des Dobler Chores war, wünschen die Sängerinnen und Sänger allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Freude und Gesundheit für das Jahr 2025.

Für den Dobler Chor
Ute Knaus

★ Es wird schon glei' dumpa ★

Sopran
Alt

1. Es wird schon glei dum - pa, es wird schon glei Nacht, drum kimm ih zu
2. Ver - giß jetzt o Kin - derl dein Kum - mer, dei' Load, dass du da muaßt
3. Mach zua dei - ne Au - gerl in Ruah und in Fried' und gib mir zum

Tenor
(Alt 2)
Bass

6

dir... her, mei Hei - land auf d'Wacht. Will sing - un a Lia - dl, dem Liab - ling, dem
lei - dn im Stall auf der Hoad. Es ziarn ja die En - gl' dei' Lie - ger - statt
Ab - schied dein' Seg'n noh grad mit. Aft werd ja mei' Schla - ferl so sor - gen - los

12

kloan, du magst ja net schla - fn, ih hör' dih nur wban'.
aus, möcht schö - ner nit sein... drin an Kö - nig sel' Haus. Hei...
sein, aft kann ih mih ruah - li' auf's Nie - der - leg'n g'freu'n.

17

hei, hei, hei, schlaf süß, herz - liab's - Kind.

TRACHTENKAPELLE DOBL

MIT SCHWUNG DURCH DEN MUSIKALISCHEN HERBST – DIE HIGHLIGHTS



LIEBE FREUNDE DER TRACHTENKAPELLE DOBL,

die vergangenen Monate waren für die Trachtenkapelle Dobl voller musikalischer Erlebnisse, die uns allen viel Freude bereitet haben. Mit Begeisterung und Engagement haben wir an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen:

Einen großartigen Auftakt erlebten wir am 7. September beim **Frühschoppen bei Hörmann Tore**. Nach einem stimmungsvollen Einmarsch sorgten wir mit unserem Frühschoppenprogramm für beste Unterhaltung. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher feierten mit uns den Vormittag in ausgelassener Stimmung.

Nur eine Woche später, am 14. September, ging es weiter mit dem **Bezirksmusikertreffen in Vasoldsberg**. Aufgrund des regnerischen Wetters musste die Veranstaltung in eine Halle verlegt werden, doch das tat der Stimmung keinen Abbruch. Gemeinsam mit anderen Kapellen aus dem Bezirk Graz-Süd musizierten wir in dieser besonderen Atmosphäre und zeigten, dass Blasmusik auch bei regnerischen Bedingungen eine ganz besondere Energie entfalten kann.



Im Herbst folgte ein weiterer Höhepunkt: Am 29. September begleiteten wir das **Erntedank- und Pfarrfest in Dobl**. Nach der feierlichen Messe sorgten wir mit unserem Frühschoppenprogramm für eine beschwingte und gemütliche Fortsetzung des Festes.

Der Oktober hielt ebenfalls besondere Momente für uns bereit. Am 11. Oktober feierten wir die **Eröffnung des Ausbaus des Kindergartens in Dobl**. Mit großer Freude begleiteten wir den Festakt musikalisch und verliehen diesem besonderen Anlass einen festlichen Rahmen. Die Begeisterung der Kinder, Eltern und Pädagoginnen war deutlich spürbar und machte diesen Tag für alle Beteiligten zu einem bewegenden Ereignis.

Ein weiterer wichtiger Auftritt war am 27. Oktober das **Totengedenken des ÖKB**, bei dem wir die Zeremonie mit unseren Klängen würdevoll umrahmen durften. Es war uns ein Anliegen, diesen Moment des Gedenkens musikalisch zu begleiten und den Verstorbenen gemeinsam mit den Anwesenden in Dankbarkeit und Respekt zu gedenken.



Während wir auf diese ereignisreichen Monate zurückblicken, richtet sich unser Blick bereits auf die kommenden Herausforderungen. Die Proben für unser **49. Konzert** sind in vollem Gange, und zusammen mit unseren Kapellmeistern **Matthias Hammer** und **Franz Scheifler** arbeiten wir mit viel Engagement und Herzblut an einem Programm, das traditionelle Blasmusik und moderne Stücke vereint. Wir freuen uns schon jetzt darauf, Ihnen dieses musikalische Highlight im kommenden Jahr präsentieren zu dürfen.

Zum Abschluss möchten sich die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Dobl herzlich bei Ihnen für die Unterstützung und das Mitfeiern bei unseren Auftritten bedanken. Gleichzeitig wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2024!

Wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie im kommenden Jahr wieder musikalisch begrüßen zu dürfen.

Eure Trachtenkapelle Dobl



DOZWA –

SCHON WIEDER EIN (KULTUR)JAHR VERGANGEN! EIN RÜCKBLICK

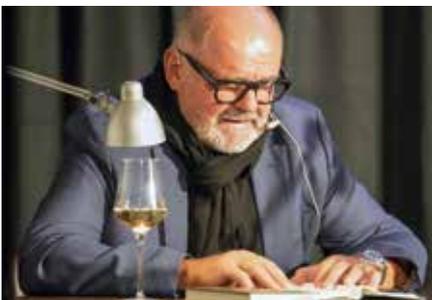


Im Frühjahr 2024 fanden zwei sehr erfolgreiche Konzerte und eine Kabarettvorstellung statt, im September gab es dann in einer Kooperation mit Gerhard Resel und Eva Brutmann unter dem Titel „Kunst im Sender“ eine ganze Reihe von Veranstaltungen:



Die Schauspielerin, Sängerin und Autorin Erika Pluhar las am 28.9. aus ihrem Roman Gitti.

Im Anschluss an die überaus gut besuchte Lesung wurde eine Ausstellung mit Werken von Eva Brutmann und Gerhard Resel eröffnet.



Am Samstag darauf las der bekannte Schauspieler August Schmölder - begleitet von einem hervorragenden Jazz-Trio - aus seinen beiden Romanen.



Am 11.10. begeisterte die Gruppe Alpan mit ihrer Mischung aus alpenländischer und Balkanmusik.



Die letzte Veranstaltung des Jahres, ein Konzert der Prohibition Stompers, begeisterte das Publikum besonders.

Diese Veranstaltungsreihe endete am 12.10. mit einem Herbstfest, mit Kinder-Kreativworkshop, Kunsthandverkaustellung und einem kleinen Konzert der jungen Klarinettengruppe Klariphonix zu Ende. Das Jahresprogramm für das Jahr 2025 ist auch schon fertig, nachzulesen auf unserer Homepage unter www.dozwakultur.at.

Das erste Konzert findet diesmal schon am 31.1. statt: **Das Schneeberger & Bakanic-Quartett** spielt in der MZH Dobl.

Diknu Schneeberger zählt weltweit zu den profiliertesten Gitarristen in der Tradition des Gipsy-Swing. Er wurde schon als 17 Jähriger mit seinem ersten Album zum Shooting Star der Musikszene.

Der Akkordeon-Virtuose Christian Bakanic profilierte sich ebenfalls in internationalen Jazz-Projekten, findet aber nun wieder zu seinen volksmusikalischen Wurzeln zurück.

Unterstützt von Julian Wohlmuth an der Gitarre und Martin Heinzle am Kontrabass garantiert dieses eingespielte Quartett akustischen Hochgenuss.

Das Team von „DoZwa - Kultur verbindet“ wünscht Ihnen gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr. Wir hoffen, dass Sie uns auch im nächsten Jahr die Treue halten werden.



Das Schneeberger & Bakanic-Quartett mit ihrem neuen Programm Avanti, Avanti!

Weitere Infos gibt's wie immer auf Instagram und Facebook und auf unserer Homepage unter www.dozwakultur.at. **Vorverkaufskarten** können sie über unsere Mailadresse dozwa.kultur@gmail.com oder telefonisch unter **0699/12718356** bestellen. Auch Sitzplatzreservierungen sind möglich.



Wir möchten an dieser Stelle auch dem Land Steiermark, der Gemeinde Dobl-Zwaring und unseren Sponsoren für ihre Förderung unserer Arbeit danken.



SENDER DOBL-MUSEUMS- VEREIN DER MARKTGEMEINDE DOBL-ZWARING



AM SENDERGRUND 15 • A-8143 DOBL-ZWARING • WWW.SENDER-DOBL.AT • SENDER@DOBL-ZWARING.GV.AT

WIR HABEN EINEN DIESELMOTORKOMPRESSOR WIEDER INS LEBEN ZURÜCKBERUFEN!

Nach 50 Jahren im Dornröschenschlaf ist es uns gelungen, den im damaligen Winter aufgefrorenen und gussgebrochenen Dieselmotorkompressor zu reparieren. Ein Freund des Museums, beschäftigt bei der Firma Magna, Herr Werner K. hat uns den Guss mit Spezial Elektroden geschweisst und wieder abgedichtet. Es wurde die Kühlung mit Fließwasser wieder hergestellt, die Kupplung usw. repariert, somit ist das Museum wieder um einen Teil der Geschichte reicher. Gestartet wird der Dieselmotor mit einem Glühzünder. Wir sind ja ein lebendiges Museum, bei uns funktioniert fast alles. Was noch nicht funktioniert, dem wird nach und nach wieder ein neues Leben eingehaucht. Ein denkmalgeschützter Dieselmotorkompressor 30 Bar läuft wieder.

Mit diesem Kompressor konnten wir die großen 4 qm Pressluftflaschen vollkommen autark auffüllen.



Bei der „Langen Nacht der Museen“ konnten wir bei der ersten Führung den ersten Start des großen Dieselmotor 1050 PS damit anwerfen (Österreichpremiere). Die „Lange Nacht der Museen“ war wieder ein voller Erfolg, es kamen über 100 Besucher.

Auch der ORF widmete dem Sender Dobl am 16.10.2024, zur „100 Jahre Radio“ Feier, Sendezeit. Unter „Men-

schen & Mächte“ zu sehen, im „ORF ON“ ehem. Mediathek.

Heuer kamen so viele Besucher wie noch nie nach Dobl, es wird immer mehr bekannt und ist ein beliebtes Ausflugsziel. Es sind für das nächste Jahr schon Führungen vorbestellt.

**Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes gesundes neues Jahr.**

Museum Sender Dobl

25 JAHRE LEIDENSCHAFT FÜR MILITÄRGESCHICHTE EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Das Interesse an der Geschichte Österreichs und insbesondere die militärische Vergangenheit unseres Landes sowie ganz Europas, veranlassten Erich Schellauf vor 25 Jahren sein Unternehmen „Militaria Antik“ zu gründen. Das Online-Handelsunternehmen in Dobl glänzt allen voran mit dem weitläufigen Angebot von Militaria, Münzen, Briefmarken und Kleinantiquitäten. Die Qualität und Kundenfreundlichkeit im An- und Verkauf sind für den geschichtsbegeisterten Geschäftsmann dabei unerlässlich.

Aber nicht jedes Stück wird verkauft. Im Laufe der Jahre konnte der Einzelunternehmer eine ansehnliche Sammlung aufbauen, die Interessierte auf Anfrage im hauseigenen Museum in der Liebochstraße bewundern können. So besuchten Bürgermeisterin Waltraud Walch, Obfrau WKST Frau Neubauer-Wolf und Branchensprecher Herr Mag. Probst am 05. November 2024 den begeisterten Sammler. Zum 25-jährigen Firmen-Jubiläum überreichten sie Erich Schellauf feierlich die Urkunde „Aus-

zeichnung für unternehmerische Leistungen“ im Bereich Kunst und Antiquitätenhandel.

„Militaria Antik“ steht jedoch nicht nur für den Handel, sondern auch für die Bewahrung von Wissen und dessen Dokumentation. So veröffentlichte Erich Schellauf 2021 im Eigenverlag das Werk „Truppenkörperabzeichen des Österreichischen Bundesheeres“. Eine weitere Veröffentlichung zur Ordenskunde ist für 2025 geplant.

KLEINTIERZUCHTVEREIN ST8



LIEBE LESER DER GEMEINDEZEITUNG,

Mit großem Stolz feierten wir unsere **Kleintierausstellung im Okt.2024 mit rund 450 Tieren** aus ALLEN Sparten. Ein herzliches Dankeschön gilt den großzügigen Besuchern, der Gemeinde Dobl-Zwaring und vor allem **all unseren fleißigen Vereinsmitgliedern**.

Mit diesem Rückblick möchten wir euch unsere Kleintierausstellung nochmals in Erinnerung bringen:

Mit einer herzlichen Begrüßung und liebevoll gestalteter Herbstdekoration starteten unsere Besucher am Bauhofgelände. Im eigens dafür aufgestellten Ausstellungszelt machten die Riesen-Kaninchen einen eindrucksvollen Anfang und zeigten sich relaxt beim Heuknabbern. Den großen Käfigboxen folgten Kleinrassen, die weißen Zwergkaninchen mit blauen Augen verzauberten so manchen Besucher. Auch strubbelige Meerscheinchchen wurden gezeigt, wenn sie nicht im Heu versteckt waren. Weiter ging es mit dem Geflügel, wo es immer wieder zu einem sehr interessanten Kräh-Konzert in unterschiedlichen Stimmfarben kam. Im Vergleich der Dimensionen vom flauschigen Großgeflügel, -zu den langbeinigen Zwergkämpfen war sehr interessant anzusehen.

Großes Interesse war bei ganz schwarzen Hühnern zu bemerken, deren Kopf einer „Krampusmaske“ ähnelt. Außerhalb vom Zelt waren verschiedene Volieren aufgebaut, wo eine Gruppe mit flauschigen Seidenhühnern ihren Spaß hatten und sehr schmutzige Fasane ihr Gefieder auf einer mittig angebrachten Sitzstange präsentierten konnten. Vom Gezwitzcher angelockt, ging es weiter zu den kleinsten und buntesten Federtieren dieser Ausstellung: Kanarienvogel und Wellensittiche. Unmittelbar im Anschluss gurrten die Tauben mit strahlend weißen Federn die jeweiligen Nachbartiere an. Ein paar Schritte weiter waren Zierenten in einer Voliere mit Badewanne untergebracht. Die mit großer Begeisterung in der Herbstsonne plantschten. Gegenüberliegend waren diese wunderbaren Zierenten auch paarweise in den Boxen zu bewundern.

Mit insgesamt ca. 450 Tieren wurde unsere Kleintierausstellung mit sehr aufwendiger und geschmackvoller Herbst-Dekoration gestaltet. Bei einem Besuch im Kantinenbereich wurden die Besucher mit Getränken, Gegrilltem und köstlichen Mehlspeisen verwöhnt.

Besonders stolz sind wir auf die wertschätzenden Worte von unserer Frau Bgm. Waltraud Walch, sowie Herrn NAbg. VizeBgm. Ernst Gödl, Herrn Gemeindevorstand Johannes Nickl und Herrn. AltBgm. Anton Weber, die uns am Sonntag besuchten.



Wir laden euch herzlich -am Wochenende vom 11. und 12. Oktober 2025- zu unserer traditionellen Kleintierausstellung am Bauhof in Dietersdorf ein!
Wir wünschen frohe Weihnachten und ein schönes neues Jahr!

Euer St8

FRAUENBEWEGUNG DOBL



TAGESAUSFLUG

Einen tollen Tagesausflug organisierte die Frauenbewegung Dobl für alle Interessierten am 30. August. Die Fahrt führte zuerst nach Tamsweg zur Be-

triebsbesichtigung inkl. Verkostung bei „**Backen mit Christina**“. Nachmittags ging es weiter nach Spielberg – zur Führung am **Red Bull Ring** mit Blick hinter die Kulissen in Bereiche wie die

Race Control, das Media Center und die VIP-Lounges.

Insgesamt ein schöner, gemütlicher Tag mit vielen Eindrücken.



KRIPPENFEIER

Unsere traditionelle Krippenfeier im Ortszentrum wurde heuer wieder zum stimmungsvollen „**Adventzauber**“ erweitert. Bei Glühwein, Waffeln, Bastelwerkstatt für Kinder und Adventmarkt wurde auf Weihnachten eingestimmt. Auch der Nikolaus kam vorbei und hatte für jedes Kind eine Kleinigkeit mit. Ein HERZLICHES DANKE an alle Mitwirkenden für die schöne Gestaltung der Krippenfeier!



Der gesammelte Spendenbetrag wird wieder für einen wohltätigen Zweck verwendet.



**DIE FRAUENBEWEGUNG DOBL WÜNSCHT ALLEN
FROHE WEIHNACHTEN, SOWIE ALLES GUTE
FÜR DAS NEUE JAHR 2025.**

SPORTUNION DOBL-ZWARING



SPORT
UNION
DOBL-ZWARING



IM LETZTEN MONAT DES JAHRES DÜRFEN WIR NOCH EINIGE INFORMATIONEN MITTEILEN:

NEUE HOMEPAGE

Mit viel Engagement und Fachwissen ist es uns gelungen, innerhalb kürzester Zeit eine neue Homepage zu gestalten. Sie ist übersichtlich, alle wichtigen Informationen (Kursangebote, Terminübersicht, Ferienangebote ...) sind schnell zu finden und ansprechende Fotos runden das Gesamtbild ab. Es lohnt sich, einmal einzusteigen!
www.sportunion-dobl-zwaring.at



Beispielhaft kann man folgende Bewegungen aufzählen, die den Kindern zwischen 3 bis 6 Jahren guttut: Spielen, Laufen, Hüpfen, Springen, Klettern, Lauf- und Fangspiele, Bälle werfen und fangen, Dreirad- und/oder Laufradfahren, spielerisches Raufen, Kinderturnen, Schifahren, Gerätturnen, Schwimmen usw.

BEWEGUNGSEMPFEHLUNGEN

Zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) Empfehlungen ausgesprochen. Beim „Fonds gesundes Österreich“ erhält man Broschüren zum Thema „Bewegungsempfehlung“ für unterschiedlichste Zielgruppen. Diese geben Auskunft darüber, in welchem Ausmaß körperliche Aktivität der Gesundheit nutzt.



Bewegungsarten, die die Ausdauer verbessern: Bewegung in der Natur, schnelles Gehen, Radfahren (im Alltag oder im Gelände), Ballspiele, Orientierungslauf usw.
Muskelkräftigung kann z.B. durch folgende Bewegungen erfolgen: Stufen steigen, Schwimmen, Turnen, Klettern, Schifahren, Snowboarden, Bergsteigen usw.
Knochen können durch folgende Bewegungen gestärkt werden: Hüpfen und Springen, Basketball, Tennis, Parcours, Gerätturnen usw.

Für die Altersgruppe **3 bis 6** gibt es die Empfehlung, dass sie sich über den ganzen Tag verteilt mindestens 3 Stunden bewegen und die Bewegung Freude bereiten soll.

Kinder und Jugendliche (6 – 18 Jahre) sollten sich mit Freude mindestens 60 Minuten pro Tag mit mittlerer oder höherer Anstrengung bewegen.

Wir als Sportunion können durch unser Bewegungsangebot einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass Kinder und Jugendliche auf die Bewegungsempfehlungen kommen.

Es freut uns sehr, dass unser Angebot auch heuer wieder sehr gut angenommen wurde. Die Kurse waren innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Aus diesem Grund konnten wir leider nicht allen interessierten Kindern und Jugendlichen einen Fixplatz ermöglichen.

Seit Oktober laufen unsere Jahreskurse. Wöchentlich trainieren über 160 Kinder und Jugendliche in unterschiedlichsten Kursen, verbessern ihre koordinativen Fähigkeiten (= Gleichgewichts-, Orientierungs-, Differenzierungs-, Reaktions- und Rhythmisierungsfähigkeit) sowie konditionellen Fähigkeiten (= Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit), lernen neue Freunde kennen und verbessern dadurch ihre Gesundheit.

QUELLE: [HTTPS://FGOE.ORG/SITES/FGOE.ORG/FILES/INLINE-FILES/FGOE_BEWEGUNGSEMPFEHLUNGEN_KINDER_JUGENDLICHE_BFREI.PDF](https://fgoe.org/sites/fgoe.org/files/inline-files/fgoe_bewegungsempfehlungen_kinder_jugendliche_bfrei.pdf)

die
**Bewegungs-
revolution**
DER BEWEGTE
ADVENTKALENDER

**Wir verkürzen durch Bewegung
das Warten aufs Christkind!**

Ab 1. Dezember kann man sich jeden Tag ein neues Video ansehen und mitmachen.

www.diebewegungsrevolution.at/adventkalender



TÄGLICHE BEWEGUNG IM ADVENT

Wir dürfen alle Altersgruppen einladen, in den bewegten Adventkalender der Initiative „die Bewegungsrevolution“ hineinzuschauen und mitzumachen.

DER BLICK INS JAHR 2025 ... BEWEGUNGSANGEBOTE IN DEN FERIEN

BEWEGUNGSCAMP IN DEN OSTERFERIEN (ANMELDUNG NACH DEN WEIHNACHTSFERIEN MÖGLICH)

Mo., 14.04.2025 – Fr., 18.04.2025 (Karwoche),

täglich von 07:30 Uhr – 13:00 Uhr

FERIENPASS 2025 (ANMELDUNG NACH DEN OSTERFERIEN MÖGLICH)

Mo., 04.08.2025 – Fr., 08.08.2025 (5. Ferienwoche),

täglich von 07:30 Uhr – 13:00 Uhr



Die Sportunion Dobl-Zwaring wünscht eine wunderbare Adventzeit, frohe Weihnachten, gemütliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Allen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Weihnachtsferien mit viel Bewegung!

Herzliche Grüße
der Vorstand

GESUNDE GEMEINDE



HEILKRÄUTER PRAXISVORTRAG

„Schnelle Hilfe bei beginnender Erkältung“ war das Thema bei diesem Workshop. Mit Dipl. Praktikerin Ilonka Benedek im Oktober dieses Jahres.

Zahlreiche Interessierte nahmen an diesem Workshop teil und konnten einen Selbst hergestellten Balsam mit nach Hause nehmen.



SCHMERZEN – SCHWINDEL – SCHLAFSTÖRUNGEN

Passende Medikamente und hilfreiche Alternativen

Über dieses Thema referierten Apothekerin Mag. Elisabeth Zeyringer und Mag. Martina Derbusch-Samek von VIVID. Diesem kurzweiligen und Sehr interessanten Vortrag folgten zahlreiche Gäste.



ERFOLGREICHER TANZNACHMITTAG

Am 24. April 2024 fand der erste Tanznachmittag im Gasthaus Rainer statt. Zahlreiche Tanzlustige aus Nah und Fern unterhalten sich einmal im Monat prächtig bei Live-Musik. Das Gasthaus Rainer verköstigt die Gäste mit ausgezeichneten Speisen.

Wir freuen uns, den Tanznachmittag auch im Jahr 2025 anbieten zu können und laden alle Tanz- und Musikbegeisterten herzlich dazu ein.

HIER DIE NÄCHSTEN TERMINE:

Donnerstag, 09. Jänner 2025

Donnerstag, 13. Februar 2025

Donnerstag, 13. März 2025

Am ersten Adventwochenende hatten wir das Vergnügen, uns für einen gemeinschaftlichen Weihnachtsbrunch in der Gemeinde zusammensetzen und einen familiären Abschluss für unser spannendes 20er Jubiläumsjahr miteinander zu verbringen. Neben gegenseitigen Danksagungen, Lob, Witz und dem Schwelgen in Erinnerungen lag auch eine leicht wehmütige Stimmung in der Luft. Der Grund dafür war, dass wir eine be- und geliebte Trainerin der ersten Stunde schweren Herzens in den wohlverdienten Ruhestand entlassen mussten ... unsere Pilates Pionierin, Renate Brandstetter.

Von Anfang an Teil der Gesunden Gemeinde hat Renate fast 1000 Pilates

Einheiten für unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgehalten. Diese Herausforderung hat sie mit einer Leidenschaft zu dieser Körperkunst und mit einer Menschlichkeit gegenüber ihren Schützlingen gemeistert, die ihre unzähligen und treuen Stammkundinnen und Stammkunden eingebracht haben und eine bunte Masse an Individuen, die Dank ihr auf Pilates schwören und darauf, dass es ihr Leben bereichert hat. Daher sagen wir von der Gesunden Gemeinde mit einem lachenden und einem weinenden Auge: Danke, liebe Renate! Danke für deine Hingabe und danke für dich! Wir wünschen dir von ganzem Herzen alles Gute und noch mehr Freude für deinen weiteren Weg!





SV DOBL

KAMPFMANNSCHAFT



Wie die Zeit verfliegt! Nach dem Wiederaufstieg in die Unterliga liegt nun schon wieder die Herbstsaison hinter uns. Wir überwintern mit 11 Punkten auf Platz 10 und haben deutlich gesehen, wie anspruchsvoll diese Liga ist. Woche für Woche wartete ein starker Gegner und oft haben Kleinigkeiten über Sieg oder Niederlage entschieden.

Wir konnten zeigen, dass wir fußballerisch in dieser Liga absolut mithalten können, haben aber gleichzeitig auch erleben müssen, dass schon kleine Fehler oft bittere Folgen haben können. So hatten wir den Titelfavoriten aus Hengsberg am Rande einer Niederlage und

führten bis zur 85. Minute mit 1:0. Trotzdem gingen wir schlussendlich leider als Verlierer vom Platz, was noch einmal verdeutlicht wie wichtig es ist, dass man bis zum Schlusspfiff hellwach ist.

Auch wenn der eine oder andere Punkt mehr mit Sicherheit möglich gewesen wäre, werden wir uns davon nicht unterkriegen lassen! Wir werden die Winterpause nutzen, um den Herbst zu analysieren und um uns bestmög-



lich auf die Rückrunde vorzubereiten. Und dann wollen wir mit eurer Unterstützung noch einmal so richtig angreifen und uns im Frühjahr mit Punkten belohnen.

JUGEND

Die Spielgemeinschaft Kainachtal (SV Dob/ SV Lannach) hat auch in dieser Saison wieder Grund zum Feiern.

Nach vielen Jahren guter, aber auch harter Arbeit, konnten wir heuer im Gebiet WEST der U14 den Herbstmeister stellen. Ungeschlagen beendeten wir die Herbstsaison erfolgreich. Das Team und die Mannschaft rund um

Trainer Daniel Debelak war dieses Jahr nicht aufzuhalten und konnte beim entscheidenden Spiel gegen ASK Voitsberg/Köflach (vor 150 Fans) mit 5:1 alles klar machen. Man feierte nicht nur den Herbstmeister, sondern man stellte auch den Torschützenkönig im Gebiet WEST U14. Felix Schella erzielte insgesamt 37 Tore in dieser Saison.

Herzlichen Glückwunsch nochmals an die U14 für diese großartige Leistung. Auch im U13 Bewerb waren wir wieder sehr erfolgreich. Unsere U13 A Mannschaft mit Trainer Julius Ortner konnte den 3. Platz erobern und unsere U13 B Mannschaft mit Trainer Oliver Brunner wurde Vizemeister.



In den darunterliegenden Kinder- und Jugendmannschaften gibt es keine offizielle Tabelle. Trotzdem ein kleiner Überblick über diese sehr erfolgreiche Herbstsaison.

- U15 Damen (Karl Dam): 4. Platz in der steirischen U15 Mädchenliga.
- U12 A (Oliver Brunner): 10 Spiele, davon 4 Siege und ein Unentschieden
- U12 B (Marc Ruschka): 10 Spiele, davon 6 Siege und 2 Unentschieden

- U11 (Marc Ruschka): Vizemeister mit 7 Siegen aus 9 Spielen
- U11 Mädels (Karl Dam): erste Meisterschaft im U11 Bewerb. 2025 Einstieg in die U12 Mädchenliga
- U10 (Manfred Gruber): Herbstmeister 9 Spiele/ 9 Siege
- U9 (Martin Merkan): 2 Turniersiege
- U8 (Patrick Fürstenberg): 2. Platz Turnier in Wundschuh
- U7 (Michael Trummler): erste Funino Meisterschaft

Der SV „Tiba Austria“ Dobl bedankt sich bei allen Sponsoren, Trainern, Spielern, Ordnern, Betreuern und dem gesamten Vorstand des SVD und allen Helfern in und um die Kantine für die gute Zusammenarbeit und wünscht euch und euren Familien frohe Weihnachten und Prosit 2025.

Karl Weimüller, Obmann



**Raiffeisenbank
Kalsdorf-Lieboch-Stainz** 

**FÜR EIN FRIEDVOLLES
MITEINANDER.**
RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

www.rb38210.at

ANZEIGE

TENNISCLUB DOBL-ZWARING



ABSCHLUSSFEST ZUM SAISONENDE

Bei Maroni, Brötchen und anderen Schmankerln feierten die Mitglieder des TC Dobl-Zwaring in der Tennisanlage

ge Zwaring den Abschluss einer gelungenen Tennissaison 2024. Das perfekte Wetter und die sehr zahlreich erschienenen fröhlichen Besucher waren die besten Voraussetzungen für ein lusti-

ges Fest. Die eintretende Kälte wurde erfolgreich mit Glühwein, Punsch und einer Feuerstelle vertrieben, sodass bis in die Abendstunden gefeiert werden konnte.



WINTERMEISTERSCHAFT

In einer hervorragenden Form präsentierte sich die Herrenmannschaft (3. Klasse) des TC Dobl-Zwaring in der ersten Runde der Wintermeisterschaft des Steirischen Tennisverbandes am 17.11.2024 gegen den TC Södingberg. Die Runde endete mit einem 4:2-Sieg für den TC Dobl-Zwaring.

AUSBLICK AUF DAS KOMMENDE JAHR

Die heurige Tennissaison des TC Dobl-Zwaring hat sich aufgrund der feuchten Wetterverhältnisse zu Herbstbeginn recht früh dem Ende zugeneigt. Umso mehr freuen wir uns schon darauf, im Frühling wieder loszulegen und befinden uns bereits jetzt mitten in den Vorbereitungen für die kommende Saison. Geplant sind wieder viele gemeinsame Aktivitäten. Den Startschuss wird, wie auch bereits in den letzten Jahren, das Tennis-Camp in Pula bilden. Es wird von 03.-07.05.2025 stattfinden. Eine Anmeldung ist bereits jetzt bei Matthias Steffan unter m.steffan@live.at möglich. Eventuell wird es heuer im Mai erstmals die Möglichkeit geben, bei einem Familien-Tennis-Camp in Kärnten mit dabei zu sein.

Auch eine Teilnahme der Herren an der Meisterschaft sowie die Teilnahme am Kaiserwald Cup werden wieder angestrebt. Diverse Vereinsturniere sind genauso in Planung wie das wöchentliche Kindertraining im Mai/Juni und das Kinder-Tennis-Camp in den Sommerferien. Erwachsene können auch nächstes Jahr wieder Trainingsstunden mit Matthias Steffan unter m.steffan@live.at vereinbaren.

DANKE AN DIE SPONSOREN UND HELFER

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung in der vergangenen Saison bedanken.

MITGLIEDSCHAFT

Abschließend möchten wir noch alle Tennisbegeisterten, die noch nicht Mitglied des TC Dobl-Zwaring sind, herzlich einladen unserem Verein beizutreten. Eine Mitgliedschaft beim TC Dobl-Zwaring ermöglicht die unbegrenzte Nutzung der Tennisplätze in Dobl und in Zwaring sowie die Teilnah-



me an unseren Vereinsaktivitäten. Umfassende Informationen über den TC Dobl-Zwaring finden sich unter: www.tc-dobl-zwaring.at

Für Fragen steht der Vorstand des TC Dobl-Zwaring jederzeit unter vorstand@tc-dobl-zwaring.at zur Verfügung. Folgt dem TC Dobl-Zwaring auch gerne auf Facebook und Instagram!

ROTES KREUZ

ERÖFFNUNG DER NEUEN ROTKREUZ-ORTSSTELLE AM ROT-KREUZ-PLATZ 1

Zahlreiche Ehrengäste aus der Politik und dem Roten Kreuz fanden sich am ersten Oktober-Wochenende am Rot-Kreuz Platz 1, der nunmehr der neue Standort der örtlichen Rotkreuz-Ortsstelle ist, ein.

Bereits am Freitag, dem 4. Oktober 2024 fiel der Startschuss ins große Eröffnungswochenende der Ortsstelle Lieboch. RM Disco heizte den Besucher:innen mit den richtigen Beats ein. Zahlreiche Gäste – jung und junggeblieben – waren dabei und feierten bis in die frühen Morgenstunden.

Die offizielle Eröffnungsveranstaltung mit Segnung der neuen Räumlichkeiten sowie des neuen Rettungswagens durch Pfarrer Lic. theol. Claudiu Budău ging am Sonntag, dem 6. Oktober 2024 über die Bühne. Der Wettergott hat mitgespielt und so kamen hunderte Besucher:innen, um die neue Ortsstelle zu sehen und die Errichtung mit den Rotkreuzler:innen zu feiern. Für einen festlichen Empfang und die musikalische Umrahmung der Segnung sorgte der Musikverein Lieboch.

Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang, der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Ernst Gödl sowie Bezirkshauptmann Mag. Andreas Weitlaner ließen es sich nicht nehmen, die Veranstaltung persönlich zu besuchen. Moderatorin Clara Ploder konnte auch „den



Hausherren“ Bürgermeister Stefan Helmreich, MBA sowie Bürgermeisterin Waltraud Walch von der Gemeinde Dobl-Zwaring, den Bürgermeister der Gemeinde Haselsdorf-Tobelbad Hubert Holzapfel und die 1. Vizebürgermeisterin Ingrid Baumhackl von der Marktgemeinde Premstätten begrüßen.

Seitens des Roten Kreuzes konnten hochrangige Ehrengäste begrüßt werden: Vizepräsident Roland Antal, Landesgeschäftsführer Mag. Andreas Jaklitsch, Landesrettungskommandant Dr. Peter Hansak sowie Bezirksstellenleiter Mag. Johannes Weinrauch und Bezirksgeschäftsführer Dir. Markus Schobel waren auf der Liste der Ehrengäste. Außerdem zahlreiche Abordnungen von Orts- und Bezirksstellen aus nah und fern.

Der Festakt ging in mehreren gemütlichen Gesprächsrunden über die Bühne. Neben Dankesworten konnten Peter Blaschitz-Engel von der Fa. Meiland Immobilien sowie Prokurist Ing. Gabriel

WIR SIND DA.

Aus Liebe zum Menschen.

Gross von der PORR GmbH viele spannende Details über den Bau der neuen Ortsstelle berichten.

Als Zeichen unserer Wertschätzung gegenüber den Verantwortungsträgern aus den Gemeinden Lieboch, Premstätten, Dobl-Zwaring, Haselsdorf-Tobelbad sowie Hitzendorf konnten wir die Eröffnungsfeier als festlichen Rahmen nutzen, um u.a. Frau Bürgermeisterin Waltraud Walch von der Marktgemeinde Dobl-Zwaring mit dem Verdienstzeichen des Landesverbandes Steiermark zu ehren.

Musikalisch umrahmt wurde der anschließende Frühschoppen von „MusSiSchmaus“ und Silvio Samoni. Der Tag klang gemütlich bei bester Verpflegung, Kastanien und Sturm und erlesenen Weinen vom Weinhof Florian aus. Die Mitarbeiter:innen der Ortsstelle Lieboch danken allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Vielen Dank an unsere Familien für die immerwährende Unterstützung und den vielen Besucher:innen für die tollen Gespräche und netten Worte!



ANKÜNDIGUNG:

- Friedenslauf am 23.12.2024 – siehe Flyer
- Rot-Kreuz Ball am 25.01.2025 in der Veranstaltungshalle Lieboch

Folgt uns auf CITIES!



CITIES

Mein Dobl-Zwaring. Meine App.

VEREIN „RETTET DAS KAINACHTAL“



LIEBE MITGLIEDER, LIEBE INTERESSENTEN,

ein ereignisreiches Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, weshalb wir diese Gelegenheit nochmals nutzen wollen, um uns für Ihre Unterstützung zu bedanken und Ihnen hinsichtlich des geplanten Projektes Sonnenspeicher-Süd ein Update zu geben. Wie Sie auch aus diversen Medien entnehmen konnten, wurde Mitte September dieses Jahres seitens der steiermärkischen Landesregierung der Bescheid erlassen, dass der geplante Sonnenspeicher-Süd auf rund 63 ha im und um den Steinbruch Weitendorf mitsamt Wärmepumpen und den drei geplanten Heizkraftwerken keiner Umweltverträglichkeitsprüfung unterzogen werden muss. Gegen diesen Bescheid wurde seitens des Gemeinderates von Dobl-Zwaring als auch von betroffenen Mitgliedern und Anrainern Beschwerde erhoben, wodurch der ursprüngliche Bescheid mit Mitteilung vom 22.10.2024 als nicht rechtskräftig ausgewiesen wurde.

Zusammenfassend ist es also nach wie vor offen, ob nicht doch ein UVP-Verfahren für das Vorhaben einzuleiten ist. Durch das Einreichen der Beschwerden ist nun das Bundesverwaltungsgericht für die Prüfung der Sachlage zuständig.

Hiermit wollen wir uns besonders bei Frau BGM Waltraud Walch sowie dem Gemeinderat von Dobl-Zwaring für den regelmäßigen Austausch und die klare Positionierung der Gemeindeführung gegen das Projektvorhaben bedanken.

Zusätzlich dürfen wir festhalten, dass der Verein auch weiterhin dem Austausch mit den Projektwerkern gegenüber offensteht, es aber seit dem Herbst keine weiteren Informationen (weder an den Verein noch an die unmittelbar betroffenen Anrainer) gegeben hat, weshalb wir inzwischen auch einen regelmäßigen Austausch mit der Steiermärkischen Landesregierung zum Informationsaustausch pflegen. Um sicherzustellen, dass die Entscheidungsträger über das Ausmaß des geplanten Projektes Bescheid wissen, wurden von uns alle Landesparteien, alle Landesräte und Fachabteilungen der Landesregierung sowie die Stadtregierung Graz kontaktiert und ihnen unser Wissensstand zum Projekt per Einschreiben und zum Teil auch in persönlichen Gesprächen übermittelt.

Weitere Informationen sowie Entwicklungen zu diesem Thema finden Sie wie immer auf unserer Homepage: www.kainachtal.at

Bei Wünschen und Anregungen erreichen Sie uns auch unter der bekannten E-Mail-Adresse: office@kainachtal.at

Im Namen des gesamten Vorstandes wünschen wir unseren Mitgliedern, Unterstützern und allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde Dobl-Zwaring schon jetzt ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr.

Robert Ranftl
Obmann Verein „Rettet das Kainachtal“



LANDJUGEND PREDING-ZWARING-PÖLS

ERNTEDANK

Am 13. Oktober 2024 feierten wir wie jedes Jahr das Erntedankfest. Unsere Erntekrone, die in den Tagen zuvor gebunden wurde, konnte stolz beim Kriegerdenkmal präsentiert werden.

Wie jedes Jahr gab es die Lebensmittelaktion der Landjugend Steiermark. Heuer durften wir 50 Stoffsackerl mit regionalen Produkten füllen. Von Weckerln über Honig bis hin zu Fischprodukten war alles dabei.

Vielen Dank an unsere Nahversorgerinnen und Nahversorger, die uns diese Aktion ermöglicht haben!

ORTSGRUPPENTREFFEN IN PREDING

Am 17. Oktober 2024 fand beim Heurigen Macher in Tobis, Preding, das 2. Ortsgruppentreffen statt. Nach einem Rückblick über die vergangenen Landjugend-Monate gab es einige Geschicklichkeitsspiele zu bewältigen. Zum Abschluss fanden die Landsberger Nachtspiele statt, bei denen Teilnehmer



Die Landjugend Preding-Zwaring-Pöls beim Erntedankfest

– sowie Zuseher – einiges zu lachen hatten. Außerdem erhielten wir einen Einblick in die kommenden Monate.

ALLERHEILIGENSTAND

Zu Allerheiligen gab es wieder den alljährlichen und traditionellen Allerheiligenstand vor dem Friedhof in Preding. Unsere Gäste wurden mit Getränken sowie mit selbstgebackenen Striezeln und Aufstrichbroten verköstigt.

Du bist zwischen 14 und 30 Jahre alt und hast Lust bekommen, auch ein Mitglied der Landjugend-Community zu werden?

Dann melde dich bei uns unter landjugend.pzp@gmail.com oder direkt bei einem Landjugendmitglied. Wir freuen uns auf Dich!



Geschicklichkeitsspiele



Fleißige Helfer beim Allerheiligenstand



Unsere Erntekrone



Unsere Mitglieder beim 2. Ortsgruppentreffen



Der Allerheiligenstand am Friedhof Preding



Die Lebensmittelaktion der Landjugend Steiermark

LANDJUGEND DOBL

HOCHZEITSGLÜCK FÜR HELENA UND PHILIP

Am 31. August läuteten für Helena Farmer und Philip Schneider die Hochzeitsglocken und wir als Landjugend waren natürlich beim Absperren dabei. Im Zuge dessen mussten die beiden schätzen, wie viele Kupfermünzen sich in einem Glas befanden. Für eure gemeinsame Zukunft wünschen wir euch, dass all eure Wünsche in Erfüllung gehen!

ERNTEDANK 2024

Wie jedes Jahr hatten wir als Landjugend auch heuer wieder die große Ehre, die Erntedankkrone binden zu dürfen. Bereits im Spätsommer ernteten und trockneten wir die verschiedensten Getreidesorten. Das Grünzeug wurde von uns erst kurz vor dem Fest abgeschnitten und an der Krone angebracht. Danke an Familie Erber für die Spende der schönen Blumen, die wir zum Verzieren der Krone verwenden durften. Das Erntedankfest haben wir heuer am 29. September gefeiert. Wir durften voller Stolz den Gottesdienst mitgestalten sowie unsere gelungene Erntedankkrone präsentieren.



Bei der Halloween – Party in Wundschuh

SAVE THE DATE „LIEBE IST“... - BALL

Es ist endlich wieder so weit und das Warten hat sich gelohnt: Am 15.02.2025 veranstalten wir wieder unseren „Liebe ist“... - Ball in der Mehrzweckhalle Dobl. Wir dürfen Sie, liebe Leserinnen und Leser, schon jetzt herzlich einladen, mit uns gemeinsam eine unvergessliche Ballnacht zu verbringen und das Tanzbein zu schwingen

SPORTLICH DURCH DEN HERBST

Am 2. September war es für einige unserer Mitglieder wieder so weit, als es hieß: Wanderschuhe an, Rucksack rauf, Wanderkarten raus. Mit Ortsgruppen aus der gesamten Steiermark wanderten unsere Mitglieder im Rahmen des Programms „Fit-for-Spirit“ bis nach Mariazell. Die Reise startete am 2. September in Dobl und endete am 8. September mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Basilika Mariazell. Sportlich ging es dann auch im Oktober beim Graz-Marathon am 13.10. weiter. Unsere beiden Staffelmara-Team waren schneller als



Sportlich unterwegs beim Graz – Marathon

der Landesvorstand und hatten somit die Chance, einen Abenteuernachmittag zu gewinnen. Das Schwitzen hat sich definitiv gelohnt, denn wir wurden unter allen Teams ausgelost und können uns so über einen 100€ Paintball-Gutschein freuen. Glückwunsch nochmals an die beiden Teams! Am 26.10. stand dann gleich das nächste sportliche Event auf dem Programm. Diesmal ging es aber nicht um die Schnelligkeit, sondern frei nach dem olympischen Gedanken „Dabeisein ist alles“. Zehn unserer Mitglieder liefen nämlich für den guten Zweck beim „Rote-Nasen-Lauf“ in Dobl mit.



Für den guten Zweck beim Rote-Nasen-Lauf

GRUSELNACHT

Ein Fixpunkt im Terminkalender, der sich jedes Jahr wiederholt, ist die Halloween-Party in Wundschuh am 31. Oktober. Wie in den vergangenen Jahren lieben wir es uns auch heuer nicht nehmen, unsere gruseligen Verkleidungen aus dem Schrank zu holen und der Landjugend Wundschuh einen Besuch abzustatten. Gratulation an die Landjugend Wundschuh zu dieser gelungenen Party.



Unsere Erntedankkrone 2024.

Wenn du Interesse hast und glaubst, die Landjugend ist was für dich, melde dich doch einfach bei uns! +43 650 4600704 – Jakob Erber oder auf Instagram





Freiwillige Feuerwehr Dobl

GEMEINSAME JAHRESABSCHLUSSÜBUNG AM SENDERGELÄNDE DOBL

Am 7. November 2024 fand am Sender Dobl eine groß angelegte Feuerwehrrübung statt. Insgesamt waren drei Feuerwehren im Einsatz: die Freiwilligen Feuerwehren Dobl, Zwaring-Pöls und Oisnitz-Tobisegg. Unterstützt wurde die Übung durch das Rote Kreuz

Lieboch. Insgesamt beteiligten sich 54 Einsatzkräfte mit neun Fahrzeugen, um verschiedene Einsatzszenarien zu beüben.

Nach der Übungsbesprechung durch den Einsatzleiter OBM Franz Schelch hat Herr Tschugmell uns einen kurzen

Einblick in das Sendermuseum gegeben und das historische Dieselnotstromaggregat wurde in Betrieb genommen. Wir möchten uns bei Herrn Tschugmell für die Unterstützung in der Übungs Vorbereitung sowie für die anschließende kurze Führung bedanken.



FRIEDENSLICHT DER FEUERWEHRJUGEND DOBL

Am 23. Dezember findet die alljährliche Friedenslichtaktion unserer Feuerwehrjugend gemeinsam mit der Trachtenkapelle Dobl von 18:00 – 19:30 Uhr bei der Krippe in Dobl, im Park in Mutendorf und bei den Kapellen in Dobl-Dorf und Petzendorf statt. Dazu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Dobl wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2025.



HBI Christian Rainer



Schriftführer HBM Franz Schelch

VORANKÜNDIGUNG

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem traditionellen Feuerwehrball am 11. Jänner 2025 in den Festsaal der Marktgemeinde Dobl-Zwaring ein.



FEUERWEHRBALL

FREIWILLIGE FEUERWEHR DOBL



11. Jänner 2025

Festsaal der Marktgemeinde Dobl-Zwaring
Eröffnungs-Polonaise um 20.30 Uhr
Einlass um 19.30 Uhr



MUSIK
NORDWAND

Aktuelle Informationen und Fotos zu den Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Dobl finden Sie auf unserer Facebook-Seite und in der Cities-App.



CITIES

Mein Dobl-Zwaring. Meine App.

CITIES

CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch

Regional einkaufen, scannen & gewinnen! Mach mit beim Winterzauber-Gewinnspiel in der CITIES-Bonuswelt!

So einfach geht's:

- 1 CITIES gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Stadt/ Gemeinde verbinden



MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

powered by
CITIESAPPS



Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit CITIES.

Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungskartons? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.



Was es auch ist, sag es uns - mit CITIES.

Der Gehsteig vor deiner Haustüre gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Streuwagen fährt? Übermittle dein Anliegen einfach & schnell.



Wissen, wo was los ist - mit CITIES.

Christkindlmarkt, Perchtenlauf oder Eisstockschießen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.

FREIWILLIGE FEUERWEHR ZWARING-PÖLS



Zahlreiche Aktivitäten und Ausbildungen standen bei der Feuerwehr Zwaring-Pöls in den Herbstmonaten auf dem Programm.

AKTIVITÄTEN

ERLEBNISTAG FEUERWEHR

"Feuerwehr erleben" hieß es wieder am Sonntag, dem 22. September beim Feuerwehrhaus in Zwaring.

Der traditionellen Kranzniederlegung mit dem Totengedenken bei der Kapelle in Zwaring folgte im Anschluss der Wortgottesdienst im Festzelt.

Begleitet vom Musikverein Wundschuh wurde dieser Wortgottesdienst heuer von Pastoralreferent Markus Artinger abgehalten, der auch unsere neue Florian-Statue, geschnitzt von Herbert Wagner aus Dietersdorf, in diesem Rahmen segnete.

Vor Beginn des Frühschoppens wurde auch unser langjähriger Feuerwehrkassier Bernhard Grundner im Beisein von Frau Bürgermeisterin Waltraud Walch und 1. Vizebürgermeister NRAbg. Ernst Gödl sowie dem Feuerwehrkom-



Der Marsch der Feuerwehrkameraden zur Kranzniederlegung

mando ausgezeichnet - er erhielt aufgrund seiner verantwortungsvollen Aufgabe, die er seit 1997 insgesamt 27 Jahre lang ausübte, das Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes (ÖBFV).

Beim Erlebnistag Feuerwehr konnten weiters Oldtimerfahrzeuge der Feu-

erwehren Seiersberg und St. Stefan ob Stainz bestaunt werden, ebenso gab es eine Vorführung in der Entstehungsbrandbekämpfung und in der Bedienung von Handfeuerlöschern.

Für die Kinder gab es außerdem eine große Hüpfburg, Kübelspritzen sowie eine Kinderschmincke.



Die Segnung unserer neuen Florianstatue gemeinsam mit der Feuerwehrjugend



Unser langjähriger Feuerwehrkassier Bernhard Grundner erhielt die Auszeichnung des ÖBFV

FEUERWEHRAUSFLUG NACH KÄRNTEN

Der diesjährige gemeinsame Feuerwehrausflug führte uns am 12. Oktober in das Bundesland Kärnten.

Nach einem Frühstück bei der Oldtimer-Raststation ging es zum Kärntner Freilichtmuseum Maria Saal. Anschließend fuhren wir zum nahegelegenen Gipfelhaus Magdalensberg, wo das Mit-



Der heurige Feuerwehrausflug führte uns nach Kärnten

tagessen eingenommen wurde.

Am Nachmittag stand der Besuch der Burg Taggenbrunn auf dem Programm, wo es neben der historischen Dauerausstellung auch eine Samm-

lung aus Geräuschen und Lichtspielen ("Zeiträume von André Heller") zu bestaunen gab. Ganz Mutige konnten auch die neue Attraktion auf der Burg, nämlich eine Rutsche ausprobieren.

Den Ausklang gab es schließlich beim Gasthaus Rainer in Petzendorf, wo sich alle nochmals bei einer sehr guten Jause stärken konnten.

3. PLATZ FÜR EHREN-HAUPTBRANDINSPEKTOR HANS GRUNDNER BEIM BEREICHS-SENIORENSCHNAPSEN

Am 6. November fand im Feuerwehrhaus in Feldkirchen bei Graz das 7. Bereichs-Seniorenschnapsen statt. Von unserer Feuerwehr nahmen bei dieser Veranstaltung des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung Hans Grundner, Fritz Brodschneider, Günther Schalamun und Johann Lenhardt teil. Bei diesem im K.O.-System abgehaltenen Schnapserturnier mit gesamt 64 Teilnehmern der Feuerwehrsenioren erlangte unser Ehren-Hauptbrandinspektor Hans Grundner schließlich den großartigen 3. Platz, wofür ihm ein Geschenkskorb überreicht wurde.



Unser 3. platzierter Hans Grundner (1.v.li.) mit den übrigen Teilnehmern unserer Feuerwehr

AUSBILDUNGEN

TEILNAHME AM FUNK-GRUNDLEHRGANG

Neun Jugendliche haben am 28. September positiv den Funk-Grundlehrgang in Raaba abgeschlossen.

Zahlreiche Ausbildungs- und Übungseinheiten sowie eine Online-Schulung wurden im Vorfeld dazu unter der Begleitung von unseren Orts-Funkbeauftragten Thomas Lasimovicz und Peter Rabensteiner absolviert.

Diese Funk-Grundausbildung ist ein Teil der generellen Grundausbildung im Feuerwehrwesen und Grundstein für den aktiven Feuerwehrdienst.



Die neun Jugendlichen mit unseren Orts-Funkbeauftragten

MONATSÜBUNG - TECHNISCHER EINSATZ MIT EINGEKLEMMTER PERSON

Annahme dieser Monatsübung war, dass aufgrund eines Unwetters ein Baum auf einen fahrenden PKW gestürzt und der Lenker im Fahrzeug eingeklemmt ist.

Die Aufgabenstellungen an die Mannschaft lauteten, den umgestürzten Baum zu stabilisieren, was mittels

Steckleitern und Bandschlingen durchgeführt wurde - weiters die Entfernung der Äste, um eine Menschenrettung unter Einsatz des hydraulischen Rettungsgeräts aus dem PKW zu ermöglichen sowie die anschließende Erstversorgung am eingerichteten Sanitätsplatz vorzunehmen.



In Dietersdorf erfolgte eine realitätsnahe technische Übung

ABSCHNITTSÜBUNG IN TOBELBAD

Am 27. September wurde die diesjährige Abschnittsübung in Tobelbad abgehalten.

Wir waren mit unserem Hilfeleistungsfahrzeug inklusive eines Atemschutztrupps bei dieser Übung am Gelände der Reha-Klinik vor Ort.

Die Aufgabenstellung war das Auffinden einer vermissten Person und die Menschenrettung durch den Atemschutztrupp.



Am Gelände der Reha-Klinik Tobelbad erfolgte die Großübung mit sieben Feuerwehren

GEMEINSAME ÜBUNG MIT DEN FEUERWEHREN DOBL UND OISNITZ-TOBISEGG

Am 7. November wurde seitens der Feuerwehr Dobl eine Übung am Sendergelände in Dobl organisiert.

Die Aufgabenstellungen für unsere Mannschaft waren die Menschenrettung aus verrauchten Räumlichkeiten

im Gebäude sowie die Herstellung einer Zubringerleitung von einem nahegelegenen Überflurhydranten für die Außenbrandbekämpfung. In weiterer Folge unterstützten wir bei der Menschenrettung von einem Balkon mittels Korbtrage über einen Leiterweg.



Menschenrettung von einem Balkon am Sendergelände in Dobl

ANKÜNDIGUNGEN

VERTEILUNG FRIEDENSLICHT

Die Verteilung des Friedenslichts durch die Feuerwehrjugend und die aktiven Kameraden der Feuerwehr Zwaring-Pöls erfolgt heuer wieder am 24. Dezember.

Das Weihnachtssymbol und Symbol des Friedens kann bei den Dorfkapellen in Zwaring, Dietersdorf, Steindorf, Pöls und Lamberg in der Zeit von 10 bis 11 Uhr abgeholt werden.

Auch vor dem Feuerwehrhaus in Zwaring besteht am 24. Dezember ganztägig die Möglichkeit zur Abholung des Friedenslichts.

FEUERWEHRKALENDER 2025

Wir freuen uns wieder, zu Ihnen in unserem Einsatzgebiet zu kommen, um unseren Feuerwehrkalender 2025 überbringen zu dürfen.

Der Kalender enthält Bilder und Informationen aus dem abgelaufenen Arbeitsjahr der Freiwilligen Feuerwehr Zwaring-Pöls. Es ist unser Geschenk an Sie für das kommende Jahr mit der Bitte um Unterstützung.



Ende Dezember erfolgt die Verteilung des Feuerwehrkalenders durch die Kameraden

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zwaring-Pöls wünschen der Bevölkerung von Dobl-Zwaring ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2025!



STEINDORFER WOLDTEIFLN

Bei winterlichen Temperaturen waren wir in unserer ersten Saison als neu gegründeter Krampusverein aus Steindorf bei unseren ersten Läufen unterwegs.

Unseren Einstand durften wir mit Martin Rainer am 23.11. beim Krampuskränzchen bei seinem Gasthaus ausrichten, unterstützend waren wir mit der Landjugend am 05.12. fleißig unterwegs, beim „Gasthaus Pracher“ waren wir am 06.12. im Einsatz, sowie bei Perchten-Umzügen in den umliegenden Gemeinden vertreten.

Ganz nach dem Brauchtum haben wir mit unseren Masken und Glocken hoffentlich die bösen Nebel- und Wintergeister mit unserem Lärm verjagen können.



Für die große Unterstützung, die wir dabei erfahren durften, möchten wir uns recht herzlich bei der Marktgemeinde Dobl-Zwaring, der Feuerwehr und Landjugend sowie allen weiteren Helfern bedanken.

Wir, die Mitglieder der Steindorfer Woldteifln, wünschen der Dobl-Zwaringer Bevölkerung, Freunden und Sponsoren ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025.

ORTSVERSCHÖNERUNGSVEREIN DER KG MUTTENDORF

Der O.V.V. bedankt sich herzlich bei den Personen für das Blumengießen bei der Lahnbrücke und in der Parkanlage - Muttendorf sowie für das Heckenschneiden; Rasenmähen und allgemeine Arbeiten

Es wurde auch ein Wildblumenplatzerl mit Umrahmung von Waschbetonplatten in der Parkanlage erstellt.

Der O.V.V. betreut auch das „Weisse Kreuz“ sowie über 40 Bänke in der Umgebung.

Es werden auch wieder Christbäume in den Ortschaften Muttendorf, Muttendorfberg und Weinzettlberg aufgestellt bzw. beleuchtet.

Der O.V.V. der K.G. Muttendorf spricht seinen Mitgliedern sowie den unterstützenden Mitarbeitern u. Mitarbeiterinnen für die gute Mit - bzw. Zusammenarbeit des diesjährigen Vereinsablaufes ein herzliches Danke aus; und wünscht Euch und Euren Familien sowie allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Erfolg und vor allen Gesundheit im neuen Jahr!

O.V.V. - K.G. Muttendorf



STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS



ORTSEINSATZSTELLE KALSDORF

ZURÜCK ZUR NATUR!

Auf EU-Ebene wurde vor nicht allzu langer Zeit eine Renaturierungsverordnung beschlossen. Europaweit sollen Flüsse, Moore und Wälder geschützt und wieder naturnah gestaltet werden. Wenn Flüsse und Bäche wieder frei fließen können, hilft das nicht nur Fischen und Amphibien, die großteils vom Aussterben bedroht sind, sondern schützt auch die Böden vor Austrocknung, verhindert Hochwasser und schafft Erholungsräume. Moore sind hervorragenden CO_2 und Wasserspeicher, Wälder ebenfalls.

Die EU fördert schon jetzt solche Maßnahmen mit großen Summen, die in Österreich laut Wifo aber längst nicht ausgeschöpft werden.

Auch für kleine Projekte gibt es Geld aus EU-Fördertöpfen.

Ein Beispiel ist die Sanierung des Moortrieschls in der Gemeinde Dobl-Zwaring. Das Moortrieschl ist ein kleines Feuchtgebiet, das durch die Trockenheit und den sinkenden Grundwasserspiegel in den letzten Sommern zunehmend ausgetrocknet ist und dadurch als Lebensraum für Amphibien weitgehend verloren ging.

In einem von der Berg- und Naturwacht geplanten und von der EU geförderten Projekt wurde in diesem Sommer ein kleiner Damm errichtet und ein verlandeter Teich ausgebaggert.

Dadurch gibt es wieder offene Wasserflächen, die für Amphibien und Libellen von großer Wichtigkeit sind.

Wasserfrösche stellten sich in kürzester Zeit ein, wertvoller Lebensraum wurde wieder hergestellt.

Ein weiteres, ähnliches Projekt ist in einem geschützten Landschaftsteil in Kainach-Nähe geplant.

Auch dort soll ein über die Jahre verlandeter Teich saniert werden.

Durch die Zusammenarbeit von Grundeigentümern, Berg- und Naturwacht sowie Behörden können so ökologische Inseln in unserer ausgeräumten Landschaft entstehen, die für die ökologische Vielfalt unendlich wichtig sind. Größere Projekte kosten natürlich viel Geld, repariert man die Natur aber nicht, kostet das ungleich mehr: Hochwasserschäden, sinkendes Grundwasser, austrocknende Ackerböden, schwindende Artenvielfalt sind die Folge von Umweltzerstörung.

Die Wiederherstellung des alten Wasserverlaufs der Enns bei Radstadt ist in dieser Hinsicht ein Vorzeigeprojekt, das nun noch weiter ausgebaut werden soll: auf 20 Kilometern Länge soll ein Auensystem entstehen, das den Wasserhaushalt in diesem Gebiet wieder ins Gleichgewicht bringen wird.

Auch Flüsse wie die Kainach könnten

durch solche Maßnahmen wieder zu einem naturnahen Lebensraum werden, wovon nicht nur Tiere und Pflanzen profitieren sondern vor allem auch die dort lebenden Menschen.

Die Berg- und Naturwacht und ihre ehrenamtlich tätigen Mitarbeiter helfen täglich mit, unsere wunderbare Natur, unsere Tier- und Pflanzenwelt zu schützen und für kommende Generationen zu erhalten.

In diesem Rahmen wurden von unserer Ortsgruppe wie jedes Jahr wieder Nistkästen für Singvögel montiert und gesäubert, invasive Neophyten bekämpft, Blumenwiesen gepflegt, unendlich viel Müll gesammelt und Projekte wie das oben beschriebene durchgeführt.

Genauere Beschreibungen und Fotos dazu finden Sie im Internet unter folgender Adresse:

<https://www.mydrive.ch/de/login>

Benutzername: Gast@Bergwacht
Kennwort: Fotoservice

Weitere Informationen gibt es auch auf Facebook unter Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf oder unter www.bergundnaturwacht.at

Die Ortseinsatzstelle Kalsdorf der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht wünscht Ihnen ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



Vorher: Der kleine Teich ist verlandet.



Nachher: Freie Wasserflächen sind für Frösche und Libellen sehr wichtig

STEIERMÄRKISCHE BERG- UND NATURWACHT

KÖRPERSCHAFT ÖFFENTLICHEN RECHTS



ORTSEINSATZSTELLE LIEBOCH

EINE NATURVERBUNDENE ZEIT

Die **Stmk. Berg- und Naturwacht** als **Körperschaft öffentlichen Rechts** ist eine wesentliche Säule des steirischen Naturschutzes. Rund 2.100 Berg- und NaturwächterInnen sind für sie tätig und achten auf die Einhaltung von Landesgesetzen zum Natur- und Landschaftsschutz.

Sie leisten Aufklärungsarbeit über die Bedeutung des Naturschutzes und die Einhaltung der Naturschutzgesetze, beraten Gemeinden in Naturschutzbelangen und kontrollieren und betreuen Schutzgebiete, Höhlen, Seen und Naturdenkmale.

Seit diesem Jahr gibt es ein neues Berg- und Naturwachtsgesetz, dass z.B. auch die Möglichkeit einer **Mitgliedschaft ohne damit verbundene Aufsichtstätigkeiten** ab einem Alter von 16 Jahren schafft. Unterstützende Mitglieder können sich etwa für Artenschutzprojekte einbringen, mithelfen Schutzgebiete zu pflegen oder in der Öffentlichkeitsarbeit mithelfen, etwa bei Schulprojekten oder Ferienaktionen.

Das Wort „**Renaturierung**“ ist besonders seit heuer überall präsent. Seit Jahrzehnten leisten die Stmk. Berg- und NaturwächterInnen neben ihren gesetzlichen Aufgaben bereits wertvolle Renaturierungsarbeit und Biodiversitätsförderung in den zahlreichen Biotopen und Artenschutzprojekten, die sie betreuen.

Die Mitglieder der Ortseinsatzstelle Lieboch legen z.B. mit Unterstützung der Gemeinden Tümpel für Amphibien an und stellen jedes Jahr Amphibienzäune auf, um den stark gefährdeten Lebewesen zu helfen. Sie unterstützen alle fünf zur Einsatzstelle Lieboch gehörigen Gemeinden beim jährlichen Frühlingsputz, legen Blühflächen an, veranstalten Naturwanderungen, leisten authentische Biotoparbeit auf geschützten Wiesen, erhalten Streuobstwiesen, hängen Nisthilfen für Insekten, Vögel und Fledermäuse auf und kontrollieren diese jährlich. Die Marktgemeinde Dobl-Zwaring unterstützte die Berg- und Naturwacht in den letzten Jahren vorbildlich und setzt hiermit ein klares Zeichen für einen wichtigen Platz der Natur im Siedlungsraum - ein Juwel im Gemeindegebiet. Ist ja das NSG 78, Feuchtbiotop Doblwiesen.

Die Ortseinsatzstelle Lieboch betreut in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Gemeinden außerdem wunderschöne und sehenswerte Naturlehrpfade in Premstätten, Windorf/ Seiersberg-Pirka und seit heuer in Lieboch.

Das Wort „**Biotopverbund**“ ist ebenfalls großes Thema, besonders seit das Naturschutzressort des Landes Steiermark gemeinsam mit zahlreichen weiteren Organisationen wie der Jägerschaft und dem Städte- und Gemeindebund

das steiermarkweit bisher größte Bündnis für Naturschutz als Initiative „**Natur-Verbunden Steiermark**“ gestartet hat. Ziel ist es Lebensräume besser zu vernetzen, sodass ein landesweiter Biotopverbund entsteht, der unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt stärkt und so unsere Lebensgrundlage sichert. Hier ist auch jeder/e einzelne Gartenbesitzer/in gefragt, der Natur bewusst ein „Fleckerl“ in seinem/ihrer Garten zu lassen, ob es Blühflächen sind und/ oder Laub- und Steinhäufen.

In den letzten Jahren hat es ein Umdenken gegeben und in diesem Sinne sehen wir der Zukunft positiv entgegen, in der Mensch und Natur keine Gegensätze mehr sind.

Gesegnete Weihnachten und ein naturverbundenes Jahr 2025 wünschen die Mitglieder der Ortseinsatzstelle Lieboch.



SENIORENBUND DOBL

STEIRISCHER
SENIORENBUND 

UNSERE AKTIVITÄTEN

Am 19. September hatten wir, bei schönem Wetter einen Tagesausflug in die Oststeiermark.

Bei einer tollen Führung erlebten wir den Kräuterschaugarten in Söchau. Nach dem Mittagessen im Gasthaus Hermann's ging es zur Pfeilburg, wo das Kruzitürken und das Tabakmuseum untergebracht sind. Danach kehrten wir noch beim Buschenschank Brunner in Kleegraben ein.

Am 3. Oktober kamen ca. 50 Senioren zum Oktoberfest. Bei Weißwurst, Kastanien und Sturm wurde es ein gemütlicher Nachmittag!

Die Fahrt ins Blaue am 17. Oktober brachte uns nach Mooskirchen zur Destillerie Hochstrasser.

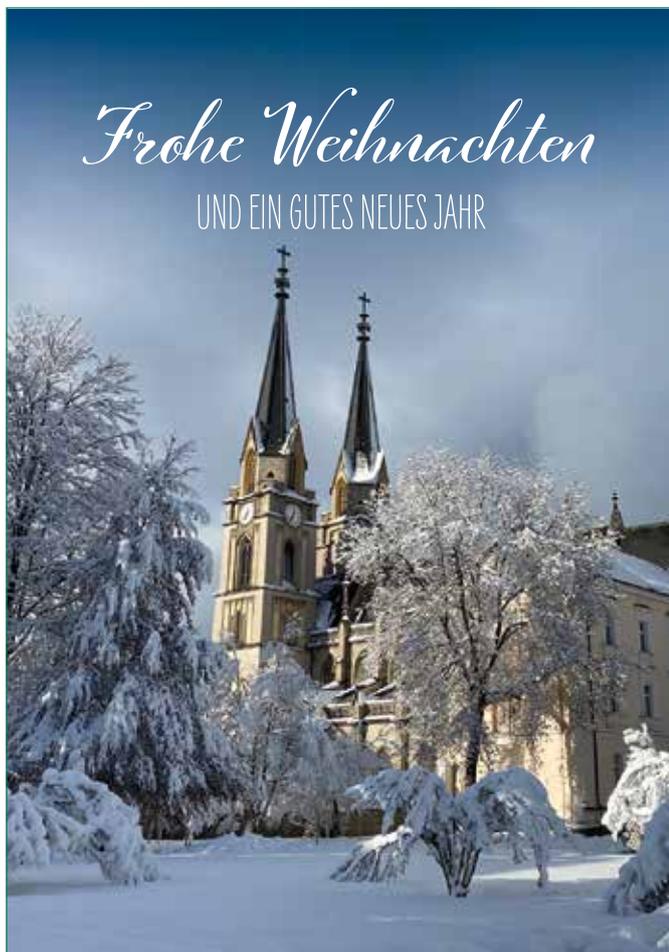
Nach der Besichtigung der Brennerei verkosteten wir noch Schnäpse und Liköre, bevor wir beim Heurigen „Anni“ in Blumegg bei Jause, Wein und Kastanien den Abschluss machten.



Zum Ganslessen fahren wir am 31. Oktober nach Großhart zur Harter Teichschenke. Nach dem genussvollen Essen und einem Spaziergang ums Teichgelände ging es weiter zur Schalkmühle nach Kalsdorf bei Ilz. Bei der Führung erfuhren wir Interessantes über die ehemalige Mehlproduktion. Heute werden nur noch verschiedenste hochwertige Öle erzeugt, die weltweit verkauft werden.



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches gesundes neues Jahr wünscht euch der Vorstand des Seniorenbundes Dobl.



Frohe Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR

 **GRAWE** Die Versicherung auf Ihrer Seite.

wünscht Ihr GRAWE Team aus Dobl-Zwaring:



Josef Rucker

0664-26 12 845
josef.rucker@grawe.at
Petzendorf 7a, 8143 Dobl-Zwaring



Guido Scherling

0699-13 95 1000
guido.scherling@grawe.at
Fading 18a, 8143 Dobl-Zwaring



Christian Trummer

0664-10 41 446
christian.trummer@grawe.at
Muttendorfberg 13, 8143 Dobl-Zwaring

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen • Bausparen • Leasing

grawe.at

SENIORENBUND ZWARING-PÖLS

VERANSTALTUNGEN

Unser mehrtägiger Ausflug führte uns im September nach Tirol. Bei der Anreise besuchten wir die Swarovski-Kristallwelten in Wattens. Am nächsten Vormittag hatten wir eine Stadtführung in Innsbruck. Nach einem Mittagessen im Restaurant "Bergisel SKY" gab es am Nachmittag eine Führung auf der Bergisel-Sprungschanze.

Diese Führung hielten zwei aktive Schispringer ab, die für uns auch Sprünge absolvierten. Am dritten Tag besuchten wir das romantische Renaissancejuwel Schloss Tratzberg. Den Nachmittag konnten wir bei einer Schifffahrt am Achensee genießen. Bei der Heimreise machten wir noch Halt in Rattenberg, der kleinsten Stadt Österreichs, wo es auch eine Führung gab.



Gruppenfoto von der Fahrt ins Blaue

Die Fahrt ins Blaue brachte uns zum Schloss Stainz mit seinen Ausstellungen. Den Abschluss von diesem Ausflug gab es dann beim Erlebnishof Rezek in Wundschuh.

Am Nationalfeiertag nahmen wir, anstelle eines Wandertages, beim Rote Nasen Lauf in Dobl teil.



Ein Teil unserer Reisegruppe vor dem goldenen Dachl in Innsbruck

SPORTLICHES

Bei der Landesmeisterschaft im Kegeln nahm eine Damenmannschaft unserer Ortsgruppe teil. Sie belegten einen guten Platz im Mittelfeld. Hier gebührt unser Dank den Sponsoren, NAbg. Mag. Ernst Gödl und Gasthaus Rainer.



GEBURTSTAGE

- 75 Jahre: Elfriede Schreiner
Gertrude Steifer
80 Jahre: Alfred Ortner-Köberl
Vinzenz Kainz
85 Jahre: Karl Brunner



Jubilar Vinzenz Kainz, Obmann Josef Alter, Ortsbetreuerin Waltraud Alter



Bürgermeisterin Waltraud Walch, Jubilar Karl Brunner, Kassierin Edith Ortner, Obmann Josef Alter

Der Vorstand des Seniorenbundes Ortsgruppe Zwaring-Pöls dankt allen für die gute Zusammenarbeit und wünscht ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches Jahr 2025 mit viel Gesundheit.

*Obmann Josef Alter
Schriftführer Anton Ranftl*

WIR GRATULIEREN

Zu folgenden Geburtstagen dürfen wir gratulieren:

- Kamerad **Franz Kurz** zum **70. Geburtstag**
- Kamerad **Herbert Schimpel** zum **70. Geburtstag**
- Kamerad **Franz Reinbacher** zum **80. Geburtstag**
- Kameradin **Josefine Scherling** zum **80. Geburtstag**

Den Jubilaren ein herzliches Danke und nochmals alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

DANKE

Ein großes herzliches Danke an unseren Kameraden Fink Erwin und seinem Servicepersonen Thomas mit Gattin für die ausgezeichnete Küche bei unserer Dankesfeier am Hausl-Hof.

HERZLICHE GEBURTSTAGSGLÜCKWÜNSCHE

Im September feierte unser Vorstandsmitglied **Stefanie Reinbacher** ihren **75. Geburtstag**.

Der ÖKB-DOBL gratulierte der Jubilarin herzlichst und bedankte sich für die jahrelange verantwortungsvolle; gewissenhafte Tätigkeit des Kassier Stellv. und die tatkräftige Mitarbeit im Vereinsgeschehen sowie für die herzliche Einladung.

Wir wünschen unserer Stefanie Reinbacher alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen sowie noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer lieben Familie und in unserem Ortsverband.



BZ. SCHARFSCHIESSEN STG 77

Im September fand das Bezirks - Scharfschießen am Feliferhof statt. Der Ortsverband Dobl nahm daran teil. Unser Kamerad Christian Hirz erzielte den 1. Platz und wurde Bz. Meister im Herren-Einzel.

Herzlichen Glückwunsch

LANDESMEISTERSCHAFT - SCHARFSCHIESSEN GLOCK U. KKG

Im September fand die Landesmeisterschaft mit Glock 17 u. Kleinkalibergewehr in Jagerberg statt.

Unser O.V. DOBL erreichte folgende Platzierungen.

1. Platz u. Landesmeister KL III

Mannschaft - Glock 17

- 7. Pl. Josef Krenn sen.
- Christian Hirz
- Christian Gruber
- Franz Scherjau
- Kewyn Michnea
- 5. Platz Mannschaft
- 9. Platz Mannschaft

LM - KK Gewehr

- 4. Pl. Josef Krenn jun.

Damen-Einzel:

- 3. Pl. Carmen Gruber
- 4. Pl. Petra Scherjau

Herren-Einzel: KL I

- 1. Pl. Christian Gruber
- 2. Pl. Kewyn Michnea
- 8. Pl. Alfred Sampt

Cup-Bewerb:

- Mannsch. 2. Platz
- Einzel 1Pl. Christian Hirz

Ein großes Danke für die Teilnahme und herzlichen Glückwunsch unseren Schützen.

BZ. SCHNAPSSEN

Im Oktober fand das Bz. Graz/Süd Schnapsen in Feldkirchen mit 37 Teilnehmern statt.

Für den O.V. DOBL erspielte unser Kamerad Franz Eibinger den 14. Platz.

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank!

VEREINSANLAGE HAUSL-HOF

Ein herzliches und großes Danke allen Kameradinnen und Kameraden für die Dienste in der „Futterkammer“ (Vereinslokal).

DAS ÖSTERREICHISCHE SCHWARZE KREUZ

Durch die Sammlungen des „Österreichischen Schwarzen Kreuzes“ werden die Kriegsgräber in Österreich erhalten und mehr als 250 Soldatenfriedhöfe im Ausland betreut.

Ein großes herzliches Danke für ihre Spende!

TOTENGEDENKEN

Am 27. Oktober feierte der ÖKB einen Wortgottesdienst für alle verstorbenen Kameradinnen und Kameraden.

Anschließend fand das Totengedenken mit Kranzniederlegung bei der Gedenkstätte am Kirchplatz statt.

Ein herzliches Danke unserer Fr. Bgm. Waltraud Walch für die Grußworte, unserem Ehrenmitglied Bgm. a. D. Anton Weber für seine Gedenkansprache, unserer Pastoralreferentin Anja Asel für die Segnung der Gedenkstätte sowie der Trachtenkapelle Dobl für die würdevolle Umrahmung.

Mit der Landeshymne endete die Gedenkfeier.

Ein großes Danke den Kameraden u. Kameradinnen sowie der Pfarrbevölkerung für die Teilnahme.



WANDERTAG

Am 05. Oktober führte der ÖKB eine Herbstwanderung durch.

Start: 08:30 Uhr Parkplatz Steinhalle Lannach

Mit 20 Personen wanderten wir von der Steinhalle Lannach über Auingersiedlung – Luttenbergerstraße - Landsbauerweg - St. Josef - Kairegg zur Fingerkapelle (Labestation) weiter nach Schlieb - Pirkhof - Blumegg zu Anni's Heurigem (gute Jause) - nach Lannach - Parkplatz Steinhalle.

Ankunft 17:00 Uhr.

Die Wanderstrecke betrug ca. 18 km. Es war eine tolle Wanderung bei schönem, warmem Wetter mit guter Stimmung und guter Laune sowie sehr schönem Panorama (Gehzeit ca. 5 Stunden).

Ein herzliches Danke unserem Protektor Alois Fötsch, dem Ehrenobmann Johann Feichtgraber und Kameradin Theresia Wagner für die gute Bewirtung bei unserer Labestation sowie unserem Kameraden Rudi Rainer für die Wanderführung sowie allen Teilnehmerinnen u. Teilnehmer für den lustigen, schönen Tag.



WEIHNACHTSWÜNSCHE

Der ÖKB Ortsverband Dobl bedankt sich bei allen Kameraden u. Kameradinnen sowie bei der Pfarre, den örtlichen Vereinen, der Trachtenkapelle Dobl, der Marktgemeinde und allen nicht namentlich genannten Mithelfenden für die gute Zusammenarbeit! Wir wünschen allen frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes, erfolgreiches, und vor allem gesundes neues Jahr!

VORSTAND ÖKB - O.V. DOBL



SOZIALMEDIZINISCHER
PFLEGEDIENST
STEIERMARK



0316 / 81 73 00



dobl@smp-stmk.at

Selbstbestimmtes Leben in bester Lage
in seniorenrechtlichen Wohnungen
mit definierten Betreuungsleistungen
in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten



Freie Wohnungen im Betreuten Wohnen in Dobl-Zwaring

WAIDMANNSSHEIL! DER JAGDVEREIN DOBL STELLT SICH VOR



Bei einem gemütlichen Beisammensein unter Jägern wurde die Idee geboren, einen Verein zu gründen, der das Ziel hat durch Pflegen des jagdlichen Brauchtums und der Traditionen die Meinung der Öffentlichkeit über die Jagd zu verbessern. Auch sollen gesellschaftliche Zusammenkünfte das Wesen der Jagdausübung der nicht jagdlichen Gesellschaft näherbringen.



v.l.n.r. der Vorstand: Stefan Schrottner (Schriftführer), Anton Weber (Kassaprüfer), Annemarie Sperl (Kassaprüferin), Franz Schrottner (Obmann), Otto Schwinger (Kassier Stv.), Felix Freidl (Obmann Stv.), Elisabeth Schrottner (Schriftführer Stv.), abwesend Martin Dröscher (Kassier), des weiteren Herr Pfarrer Claudiu Budău und Frau Bgm Waltraud Walch

Daraus resultierend wurden im Sommer 2024 entsprechende Statuten erstellt und der Jagdverein Dobl gegründet.

Um diese Gründung angemessen zu feiern, fand am Hubertstag, dem 3. November 2024, unter Beisein unseres Pfarrers Claudiu Budău bei der Kapelle am Winkelhof eine Hubertusandacht unter Anwesenheit des Vorstands, der Gründungsmitglieder und einiger Gäste, statt.

WAS PLANEN WIR FÜR 2025

Der Jagdverein Dobl plant zu Christi Himmelfahrt (29. Mai 2025) einen „Tag der Jagd“ abzuhalten. Dabei soll es für Jäger und Naturliebhaber ein interessantes, aktives und kulinarisches Programm geben.

Am 31. Oktober 2025 findet eine traditionelle Hubertusmesse mit musikalischer Umrahmung durch Jagdhornbläser, statt. Zu dieser besinnlichen Messe sind alle Jäger, Naturliebhaber und Interessierte herzlich eingeladen.

Über weitere Aktivitäten des Jagdvereins Dobl werden wir in den nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung berichten.

Mit einem kräftigen „Weidmannsheil“!
Der Jagdverein Dobl

🔥
BRENNHOLZ
 GOIGNER OG

Brennholz Goigner OG | Oberberg 25
 8143 Dobl-Zwaring
 ☎ +43 664 35 49 636
 ✉ brennholz.goigner@gmx.at

Ihr regionaler
Brennholz-Lieferant




Kaminholz, Buche,
Weichholz, Mischholz






STANDESBEWEGUNGEN...

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

70. GEBURTSTAG

Toso Helene, Zwaring
 Schmidt Adelheid, Lamberg
 Zach Margareta, Zwaring
 Gutjahr Hermine, Wuschan
 Auinger Annemarie, Hartstraße
 Roschitz Werner, Oberfeldweg
 Oblak Erich, Muttendorfberg
 Schimpel Herbert, Flurweg
 Papst Gerhard, Lamberg
 Müller Franz, Liebochstraße
 Moitzi Johann, Unterberg
 Hasler Friederike, Dietersdorf

75. GEBURTSTAG

Reinbacher Stefanie, Burgstaller Str.
 Schreiner Elfriede, Steindorf
 Steifer Gertrude, Pöls

Lecker Monika, Muttendorf
 Wade Anton, Dietersdorf

80. GEBURTSTAG

Trummer Maximilian, Steindorf
 Ortner-Köberl Alfred, Dietersdorf
 Luttenberger Klaus, Weinzettl
 Scherling Josefine, Dobl-Dorf
 Latzka Heidemarie, Muttendorf
 Pommer Emil, Flurweg
 Kainz Vinzenz, Pöls
 Reinbacher Franz, Burgstaller Straße

85. GEBURTSTAG

Sket Regina, Schulweg
 Brunner Karl, Wuschan
 Fuchs Josef, Dietersdorf

90. GEBURTSTAG

Flucher Gertrude, Dietersdorf
 Gasper Margarethe, Steindorf

95. GEBURTSTAG

Görlitz Hildegard, Schulweg
 Toso Helene, Zwaring
 Klement Andreas, Zwaring
 Leitl Anna, Dobl



GEBURTEN



Pöschl Max, Unterberg	09.08.
Kappel Aurelia Frieda, Wuschan	03.09.
Haslebner Charlotte, Unterberg	08.09.
Kober-Novak Marius Janus, Pöls	01.10.
Hanaweg Romy, Am Sendergrund	05.11.

HOCHZEITEN

SILBERNE HOCHZEIT



Schadenbauer Martina & Georg, Unterberg	03.09.
Brod Schneider Martha & Josef, Zwaring	04.09.
Fröhlich Annemarie & Franz, Wuschan	04.09.
Chesi Sandra & Friedrich Nussbaumer, Wuschan	30.10.

GOLDENE HOCHZEIT

Kurz Gerlinde & Franz, Weinzettlberg	30.11.
--------------------------------------	--------

DIAMANTENE HOCHZEIT

Weigand Heidelinde & Matthias, Oberberg	05.09.
Sigmund Liselotte & Harald, Weinzettl	19.09.
Fötsch Ernestine & Franz, Muttendorf	24.10.
Schweighofer Rosa & Leopold, Dietersdorf	28.11.

VERMÄHLUNG

Isabella Cerncic – Ing. Martin Dröschner, MA, Muttendorf	06.05.
Zeilbauer Manuela – Johannes Mögler, Haselsdorf-Tobelbad	21.09.
Mag. Wabscheg Vanessa – Huber Thomas, Muttendorf	28.09.
Veselinović Milana – Dorde Aničić, Unterberg	05.10.
Moser Margarita – Glehr Markus, Am Sendergrund	12.10.

STERBEFÄLLE



Ofner Georg, Schulweg	Jg. 1943
Marschnigg Manfred, Schulweg	Jg. 1940
Lernpass Johann, Schulweg	Jg. 1933
Durchschlag Helene, Unterberg	Jg. 1946
Grinschgl Josef, Petzendorf	Jg. 1941
Holzmann Markus, Lamberg	Jg. 2001
Jagric Leopold, Fading	Jg. 1953
Dorner Elfriede, Schulweg	Jg. 1935
DI Giorgio Mario, Oberflurweg	Jg. 1938

WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUM GEBURTSTAG!



Schreiner Elfriede, Steindorf



Steifer Gertrude, Pöls



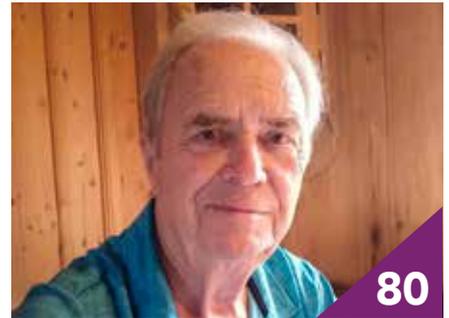
Wade Anton, Dietersdorf



Reinbacher Stefanie, Burgstaller Straße



Reinbacher Franz, Burgstaller Straße



Ortner-Köberl Alfred, Dietersdorf



Luttenberger Klaus, Weinzettl



Pommer Emil, Flurweg



Kainz Vinzenz, Pöls



Trummer Maximilian, Steindorf



Brunner Karl, Wuschan



Flucher Gertrude, Dietersdorf



Gasper Margarethe, Steindorf



Leitl Anna, Dobl



Klement Andreas, Zwaring

WIR WÜNSCHEN ALLES GUTE ZUR... VERMÄHLUNG



*Mag. Wabscheg Vanessa – Huber
Thomas, Muttendorf*



*Veselinović Milana – Dorda Aničić,
Unterberg*



*Isabella & Martin Dröscher,
Muttendorf*



Moser Margarita – Glehr Markus, Am Sendergrund

DIAMANTENEN HOCHZEIT



Fötsch Ernestine & Franz, Muttendorf

WIR FREUEN UNS MIT DEN ELTERN ÜBER UNSERE JÜNGSTEN MITBÜRGER



Die Eltern DI Renate Novak und Thomas Kober aus Pöls freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Marius Janus.



Sophie und Martin Kappel aus Wuschau freuen sich gemeinsam mit ihrer Tochter Josefine über die Geburt der kleinen Aurelia.



Jasmin Hofer und Georg Pöschl aus Dobl freuen sich über die Geburt ihres kleinen Max. Auch Schwesterchen Mia ist sehr stolz.

GEBURTENGRATULATION

MIT GROSSER FREUDE FÖRDERN WIR UNSERE FAMILIEN IN DOBL-ZWARING.

Als Bürgermeisterin ist es mir ein großes Anliegen unsere Familien in unserer Gemeinde zu fördern. Die Familienförderung bei Geburt eines Kindes besteht aus einer **Kindersicherheitsbox**, die folgende praktische Gegenstände enthält: Rauchmelder, Eckenschutz, Schrank- und Schubladensicherung, Steckdosenkappe, Türstopper, Fenster- und Balkontürsicherung, LED-Nachtlicht, Badethermometer, Badewannenmatte sowie ein Herdschutzgitter. Zusätzlich erhalten die Jungfamilien Dobl-Zwaring Einkaufsgutscheine in Höhe von **€ 130,-**, die in zahlreichen regionalen Betrieben eingelöst werden können. Den Antrag zur Förderung finden Sie auf unserer Homepage www.dobl-zwaring.gv.at unter „Bürgerservice“ – „Förderungen der Gemeinde“.

Ihre Bgm. Waltraud Walch



WOHIN MIT DEM CHRISTBAUM?

Sie können Ihren Christbaum ab **Donnerstag, dem 2. Jänner bis spätestens Montag, dem 6. Jänner 2024** an folgenden **Christbaumsammelstellen** in Dobl-Zwaring entsorgen:

Dobl:	Nahwärme Dobl (Dobl-Dorf 29)
Muttendorf:	Leberwiese (Einfahrt Flurweg von der Landesstraße)
Weinzettl:	Pumpstation Weinzettl, Teichstraße
Petzendorf:	Containerplatz gegenüber Familie Lackner (Petzendorf 21)
Kleinpöls:	Parkplatz gegenüber GH Scheifler (Pöls 5)
Pöls:	altes Gemeindeamt, Parkplatz (Pöls 34)
Wuschan:	Windluckn (Containerplatz)
Lamberg:	Müllinsel, Kreuzung
Steindorf:	Müllinsel Nähe Kapelle
Zwaring:	Nahwärme Zach (Zwaring 25)
Dietersdorf:	Bauhof Dietersdorf (Dietersdorf 45)
Fading:	Müllinsel bei Fam. Hecher/Schaller (Fading 4)

Bitte den Christbaum unbedingt von **Schmuck, Lametta, Kerzen etc. befreien!**



SAMMELTERMINE

BITTE BEACHTEN SIE AUCH DEN JAHRESKALENDER!

BIOABFALL

17.12., 31.12.
14.01., 28.01.
11.02., 25.02.
11.03., 25.03.

ALTPAPIER

Dobl:
30.12., 10.02., 24.03.
Zwaring:
31.12., 11.02., 25.03.

LEICHT- UND METALLVERPACKUNG

20.01.
03.03.

RESTMÜLL UND WINDELTONNE

02.01., 29.01.
26.02.
26.03.

Praktisch und individuell werden Sie durch die **neue Dobl-Zwaring CITIES App** auch über die **Abfuhr- und Sammeltermine** informiert



ALTSTOFFSAMMELZENTRUM UNTERES KAINACHTAL

Altstoffsammelzentrum, Fa. Saubermacher Industriestraße 16, 8502 Lannach

ÖFFNUNGSZEITEN: **Mittwoch** und **Samstag:** 08.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag und **Freitag:** 14.00 bis 19.00 Uhr

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wenn Sie wochentags ab **18.00 Uhr** oder an **Wochenenden und Feiertagen** medizinische Hilfe benötigen, rufen Sie bitte die nachfolgende zentrale Telefonnummer des Gesundheitstelefons an.

Dabei klärt medizinisch geschultes Personal die Dringlichkeit Ihrer Anfrage ab und veranlasst die weitere Versorgung vom Arztbesuch bis zur Verständigung eines Bereitschaftsarztes, der zu Ihnen nach Hause kommt.

GESUNDHEITSTELEFON 1450 www.ordinationen.st/Ordinationen

STANDORTE DEFIBRILLATOREN

im Notfall für die Erstversorgung finden Sie an folgenden Standorten:

- **Volksschule Dobl**, Stiegenaufgang neben Mehrzweckhalle, Schulweg 2
- **Sporthaus Dobl**, Zugang rechts, Muttendorfer Straße 23
- **Rüsthaus FF Zwaring-Pöls**, Zwaring 85



ORDINATIONSZEITEN

Dr. Martin Pötsch (prakt. Arzt)

Montag - Donnerstag:

9.00 – 12.00, 13.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 03136/544 89

Prim. Priv. Doz. Dr. Michael

Schenk, MAS (Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)

Mo - Fr: 8.00 - 13.00 Uhr

Mo - Do zusätzlich: 15.00 - 19.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel.: 03136/55 111

Dr. Trivun Djumic (Zahnarzt)

Unterberg 42, 8143 Dobl-Zwaring
Vitalzentrum, 2. Stock

Tel.: 03136/55 113 **Alle Kassen!**

Montag 12.00 – 18.00 Uhr

Dienstag 8.00 – 12.00
und 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 12.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 14.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Dr. med. univ. Daniel ULRICH

Facharzt für Innere Medizin
Vitalzentrum-Unterberg 42

Tel.: 0677/64024589

Mo. bis Do. 8.00 – 11.30 Uhr

Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Dr. Michael Böhme

FA für Orthopädie und Traumatologie
Vitalzentrum-Unterberg 42

Terminvereinbarung unter

0677 / 616 10005 oder online unter
www.orthoboehme.at

Dr. Ulrike-Brigitte Nowak-Hölzer
(Fachärztin für Augenheilkunde
u. Optometrie)

8143 Dobl-Zwaring,
Unterberg 42 (Vitalzentrum)

Montag: 08:00–12:00, 12:30–15:00

Dienstag: 09:00–13:00

Mittwoch: 13:00–17:00

Donnerstag: 09:00–14:00

Freitag: 12:00–16:00

Tel. 03136/53473

HEBAMMENORDINATION

Hebamme Nicole Stessl

8143 Dobl-Zwaring, Unterberg 42,
Vitalzentrum, 1. Stock

Termin nach telefonischer Vereinbarung und unter www.bauchmitherz.at
at Tel.: 0664/8596884

SENECURA

PFLEGEZENTRUM DOBL

Gerne stehen wir für alle Fragen
rund um den Umzug ins Pflege-
zentrum zur Verfügung.

Schulweg 6

8143 Dobl-Zwaring

Tel.: 3136/909 13

E-Mail: dobl@senecura.at

SPRECHSTUNDEN ZUM THEMA GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PFLEGEGERATUNG

Jeden Dienstag von 9-10 Uhr

Im Büro der Community Nurses,
Unterberg 35, 8143 Dobl

**!!Oder nach telefonischer
Terminvereinbarung!!**

Tel.: 0699/192 143 97



VERTRAGSÄRZTE FÜR TOTENBESCHAU

In der Marktgemeinde Dobl-Zwaring
sind nachstehend genannte Ärzte zur
Totenbeschau berechtigt:

Dr. Sylvia Orasch

Bäckweg 12, 8141 Premstätten,

Tel.: 03136/522 24

Dr. Andreas Reymann

St. Josef 200, 8503 St. Josef

03136/811 34

Dr. Thomas Kleewein

Tobelbader Straße 180,

8144 Haselsdorf-Tobelbad

Tel.: 03136/53 937

TIERÄRZTIN

Dr. Monika Brandstetter

Mag. Sophie Hofmann-Wellenhof

Mo. bis Fr. 8.00 - 19.00 Uhr

Sa. 8.00 - 11.00 Uhr

Nur nach Vereinbarung!

Notfall: 0.00 bis 24.00 Uhr

nach tel. Voranmeldung

Tel.: 03136/54 300

SOZIALMEDIZINISCHER PFLEGE- GEDIENST STEIEMARK (SMP)

Hauskrankenpflege,

Pflegeassistent, Heimhilfe und

Alltagsbegleitung, Vermittlung

und Organisation von 24 Stunden-

Personenbetreuung.

Stützpunkt Dobl (Kaiserwald),

Marktplatz 3, 8143 Dobl-Zwaring

Tel.: 03136/52340 oder per E-Mail

dobl@smp-stmk.at

Alle **weiterführenden Informa-**

tionen finden Sie auch auf unserer

Homepage www.smp-stmk.at

Weitere Informationen erhalten Sie

unter www.dobl-zwaring.gv.at/

soziales-und-gesundheit/

VERANSTALTUNGSTERMINE

Mögliche Veranstaltungen entnehmen Sie bitte laufend unserer Website www.dobl-zwaring.gv.at

DEZEMBER

- Sonntag 22.12. **Kneipp Aktiv Club – Anzünden der 4. Adventkranzkerze und Christfreudenwanderung**, Bildstock bei Fam. Kormann, Zwaring, 15.30 Uhr, Kneipp Aktiv Club
- Montag 23.12. **Friedenslichtaktion und Weihnachtsliederblasen**, Krippe Dobl, Park Muttendorf, Kapelle Dobl-Dorf Kapelle Petzendorf, 18.00 – 19.30 Uhr, FF Dobl und TK Dobl
- Dienstag 24.12. **Friedenslichtaktion**, Zwaring-Pöls bei allen Dorfkapellen, 10.00 – 11.00 Uhr, FF Zwaring-Pöls
Christmette, Pfarrkirche Dobl, 21.00 Uhr
Christmette, Pfarrkirche Wundschuh, 21.00 Uhr
Christmette, Pfarrkirche Preding, 22.30 Uhr
Christmette, Pfarrkirche Hengsberg, 21.00 Uhr
Turmblasen, Pfarrkirche Dobl, 20.30 Uhr, Trachtenkapelle Dobl
Glühweinausschank nach der Christmette, vor der Pfarrkirche, LJ Dobl
- Montag 30.12. **Bauernsilvester**, ESV-Halle Dietersdorf, 18.00 Uhr, ESV Kainachtal

JÄNNER

- Samstag 04.01. **Neujahrskonzert**, 17.00 Uhr Mehrzweckhalle, Pfarre Dobl
- Montag 06.01. **Bibliothekskaffee mit Sektfrühstück**, 9.30 Uhr Bibliothek, Bibliothek Dobl-Zwaring
- Donnerstag 09.01. **Tanznachmittag**, 15.00 Uhr, GH Rainer, Gesunde Gemeinde Dobl-Zwaring
- Samstag 11.01. **Feuerwehrball der FF Dobl**, 19.30 Uhr Mehrzweckhalle Dobl
Jugendhallenturnier, 9.00 Uhr, Mehrzweckhalle Lieboch, SV Dobl
- Freitag 31.01. **Konzert Schneeberger & Bakanic. Avanti, Avanti**, 20.00 Uhr Mehrzweckhalle, DoZwa

FEBRUAR

- Donnerstag 13.02. **Tanznachmittag**, 15.00 Uhr, GH Rainer, Gesunde Gemeinde Dobl-Zwaring
- Samstag 15.02. **Liebe ist... Ball**, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Dobl, Landjugend Dobl
- Freitag 21.02. **Gemeindegottesdienst**, Marktgemeinde Dobl-Zwaring
- Sonntag 23.02. **Dankgottesdienst**, 10.00 Uhr, Pfarrkirche Dobl, Trachtenkapelle Dobl

MÄRZ

- Sonntag 02.03. **Bibliothekskaffee**, 9.30 Uhr, Bibliothek, Bibliothek Dobl-Zwaring
Blochzug, 13.00 Uhr, Ortszentrum Dobl, Mgde. Dobl-Zwaring
- Dienstag 04.03. **Kinderfasching**, 14.00 Uhr, Mehrzweckhalle Dobl, Elternverein VS Dobl
- Donnerstag 13.03. **Tanznachmittag**, 15.00 Uhr, GH Rainer, Gesunde Gemeinde Dobl-Zwaring
- Freitag 14.03. **SV „Tiba Austria“ Dobl : Lannach**, 19.00 Uhr Sportanlage Dobl, SV Dobl
- Samstag 15.03. **Schnapsturnier**, 14.00 Uhr, Mehrzweckhalle, ÖVP Dobl-Zwaring
- Sonntag 16.03. **Suppen Sonntag**, 10.00 Uhr, Pfarrkirche Dobl, Pfarre Dobl
- Freitag 21.03.SV **„Tiba Austria“ Dobl : Gralla**, 19.00 Uhr, Sportanlage Dobl, SV Dobl
Kabarett Dan Knopper: Salon Klaus, 19.30 Uhr Foyer der Mehrzweckhalle, DoZwa
- Sonntag 23.03. **Gemeinderatswahl**
Wahlbuffet, Wahllokale Zwaring & Pöls, 7.00 Uhr, EV VS Zwaring-Pöls
- Freitag 28.03. **Blumenschmuck**, 19.00 Uhr, GH Rainer, Mgde. Dobl-Zwaring
- Samstag 29.03. **Frühjahrsputz Berg- und Naturwacht**, 9.00 Uhr, Bauhöfe Dietersdorf und Dobl
- Sonntag 30.03. **Pfarrseniorensonntag**, 10.00 Uhr, Pfarrkirche Dobl, Pfarre Dobl

Weitere Infos unter www.dobl-zwaring.gv.at. Angaben und Termine ohne Gewähr auf Vollständigkeit.

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist am Montag, den 3. März 2025